



**Stadt Bern**

Direktion für Tiefbau  
Verkehr und Stadtgrün

# Verkehrserhebungen 2006 / 2007

**Stadt Bern**



## **Impressum**

Erstelldatum: 30. April 2008  
Letzte Änderung: 11. August 2008  
Autoren: Luc Ebinger, B+S AG  
Martin Howald, Tiefbauamt Stadt Bern, Federführung  
Jürg Blattner, Verkehrsplanung Stadt Bern  
Auftragsnummer: 902070  
Datei: 902070\_Bericht\_VE\_2006\_2007  
Seitenzahl: 72  
Schutzgebühr: CHF 50.00

© Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Zusammenfassung</b>	<b>4</b>
<b>2. Allgemeine verkehrsrelevante Daten</b>	<b>6</b>
2.1 Verkehrsnachfrage	6
2.1.1 Wohnbevölkerung	6
2.1.2 Fahrzeugbestand	7
2.1.3 Motorisierungsgrad	8
2.2 Verkehrsangebot	9
2.2.1 Verkehrsnetz des öffentlichen Verkehrs	10
2.2.2 Strassennetzänderungen (seit 1962)	11
<b>3. Entwicklung des Verkehrsaufkommens</b>	<b>13</b>
3.1 Verkehrsentwicklung des motorisierten Individualverkehrs (MIV)	13
3.1.1 Langjährige Verkehrsentwicklung auf städtischen Strassen	13
3.1.2 Langjährige Verkehrsentwicklung auf regionalen Hauptstrassen	17
3.1.3 Langjährige Verkehrsentwicklung auf Autobahnen	21
3.1.4 Langjährige Verkehrsentwicklung auf städtischen Strassen ab 2000	25
3.2 Verkehrsentwicklung des öffentlichen Verkehrs (ÖV)	30
3.2.1 Verkehrsentwicklung städtischer öffentlicher Verkehr	30
3.2.2 Verkehrsentwicklung regionaler öffentlicher Busverkehr	31
3.2.3 Verkehrsentwicklung der Transportunternehmen S-Bahn Bern	32
3.2.4 Verkehrsentwicklung SBB	33
3.2.5 Verkehrsentwicklung des Linien- und Charterverkehrs Flughafen Bern-Belp	34
3.2.6 Verkehrsentwicklung Übrige	35
3.2.7 Prozentuale Verkehrsentwicklung	36
<b>4. Jahresmittelwerte</b>	<b>37</b>
4.1 Jahresmittelwerte des motorisierten Individualverkehrs (MIV)	37
4.1.1 Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr	38
4.1.2 Durchschnittlicher Spitzenstundenverkehr	42
4.1.3 Ganglinien	46
4.2 Jahresmittelwerte des öffentlichen Verkehrs (ÖV)	47
4.2.1 Jahresmittelwerte städtischer öffentlicher Verkehr 2005 - 2007	48
4.2.2 Jahresmittelwerte regionaler öffentlicher Busverkehr 2005 - 2007	50
4.2.3 Jahresmittelwerte S-Bahn Bern 2005 - 2007	52
4.2.4 Jahresmittelwerte RegioExpress-/InterRegio-Linien und Fernverkehr 2005 - 2007	54
4.2.5 Jahreswerte Flughafen Bern-Belp 2005 - 2007	55
4.3 Jahresmittelwerte des Veloverkehrs	56
4.3.1 Durchschnittlicher 24-Stunden-Veloverkehr	56
4.3.2 Durchschnittlicher Spitzenstunden-Veloverkehr	56
4.3.3 Ganglinien	56
<b>5. Einzelerhebungen</b>	<b>57</b>
5.1 Verkehrserhebung Neuengasse / Aarberggasse (MIV)	57
5.2 Erhebung Fuss- und Veloverkehr Bubenbergrplatz und Mittelstrasse (LV)	60
5.3 Gesamterhebungen 2006 / 2007 an ausgewählten Querschnitten	61
<b>6. Unfälle</b>	<b>64</b>
6.1 Entwicklung der Strassenverkehrsunfälle	64
6.2 Entwicklung der an Unfällen beteiligten leichten Zweirädern und Fussgänger	67
6.3 Analyse der Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern 2001 - 2007	68
<b>7. Abkürzungen</b>	<b>70</b>
<b>8. Quellenverzeichnis</b>	<b>71</b>
<b>ANHANG</b>	
<b>Knotenstromzählungen und Ganglinien</b>	

# 1. Zusammenfassung

In der Stadt Bern wurden in den Jahren 2006 und 2007 wiederum zahlreiche Verkehrserhebungen durch die Stadtverwaltung, das Bundesamt für Strassen, Transportunternehmungen des öffentlichen Verkehrs sowie die Flugplatzverwaltung durchgeführt. Der vorliegende Bericht fasst diese Ergebnisse zusammen und stellt sie in den Zusammenhang mit verkehrsrelevanten Strukturdaten. Die Erhebungen im Jahr 2007 sind stark von den Auswirkungen der Intensivbauphase am Bahnhofplatz geprägt und deshalb nur beschränkt repräsentativ für die langjährige Entwicklung. Die Analyse der Auswirkungen dieser Baustelle sprengt jedoch den Rahmen dieses Berichtes. Es wird auf die entsprechenden eigenständigen Dokumentationen verwiesen.

## Verkehrsrelevante Strukturdaten

**Wohnbevölkerung:** Nachdem im Jahr 2000 die über 40 Jahre andauernde Abnahme der Wohnbevölkerung gestoppt werden konnte, ist seither eine leicht steigende Tendenz festzustellen. Im Jahr 2007 hatte Bern 128'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Bevölkerungszahl in der Region zeigt wie in den vorangehenden zwei Jahren auch 2006/07 durch den Beitritt weiterer Gemeinden eine sprunghafte Entwicklung.

**Fahrzeugbestand und Motorisierung:** Der Bestand an Motorwagen hat in den beiden letzten Jahren stagniert.

## Entwicklung des Motorfahrzeugverkehrsaufkommens

Der in den letzten Jahren festgestellte Trend zur Verkehrsreduktion auf den städtischen Strassen hält unvermindert an. Dies dürfte eine Folge des bestehenden bzw. laufend weiter entwickelten städtischen Gesamtverkehrskonzepts sein. Entgegen der in der Öffentlichkeit oft geäußerten Meinung dürfte die baubedingte Sperre des Bahnhofplatzes das Mobilitätsverhalten nicht im Sinne einer verstärkten Förderung einer stadtverträglichen Mobilität beeinflusst haben. Die Ergebnisse der intensiven Untersuchung zu den Verkehrsauswirkungen der Sperre des Bahnhofplatzes werden in der zweiten Jahreshälfte vorliegen.

Nach einer Stagnation des Motorfahrzeugverkehrs auf der Autobahn im Jahr 2006 wurde 2007 wiederum auf verschiedenen Ästen eine Zunahme des Motorfahrzeugverkehrs festgestellt.

Nach einer Entwicklung im Rahmen der Erwartungen im Vorjahr musste 2007 vor allem bei BERNMOBIL ein Rückgang der Passagierfrequenzen hingenommen werden. Dieser Rückgang konnte auch nicht durch Mehrfrequenzen auf anderen Linien des öffentlichen Verkehrs wettgemacht werden. Die baubedingte Sperre des Bahnhofplatzes dürfte auch hier eine wesentliche Rolle gespielt haben.

## Jahresmittelwerte

An den Messstellen des motorisierten Individualverkehrs wurde neben dem durchschnittlichen täglichen Verkehr und dem durchschnittlichen Werktagsverkehr auch der Spitzenstundenverkehr erhoben. Daraus konnten für die Morgen- (07.00 – 08.00 Uhr) und Abendspitzenstunde (17.00 – 18.00 Uhr) die folgenden Anteile am durchschnittlichen Werktagsverkehr (Dienstag-Donnerstag) ermittelt werden:

Strassentyp	Morgenspitzenstunde		Abendspitzenstunde	
	2006	2007	2006	2007
Städtische Strassen	7.2%	7.0%	8.7%	9.0%
Regionale Hauptverkehrsstrassen	8.3%	8.3%	9.6%	9.6%
Autobahnen	8.5%	8.7%	9.1%	9.6%

Für den öffentlichen Verkehr können analoge Daten ausgewiesen werden:

Strassentyp	Morgenspitze 2006	Abendspitze 2006
Städtische öffentliche Verkehrsmittel	10.4%	10.8%
Regionale Buslinien	13.1%	10.5%
S-Bahnen	17.7%	16.0%
Fernverkehr inkl. RegioExpress-/InterRegiozüge	14.6%	18.4%

### **Einzelerhebungen**

In den vergangenen zwei Jahren wurden an insgesamt 7 Messstellen sogenannte Gesamterhebungen durchgeführt, bei denen neben dem motorisierten Individualverkehr und dem öffentlichen Verkehr auch der Langsamverkehr (Velo und Fussgänger) erhoben wurde.

In der oberen Altstadt wurde die Verkehrssituation in der Aarberger- und Neuengasse durch eine umfangreiche Erhebung speziell untersucht.

### **Veloverkehr**

Erstmals seit längerem konnten wieder Werte für den Veloverkehr erhoben werden. Gegenwärtig liegen aber nur Daten von wenigen Querschnitten vor. Sukzessive sollen aber zusätzlich Messstellen dazu kommen.

### **Unfälle**

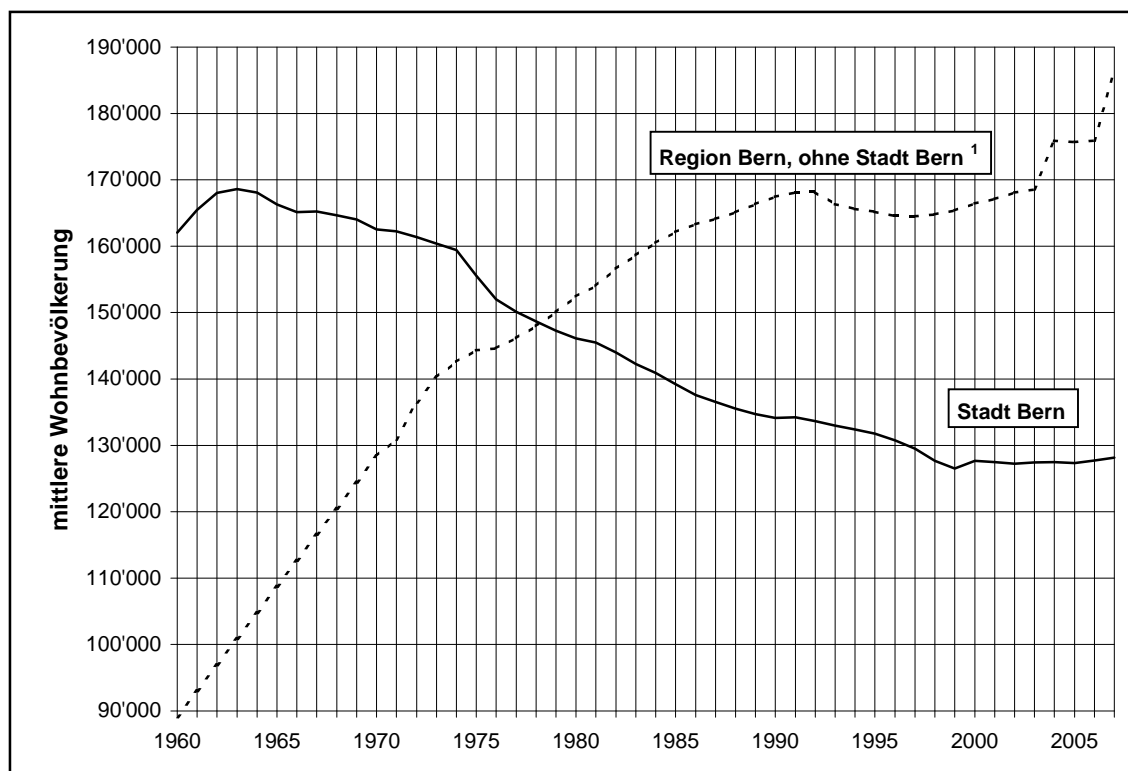
Die Entwicklung der Zahl der Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern ist seit 1997 markant rückläufig, in den letzten 5 Jahren hat sie sich auf einem vergleichsweise tiefen Niveau eingependelt. Die Zahl der Unfallopfer blieb ebenfalls ungefähr konstant. Erfreulich ist die Abnahme der verunfallten Kinder unter 15 Jahren seit 2000 um über 50%.

## 2. Allgemeine verkehrsrelevante Daten

### 2.1 Verkehrsnachfrage

#### 2.1.1 Wohnbevölkerung

Entwicklung der mittleren Wohnbevölkerung 1960 – 2007 in der Stadt Bern und in den Gemeinden des Vereins Region Bern (VRB).



1 Region Bern = Mitgliedsgemeinden des Vereins Region Bern (VRB), ab 2004 neu mit Wählern und ab 2005 neu mit Münchringen, ab 2007 neu mit 11 zusätzlichen Gemeinden.

#### Stadt Bern

Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Bern betrug im Jahr 2007 128'150 Personen.

Seit dem Maximum im Jahr 1963 mit 168'100 Personen nahm die Einwohnerzahl kontinuierlich ab. 1999 lebten noch 126'530 Personen in Bern. Im Jahr 2000 konnte jedoch die Stadtfucht gestoppt und die Bevölkerungszahl stabilisiert werden.

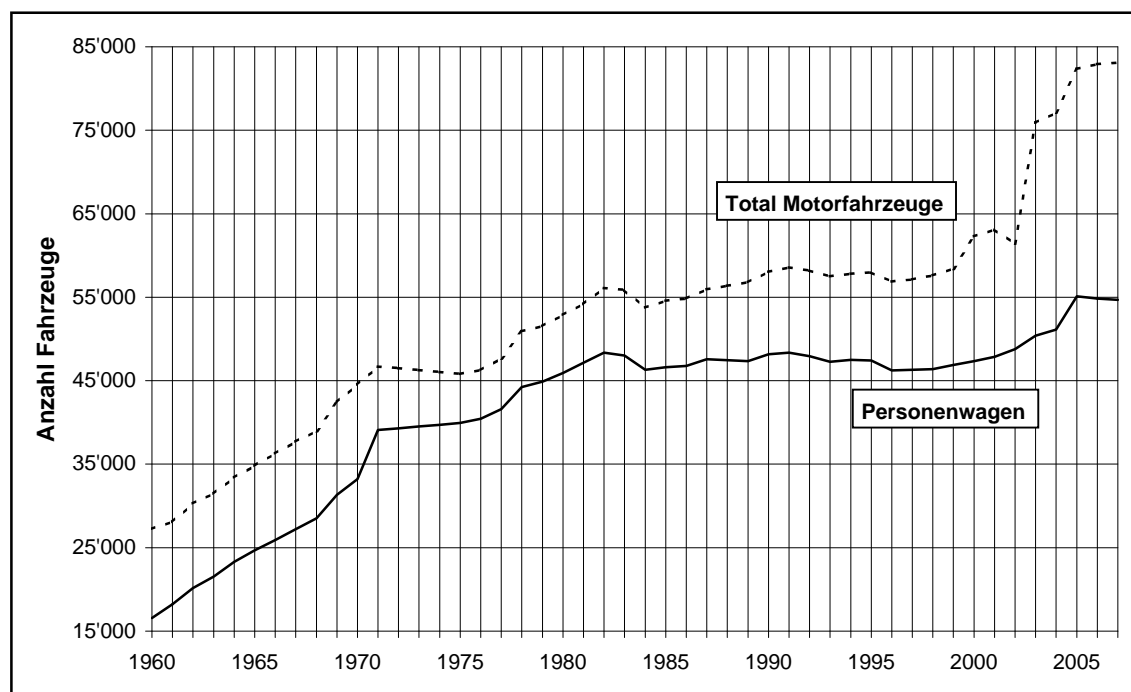
#### Regionsgemeinden

Die mittlere Wohnbevölkerung der Regionsgemeinden (VRB ohne Stadt Bern) betrug im Jahr 2007 186'410 Personen.

Bis zum vorläufigen Höchststand im Jahre 1992 mit 168'200 Personen erfolgte in der Region von Jahr zu Jahr eine stetige Zunahme der Wohnbevölkerung. Seit 1993 stagniert die Wohnbevölkerung. Die markante Zunahme der Wohnbevölkerung in den Jahren 2004 und 2007 ist auf den Beitritt zusätzlicher Gemeinden zum Verein Region Bern (VRB) zurückzuführen.

## 2.1.2 Fahrzeugbestand

### Entwicklung des Motorfahrzeugbestandes 1960 – 2007 in der Stadt Bern



STADT BERN MOTORFAHRZEUGBESTAND	2003	2004	2005	2006	2007	Entwicklung 2003 / 2007
Personenwagen	50'385	51'127	55'127	54'842	54'683	+8.5%
Personentransporter	743	817	846	969	939	+26.4%
Sachtransporter	9'955	10'213	10'991	10'813	10'915	+9.6%
Landw. / Industr. Fahrzeuge	1'812	1'802	1'730	1'785	1'963	+8.3%
Motorräder	13'030	13'142	13'649	14'529	14'590	+12.0%
<b>TOTAL MOTORFAHRZEUGE</b>	<b>75'925</b>	<b>77'101</b>	<b>82'343</b>	<b>82'938</b>	<b>83'090</b>	<b>+9.4%</b>

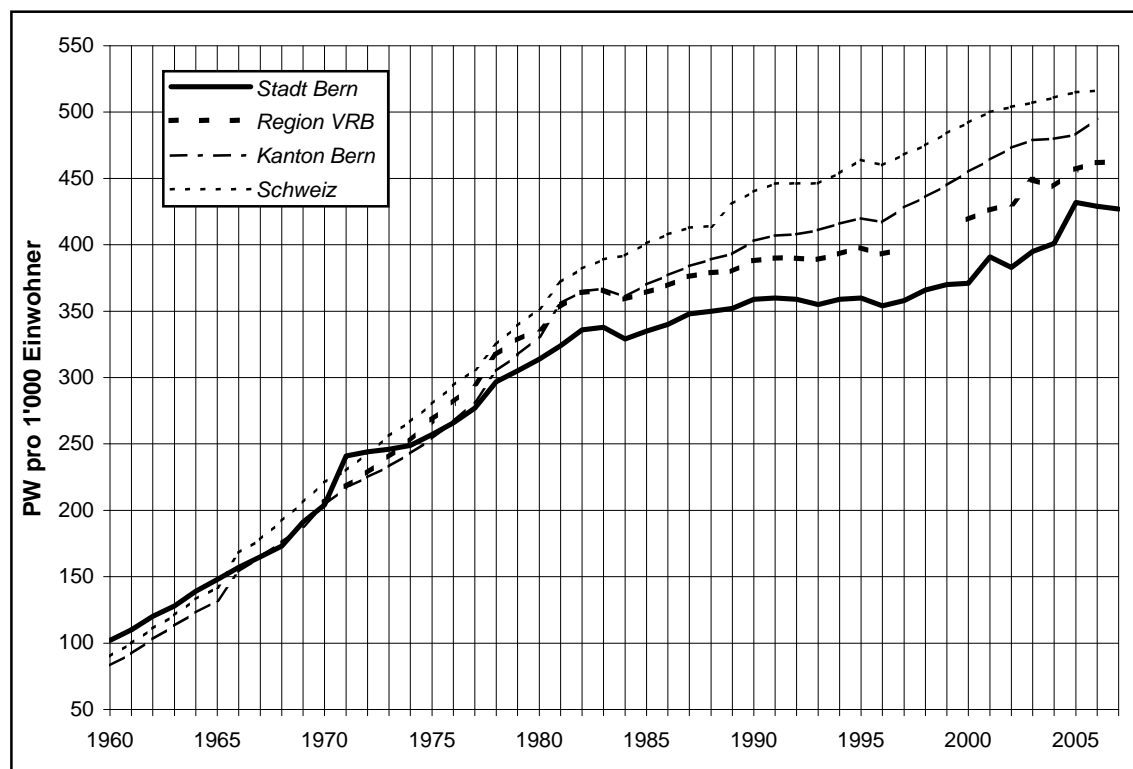
SCHWEIZ MOTORFAHRZEUGBESTAND	2003	2004	2005	2006	2007	Entwicklung 2003 / 2007
Personenwagen	3'753'890	3'811'351	3'861'442	3'900'014	3'955'787	+5.4%
Personentransporter	43'629	44'784	45'765	46'445	48'026	+10.1%
Sachtransporter	292'329	298'193	307'161	314'040	324'153	+10.9%
Landw. / Industr. Fahrzeuge	231'090	231'855	233'879	238'905	239'211	+3.5%
Motorräder	567'358	583'010	591'865	608'660	619'166	+9.1%
<b>TOTAL MOTORFAHRZEUGE</b>	<b>4'888'296</b>	<b>4'969'193</b>	<b>5'040'112</b>	<b>5'108'064</b>	<b>5'186'343</b>	<b>+6.1%</b>

Trotz abnehmender Wohnbevölkerung ist bis zum Jahr 1982 eine konstante Zunahme des Motorfahrzeugbestandes in der Stadt Bern zu beobachten. Danach ist eine Abflachung der Entwicklung festzustellen.

Die überproportionale Steigerung der Motorfahrzeuge von 2002 auf 2003 in der Stadt Bern ist darauf zurückzuführen, dass Fahrzeuge mit gesonderten Kennzeichen (Militär, Post, etc.) „zivil“ Kennzeichen erhielten und in die Fahrzeugstatistik aufgenommen wurden. Der Motorfahrzeugbestand 2005 wurde nachträglich durch das Bundesamt für Statistik korrigiert.

### 2.1.3 Motorisierungsgrad

#### Entwicklung des Motorisierungsgrades im Vergleich Stadt Bern, Region VRB, Kanton Bern und Schweiz



#### Motorisierungsgrad: Anzahl Personenwagen pro 1'000 Einwohner

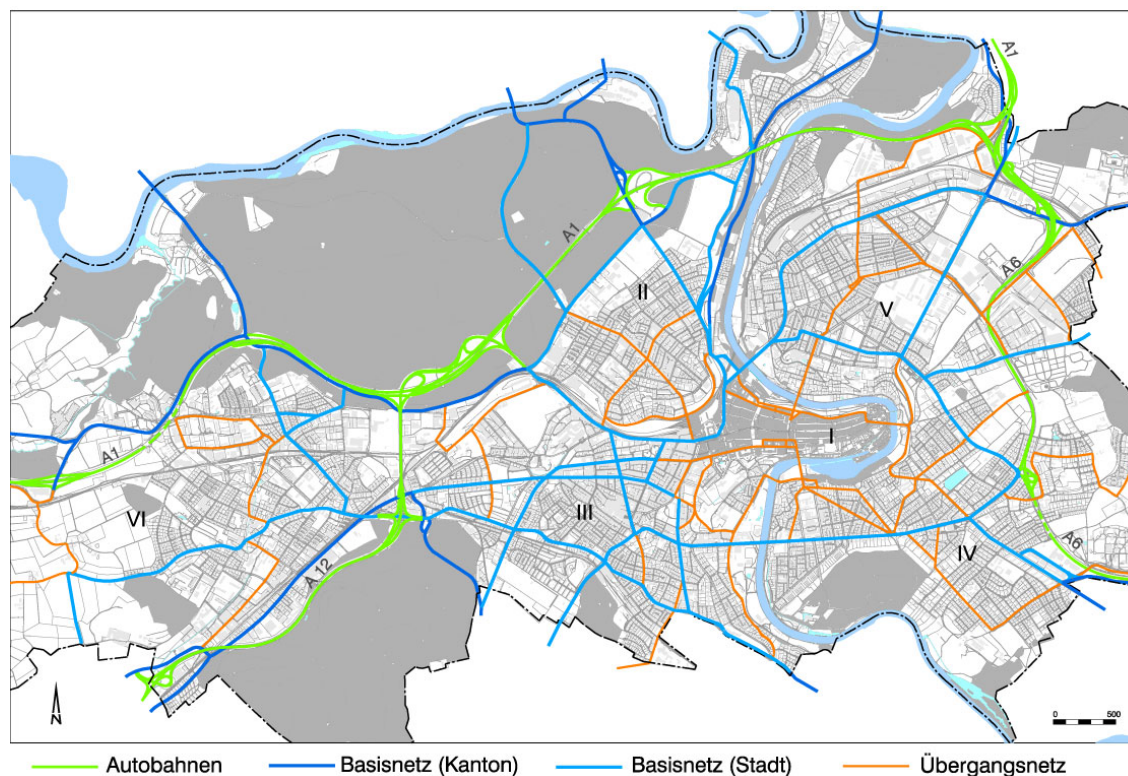
	Stadt Bern		Region VRB		Kanton Bern		Schweiz	
	Anz. PW	Mot.grad	Anz. PW	Mot.grad	Anz. PW	Mot.grad	Anz. PW	Mot.grad
1960	16'560	102	---	---	72'900	83	485'200	90
1965	24'680	148	---	---	126'700	132	845'100	142
1970	33'220	204	59'930	206	201'700	204	1'383'200	221
1975	39'960	257	80'230	268	253'500	254	1'794'300	280
1980	45'930	314	100'730	337	303'700	331	2'246'800	352
1985	46'610	335	109'560	364	343'200	370	2'617'200	401
1990	48'180	359	117'020	388	383'100	403	2'993'500	440
1995	47'410	360	118'195	398	399'900	420	3'229'200	464
2000	47'330	371	123'238	419	429'400	455	3'545'200	492
2005	55'127	432	138'359	457	465'327	483	3'861'442	515
2006	54'842	429	140'260	462	478'545	495	3'900'014	516
2007	54'683	427	145'180	462	481'257	---	3'995'787	---

\* Daten noch nicht verfügbar.

Seit 1960 lassen sich sowohl für die Region VRB und den Kanton Bern wie auch für die gesamte Schweiz eine stetige Zunahme der Motorisierung feststellen. Vor allem in der Stadt Bern, aber auch in der Region ist das Wachstum seit Beginn der 80er Jahre deutlich unter dem schweizerischen Durchschnitt. Der Motorisierungsgrad in der Stadt Bern liegt deshalb heute rund 20% unter dem schweizerischen Mittel. In der Stadt Bern ist der Motorisierungsgrad in den letzten zwei Jahren leicht rückläufig.

## 2.2 Verkehrsangebot

### Strassennetz der Stadt Bern



#### Stadtteile

I Innere Stadt	II Länggasse - Felsenau	III Mattenhof - Weissenbühl
IV Kirchenfeld - Schosshalde	V Breitenrain - Lorraine	VI Bümpliz - Oberbottigen

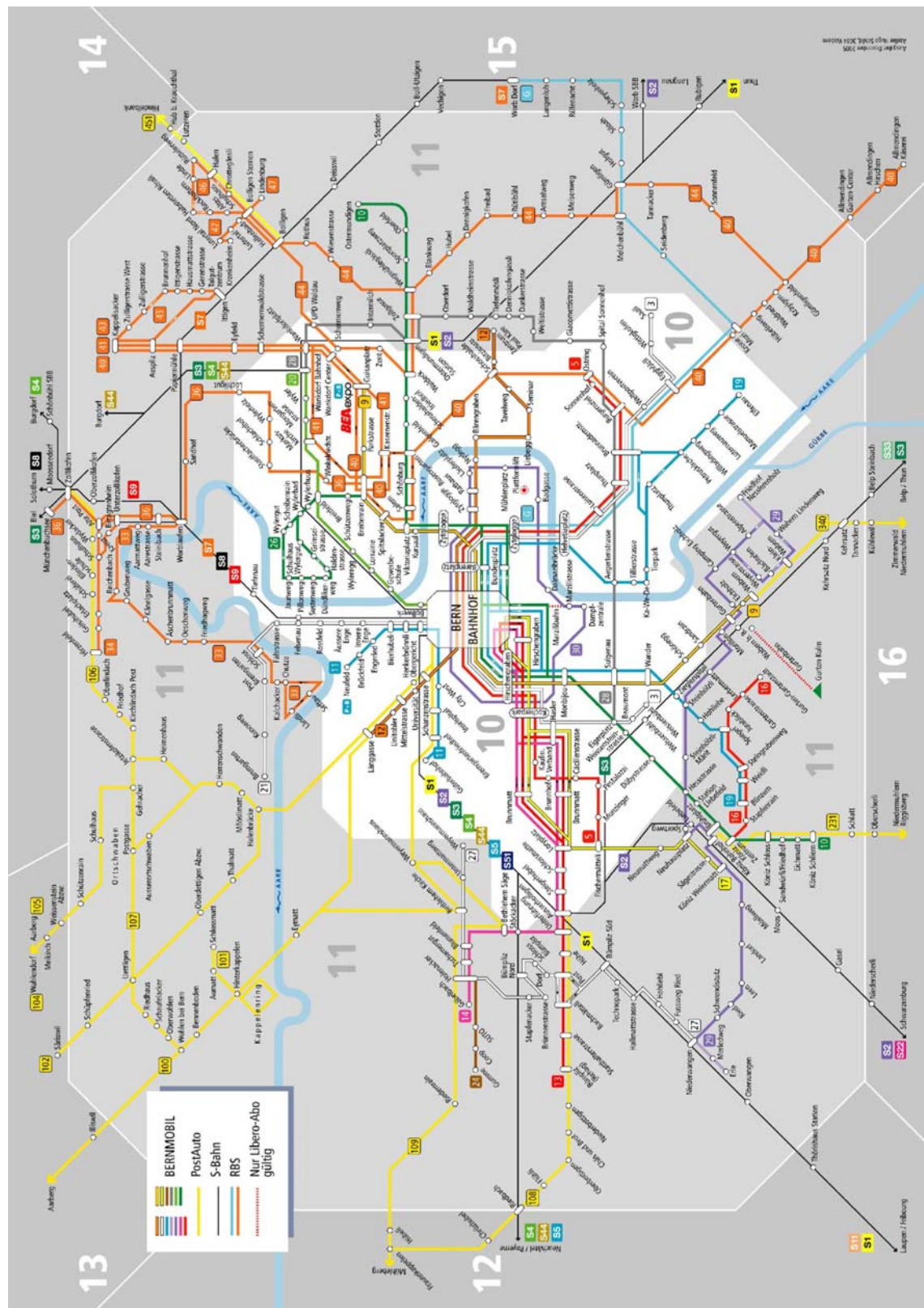
#### Autobahnen auf Stadtgebiet

A1	Wankdorfdreieck - Gemeindegrenze Frauenkappelen	11.0 km
A6	Wankdorfdreieck - Gemeindegrenze Muri	4.7 km
A12	Dreieck Weyermannshaus - Gemeindegrenze Niederwangen	<u>3.7 km</u>
Länge insgesamt		19.4 km

#### Kantons- und Gemeindestrassen auf Stadtgebiet

Basisnetz (Kanton)	21.3 km
Basisnetz (Stadt)	38.6 km
Übergangsnetz	36.6 km
Quartiernetz	<u>244.4 km</u>
Länge insgesamt	340.9 km

## 2.2.1 Verkehrsnetz des öffentlichen Verkehrs



**2.2.2 Strassennetzänderungen (seit 1962)**

10.05.1962	A1: Eröffnung Wankdorf - Schönbühl
13.12.1964	A1: Eröffnung Schönbühl - Kirchberg
26.05.1966	A1: Eröffnung Kirchberg - Niederbipp - Oensingen
28.05.1966	A6: Eröffnung Ostring - Muri
18.06.1971	A6: Eröffnung Kiesen - Spiez
10.05.1972	A6: Eröffnung Rubigen - Kiesen
29.06.1973	A6: Eröffnung Wankdorf - Ostring
29.06.1973	A6: Eröffnung Muri - Rubigen
29.06.1973	A6: Eröffnung Lattigen - Wimmis (Ausfahrt Simmental)
27.09.1973	A12: Eröffnung Düringen - Flamatt
21.12.1973	T10: Eröffnung Muri (A6) - Rüfenacht (Autobahnzubringer)
04.09.1975	A1: Eröffnung Wankdorf - Felsenauviadukt - Neufeld
30.06.1976	A1: Eröffnung Neufeld – Glasbrunnenstr. Fahrtrichtung Murten
05.08.1976	A1: Eröffnung Neufeld Fahrtrichtung Wankdorf (definitiv)
24.11.1976	A1: Eröffnung Neufeld - Forsthaus
10.12.1976	A12: Eröffnung Flamatt - Thörishaus
07.12.1977	A12: Eröffnung Forsthaus - Weyermannshausviadukt - Thörishaus
21.03. - 30.11.1977	A1: Sperrung Tiefenaubrücke
22.11.1979	A1: Eröffnung Forsthaus - Bethlehem (inkl. verlegte Murtenstrasse)
09.01. - 27.06.1980	Untertorbrücke: Sperrung
27.06.1980	Untertorbrücke: Einseitige Wiedereröffnung in West-Ost-Richtung
02.09.1980	Turnierstrasse: Eröffnung der neuen Verbindung
15.10.1980	Innenstadt: Verkehrsversuch Innenstadt (Sperrung Kornhausplatz)
06.01.1981	Eymattstrasse: Sperrung Busspur für MIV
23.11.1981	A12: Eröffnung Fribourg - Vevey
05.11.1981	A1: Eröffnung Brünnen - Murten
01.07.1982	A1: Eröffnung Tunnel Bern Bethlehem - Bern Brünnen
30.09.1983	Eymattstrasse: Wiedereröffnung Busspur
30.09.1983	Bethlehemstrasse: Einführung Einbahnverkehr (ab Bümplizstr.)
21.04.1987	Matte: Sperrung
29.06. - 09.09.1987	Kornhausbrücke: Baubedingte Sperrung
25.03. - 06.11.1988	Kirchenfeldbrücke: Baubedingte Sperrung
09.1990 - 11.1990	Seminarstrasse: Einbau Schwellen
02.1989 - 10.1991	Höhe: LW-Verbot und Verkehrsberuhigung
28.08.1989	Spitalacker: Verkehrsberuhigung (Einbahn Beundenfeldstrasse)
02.04.1991	Alte Murtenstrasse: Sperrung zw. Eymattstr. und Waldmannstr.
08.1991 - 18.11.93	Lorrainebrücke: Behinderungen durch Brückensanierung
03.10.1991	Egghölzli: Einführung Linksabbiegeverbot Dunantstr. - Egghölzlistr.
29.11.1991	Egghölzlistrasse: Aufhebung Linksabbiegeverbot
01.04.92 - 29.10.93	Halenbrücke: Baubedingte Sperrung
18.06.1992	Belpstrasse: Sperrung stadteinwärts (ab Eigerplatz bis Schwarztorstr.)
Jan. 1993	Bümplizstrasse: Sperrung Zentrum Bümpliz
29.06.1993	Egghölzliplatz: Einführung temporäres Abbiegeverbot
29.10.1993	Wildparkstrasse: Sperrung und Einführung Kreisel Bierhübeli
02.08.1994	Henkerbrännli: Einführung Rechtsabbieger
03.10.94 - 03.10.95	Halenstrasse: Sperrung (nur MIV)

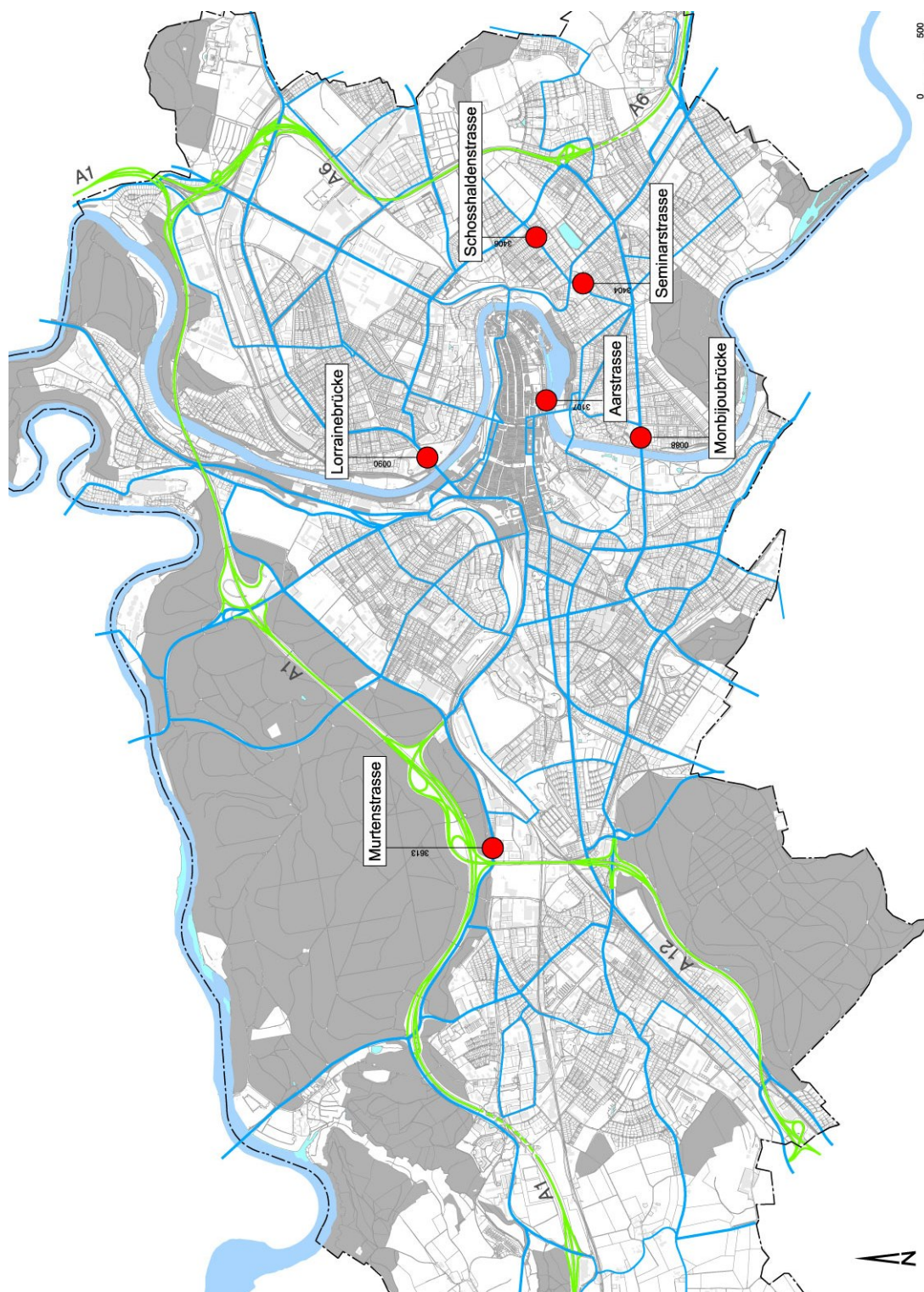
Oktober 1995	Wildparkstrasse: Eröffnung stadtauswärts (Ausn. Schwerverkehr)
03.03. - 31.10.1997	Kornhausbrücke: Baubedingte Sperrung
05.07. - 09.08.1997	Seftigenstrasse Wabern: Baubedingte Sperrung (ab Sandrainstr.)
ab 16.11.1998	Belpstrasse: Fahrverbot stadtauswärts ab Schwarztorstrasse
18.01. - 22.05.1999	Niederbottigenweg: Baubedingte Sperrung
01.03. - 17.12.1999	Bühlbrücke: Baubedingte Sperrung
ab 28.06.1999	Genfergasse: Sperrung Geradeausverkehr bei Speichergasse
05.07. - 29.10.1999	Bahnhofplatz: Baubedingte Reduktion auf 2 Spuren
26.06. - 04.08.2000	Kapellenstrasse: Baubedingte Sperrung
10.07. - 27.07.2000	Muristrasse: Baubedingte Sperrung (zw. Burgernziel und Egghölzli)
ab 21.08.2000	Bahnhofplatz: Verkehrsversuch
05.04.2001	A1: Eröffnung Yverdon – Payerne
11.09.2001	Jubiläumsstrasse: Sperrung vor US-Botschaft
11.09.2001	Alpenstrasse: Sperrung vor Israelischer Botschaft
22.10.2001	Hirschengraben: Sperrung Bubenbergrplatz Richtung Effingerstrasse
01.03.2002	Waisenhausplatz: Sperrung Durchfahrt Speichergasse - Hodlerstrasse
01.03.02 - 01.08.03	Waisenhausplatz: Baubedingte Verkehrsbehinderungen
02.08.02 - 31.07.04	Bundesplatz: Baubedingte Verkehrsbehinderungen
09.09.02 - 31.10.05	Casinoplatz: Baubedingte Verkehrsbehinderungen
14.09. - 28.09.2002	Seftigenstrasse: Baubedingte Sperrung (Eigerplatz-Weissensteinstr.)
01.03.03 - 28.02.04	Thunplatz: Verkehrsversuch
26.05. - 16.12.2003	Brunngasshalde - Postgasshalde: Baubedingter Einbahnverkehr
04.07. - 09.08.2003	Casinoplatz: Baubedingte Sperrung
25.07.2003	Breitenrainstrasse: Einführung Linksabbiegeverbot stadteinwärts
08.09. - 26.03.2003	Schosshaldenstrasse: Baubedingte Sperrung (nördlich Laubeggstr.)
24.01.2004	Matte: Einführung Nachtfahrverbot
26.05. - 16.12.2004	Postgasshalde - Brunngasshalde: Baubedingte Einbahnregelung
15.09. - 10.12.2004	Zieglerstrasse Nord: Baubedingte Einbahnstrasse Richtung Inselplatz
06.10. - 17.12.2004	Kapellenstrasse: Baubedingte Sperrung
12.12.2004	Wankdorf S-Bahnstation: Neue Verkehrsführung
31.05.2005	Friedhofweg (neu: Undo endo): Definitive Sperrung, Parkplätze ZPK
02.05. - 16.09.2005	Kapellenstrasse: Baubedingte Sperrung
20.06. - 15.07.2005	Postgasshalde - Brunngasshalde: Baubedingte Sperrung
06.07.2005	Seminarstrasse: Einführung Einbahnstrasse
16.07. - 22.10.2005	Kramgasse - Gerechtigkeitsgasse: Baubedingte Sperrung
01.09.2005	Stadtbach - Schanzenstrasse: Einführung zwingendes Rechtsabbiegen
09.09.2005	Kasernenstrasse (ab Moserstrasse) Umkehrung Einbahnstrasse
07.11.2005	Kapellen- Monbijoustr.: Einführung zwingendes Rechts-/Linksabbiegen
29.11.2005	Casinoplatz: Neue Verkehrsführung
28.06. – 14.07.2006	Niederbottigenweg: Baubedingte Sperrung
23.10.2006	Riedbachstr. (zw. Brünnenstr. - Niederbottigenweg): Definitive Sperrung
13.11.06 – 17.09.07	Studerstrasse: Baubedingte Sperrung
27.04.07 – 11.04.08	Verkehrsbeschränkungen Inselplatz, Bühlstr. Stadtbachstr. kl. Westtang.
13.05.07 – 11.04.08	Bahnhofplatz: Baubedingte Sperrung
21.05. – 29.06.2007	Huberstrasse Süd: Baubedingte Sperrung
13.07. – 04.08.2007	Henkerbrännli: Baubedingte Sperrung
30.07. – 16.11.2007	Freiburgstrasse 115A – 121A: Fahrverbot Richtung Bümpliz
13.08. – 15.08.2008	Seminarstrasse Nord: Baubedingte Sperrung

### 3. Entwicklung des Verkehrsaufkommens

#### 3.1 Verkehrsentwicklung des motorisierten Individualverkehrs (MIV)

##### 3.1.1 Langjährige Verkehrsentwicklung auf städtischen Strassen

###### Messstellenstandorte



Auf der Lorraine- und der Monbijoubücke werden vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) seit 1969 permanente Messstellen betrieben.

An den Messstellen Murtenstrasse 149, Aarstrasse 47, Seminarstrasse 1 und Schosshaldenstrasse 36 werden vom Tiefbauamt jedes Jahr während mindestens zwei Wochen Verkehrsmessungen durchgeführt, die anschliessend mittels bekannter Ganglinien auf Jahresmittelwerte umgerechnet werden.

**Tabelle: Durchschnittlicher 24-Stunden Verkehr (Jahresmittelwert Mo-So)**

Werte in Motorfahrzeuge (Mfz = PW, LW, MR)

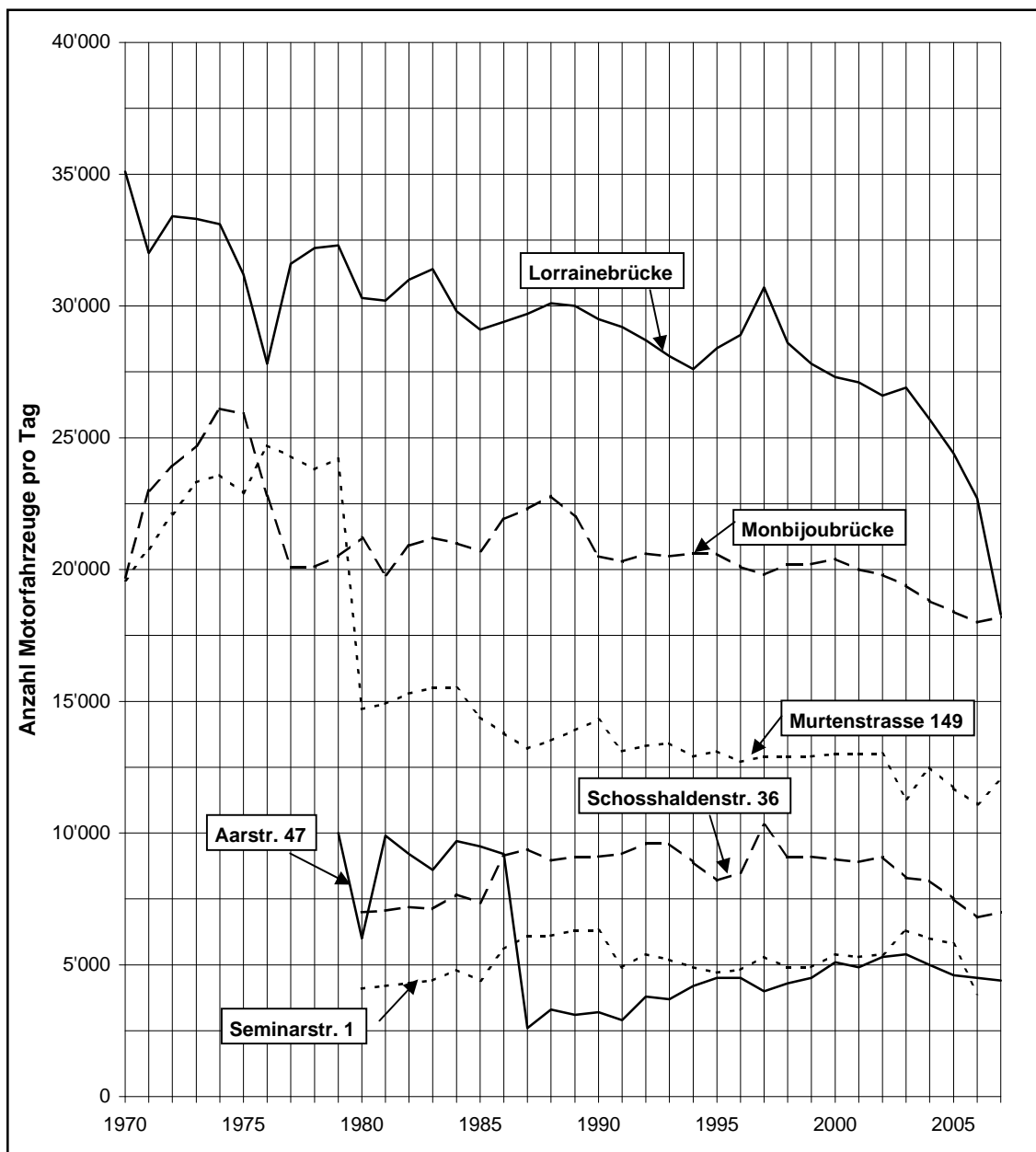
Jahr	Aarstr. 47	Lorraine-brücke	Monbijou-brücke	Murtenstr. 149	Schoss-haldenstr. 36	Seminarstr. 1
1970	--	35'100	19'700	19'600	--	--
1971	--	32'000	23'000	20'800	--	--
1972	--	33'400	23'900	22'100	--	--
1973	--	33'300	24'700	23'300	--	--
1974	--	33'100	26'100	23'600	--	--
1975	--	31'200	25'900	22'900	--	--
1976	--	27'800	22'800	24'700	--	--
1977	--	31'600	20'100	24'300	--	--
1978	--	32'200	20'100	23'800	--	--
1979	10'000	32'300	20'500	24'200	--	--
1980	6'000	30'300	21'200	14'700	--	--
1981	9'900	30'200	19'800	14'900	7'100	--
1982	9'200	31'000	20'900	15'300	7'200	4'300
1983	8'600	31'400	21'200	15'500	7'100	4'400
1984	9'700	29'800	21'000	15'500	7'700	4'800
1985	9'500	29'100	20'700	14'400	7'400	4'400
1986	9'200	29'400	21'900	13'800	9'100	5'600
1987	2'600	29'700	22'300	13'200	9'400	6'100
1988	3'300	30'100	22'800	13'500	9'000	6'100
1989	3'100	30'000	22'000	13'900	9'100	6'300
1990	3'200	29'500	20'500	14'300	9'100	6'300
1991	2'900	29'200	20'300	13'100	9'200	4'900
1992	3'800	28'700 <sup>1)</sup>	20'600	13'300	9'400 <sup>1)</sup>	5'400
1993	3'700	28'100 <sup>1)</sup>	20'500	13'400	9'600	5'200
1994	4'200	27'600	20'600	12'900	8'900	4'900
1995	4'500	28'400	20'600	13'100	8'200	4'700
1996	4'500	28'900	20'100	12'700	8'500	4'800
1997	4'000	30'700 <sup>2)</sup>	19'800	12'900	10'300	5'300
1998	4'300	28'600	20'200	12'900	9'100	4'900
1999	4'500	27'800	20'200	12'900	9'100 <sup>1)</sup>	4'900
2000	5'100	27'300	20'400	13'000	9'000	5'400
2001	4'900	27'100	20'000	13'000	8'900	5'300
2002	5'300	26'600	19'800	13'000	9'100	5'400
2003	5'400	26'900	19'200	11'300	8'300	6'300
2004	5'000 <sup>1)</sup>	25'700	18'800 <sup>1)</sup>	12'500	8'200	6'000
2005	4'600	24'400	18'400 <sup>1)</sup>	11'700	7'500 <sup>1)</sup>	5'800
2006	4'500	22'700	18'000	11'100	6'800	3'900
2007	4'400 <sup>3)</sup>	18'300 <sup>3)</sup>	18'200 <sup>3)</sup>	12'000	7'000	--

<sup>1)</sup> interpolierte Werte,

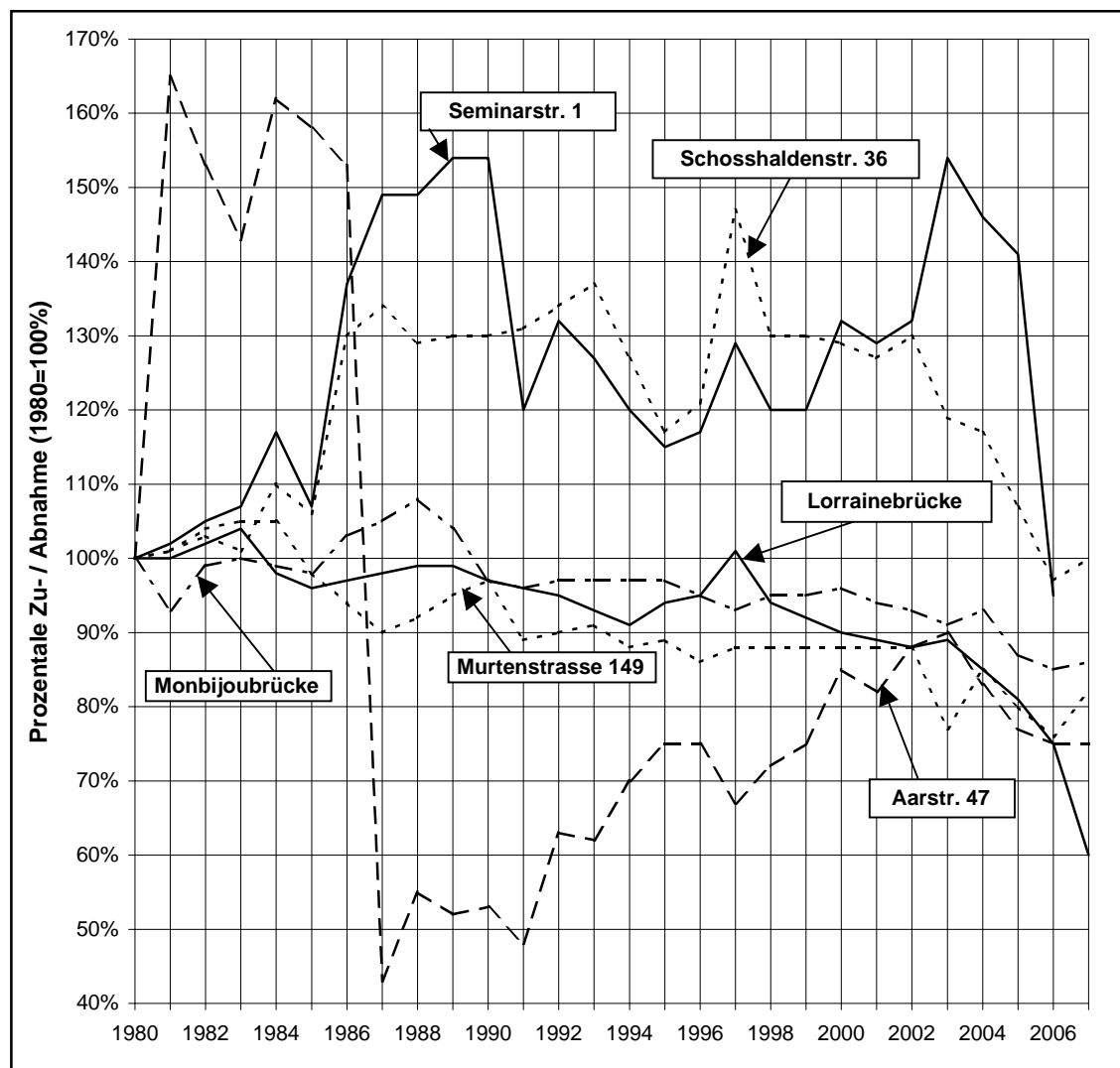
<sup>2)</sup> baubedingte Abweichungen,

<sup>3)</sup> mit Sperrung Bahnhofplatz

Für die Interpretation dieser Tabelle und der nachfolgenden Grafiken ist Kapitel 2.2.3 "Strassennetzänderungen" zu beachten.

**Grafik: Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr (Jahresmittelwert Mo - So)**

## Prozentuale Verkehrsentwicklung auf städtischen Strassen



Trotz zunehmendem Fahrzeugbestand und wachsenden Mobilitätsbedürfnissen kann an den Messstellen eine generelle Abnahme des Verkehrs festgestellt werden.

Die Schwankungen der Verkehrsbelastungen auf der Aar-, Seminar- und Schosshaldenstrasse sind darauf zurückzuführen, dass in der Vergangenheit infolge Verkehrsberuhigungsmassnahmen oder längerfristigen Baustellen das Verkehrsregime geändert wurde.

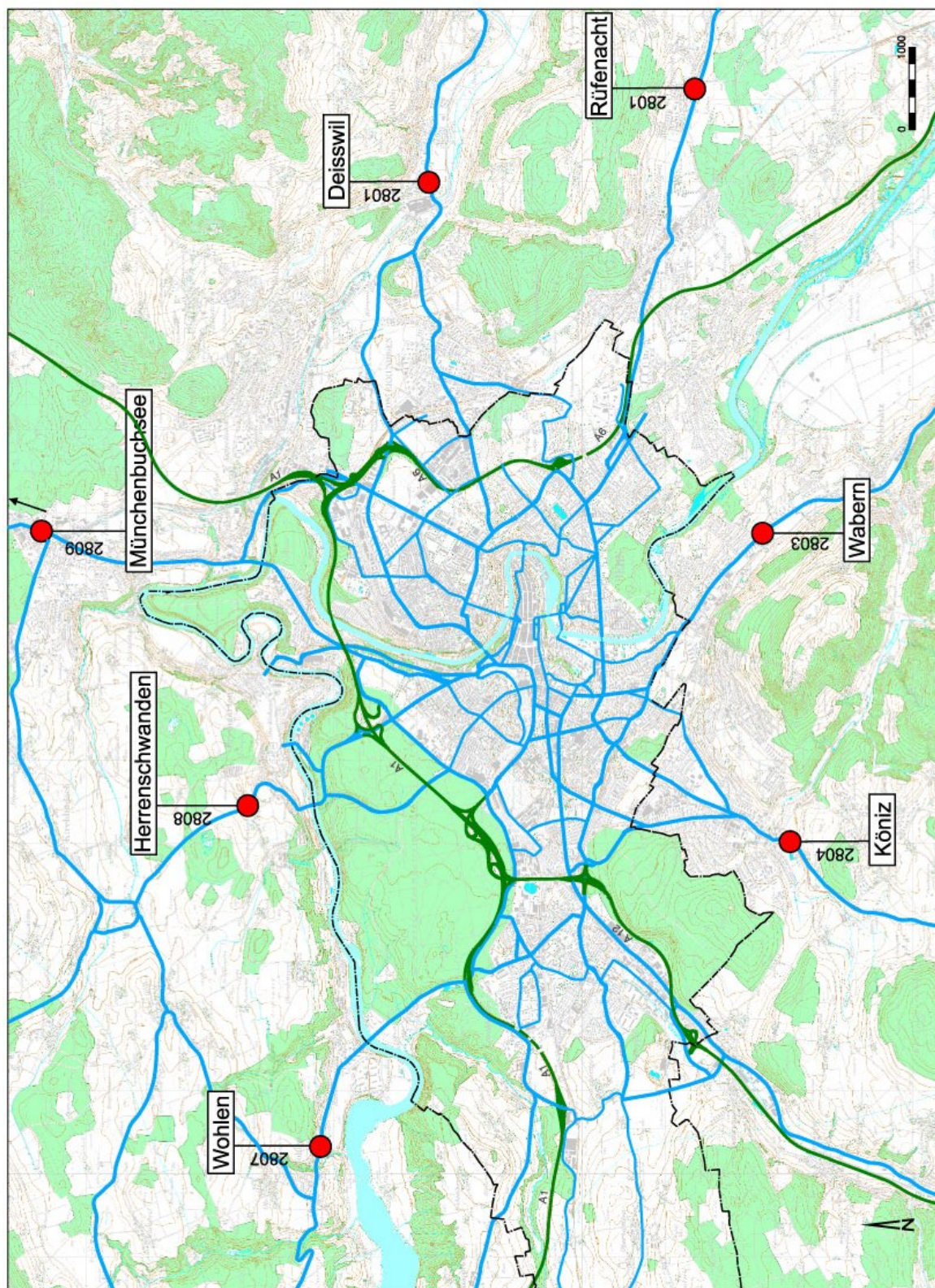
Mit der Sperre des Friedhofswegs 2003 konnte auf der Schosshaldenstrasse eine weitere Entlastung erreicht werden. Mit der Einführung eines Einbahnregimes bzw. des Nachtfahrverbots in der Matte konnte die Verkehrszunahme auf der Seminar- und der Aarstrasse durchbrochen werden. Letztere weist gegenüber dem Zustand vor der Sperre ein halb so grosses Verkehrsaufkommen auf.

Der Rückgang auf der Lorrainebrücke im Jahr 2007 ist auf die baubedingte Sperrung des Bahnhofplatzes zurückzuführen.

### 3.1.2 Langjährige Verkehrsentwicklung auf regionalen Hauptstrassen

An der Peripherie der Stadt Bern führt das Tiefbauamt an sechs radial zur Stadt verlaufenden Hauptstrassen alljährlich während mindestens 2 Wochen Verkehrsmessungen durch. Die Messdaten werden anschliessend mittels bekannter Ganglinien auf Jahresmittelwerte umgerechnet.

#### Messstellenstandorte



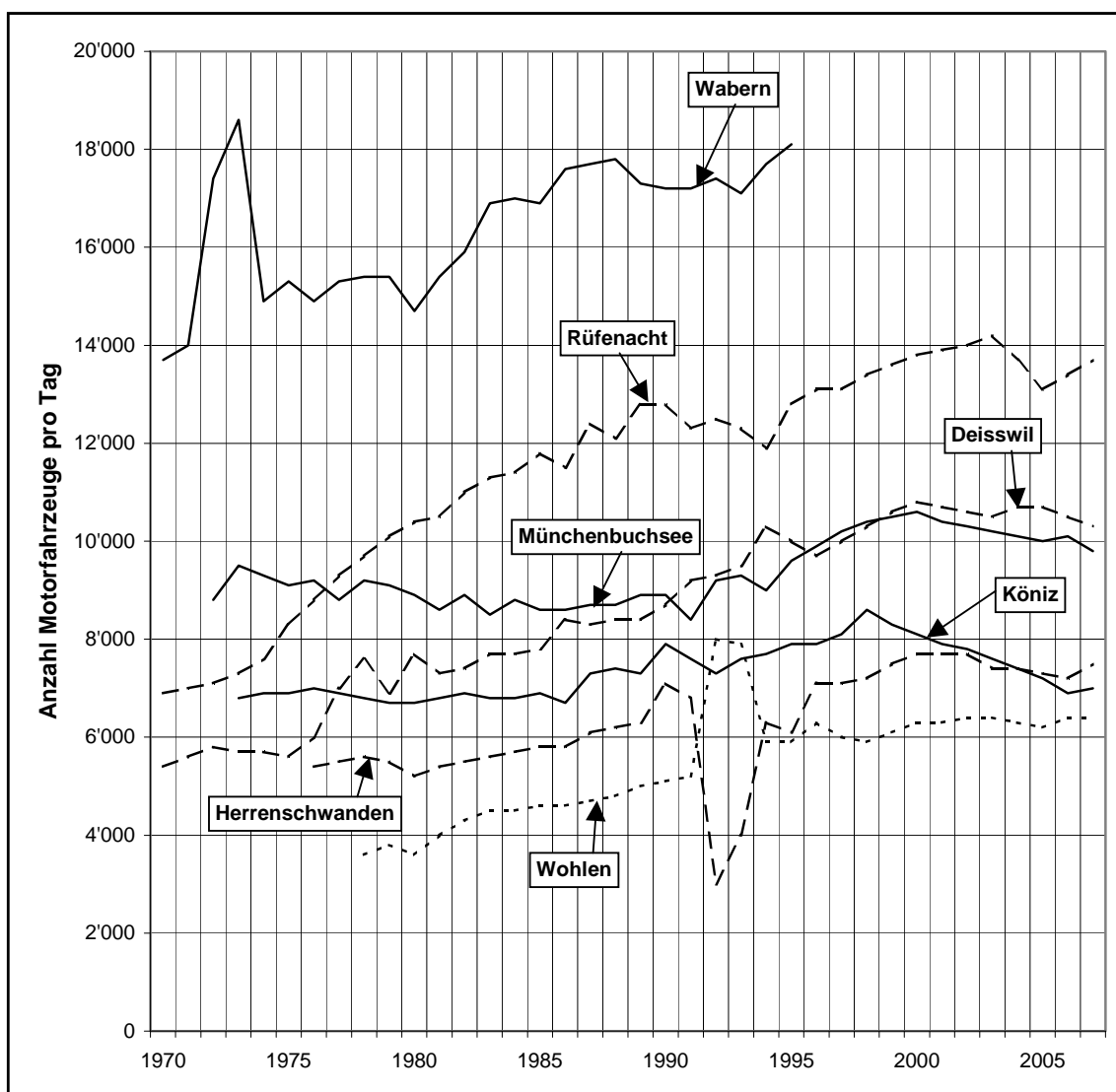
**Tabelle: Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr (Jahresmittelwert Mo-So)**

Werte in Motorfahrzeuge (Mfz = PW, LW, MR)

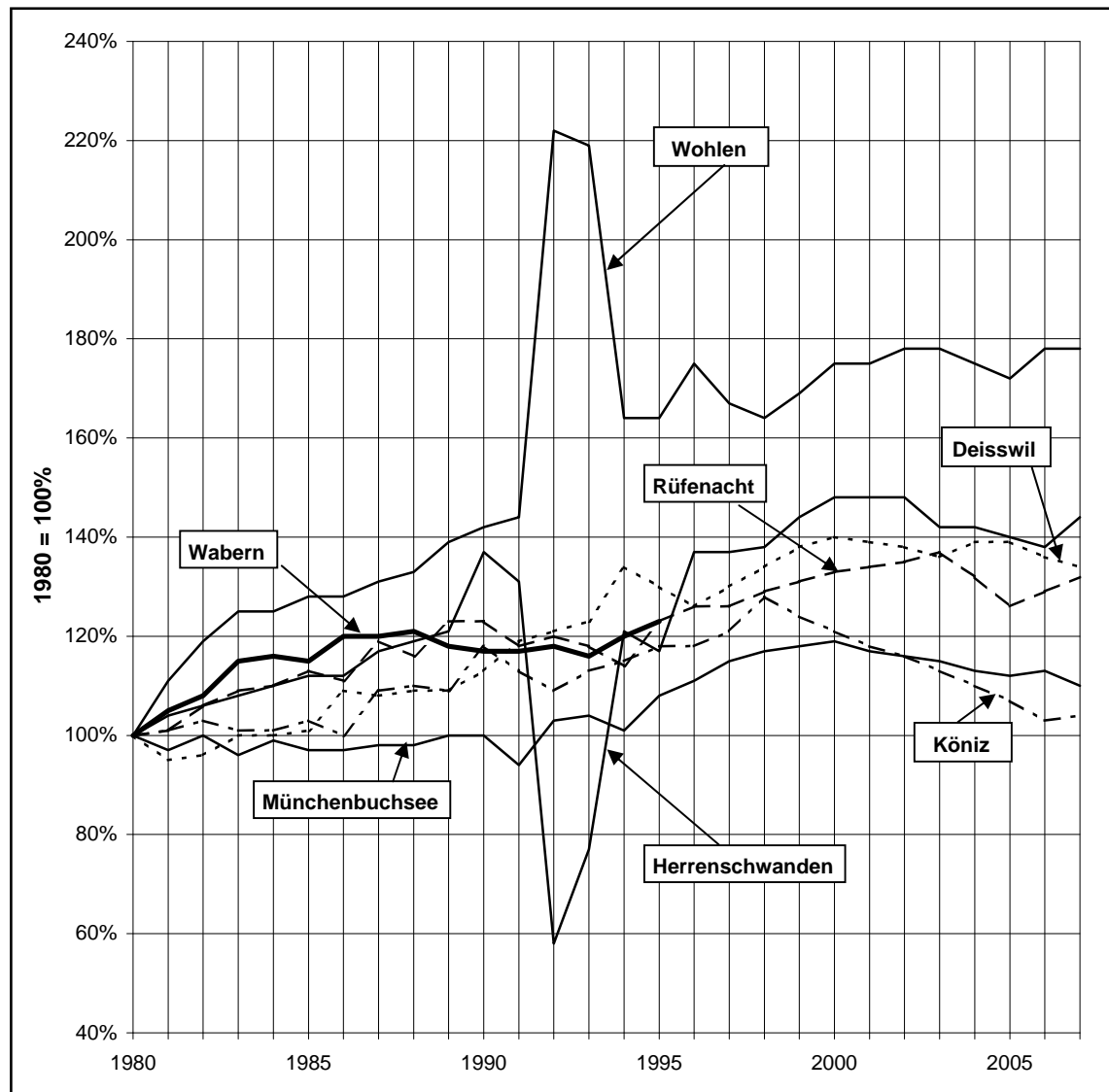
Jahr	Deisswil	Herren- schwanden	Köniz	München- buchsee	Rüfenacht	Wabern	Wohlen
1970	5'400	--	--	--	6'900	13'700	--
1971	5'600	--	--	--	7'000	14'000	--
1972	5'800	--	--	8'800	7'100	17'400	--
1973	5'700	--	6'800	9'500	7'300	18'600	--
1974	5'700	--	6'900	9'300	7'600	14'900	--
1975	5'600	--	6'900	9'100	8'300	15'300	--
1976	6'000	5'400	7'000	9'200	8'800	14'900	--
1977	7'000	5'500	6'900	8'800	9'300	15'300	--
1978	7'600	5'600	6'800	9'200	9'700	15'400	3'600
1979	6'900	5'500	6'700	9'100	10'100	15'400	3'800
1980	7'700	5'200	6'700	8'900	10'400	14'700	3'600
1981	7'300	5'400	6'800	8'600	10'500	15'400	4'000
1982	7'400	5'500	6'900	8'900	11'000	15'900	4'300
1983	7'700	5'600	6'800	8'500	11'300	16'900	4'500
1984	7'700	5'700	6'800	8'800	11'400	17'000	4'500
1985	7'800	5'800	6'900	8'600	11'800	16'900	4'600
1986	8'400	5'800	6'700	8'600	11'500	17'600	4'600
1987	8'300	6'100	7'300	8'700	12'400	17'700	4'700
1988	8'400	6'200	7'400	8'700	12'100	17'800	4'800
1989	8'400	6'300	7'300	8'900	12'800	17'300	5'000
1990	8'700	7'100	7'900	8'900	12'800	17'200	5'100
1991	9'200	6'800	7'600	8'400	12'300	17'200	5'200
1992	9'300	3'000 <sup>2)</sup>	7'300	9'200	12'500	17'400	8'000 <sup>2)</sup>
1993	9'500	4'000 <sup>2)</sup>	7'600	9'300	12'300	17'100	7'900 <sup>2)</sup>
1994	10'300	6'300	7'700	9'000	11'900	17'700	5'900
1995	10'000 <sup>1)</sup>	6'100	7'900	9'600	12'800	18'100	5'900
1996	9'700	7'100	7'900	9'900	13'100	--	6'300
1997	10'000	7'100 <sup>1)</sup>	8'100	10'200	13'100	--	6'000
1998	10'300	7'200	8'600	10'400 <sup>1)</sup>	13'400	--	5'900
1999	10'600	7'500	8'300	10'500 <sup>1)</sup>	13'600	--	6'100
2000	10'800	7'700	8'100 <sup>1)</sup>	10'600	13'800 <sup>1)</sup>	--	6'300
2001	10'700 <sup>1)</sup>	7'700 <sup>1)</sup>	7'900 <sup>1)</sup>	10'400 <sup>1)</sup>	13'900 <sup>1)</sup>	--	6'300 <sup>1)</sup>
2002	10'600	7'700	7'800 <sup>1)</sup>	10'300 <sup>1)</sup>	14'000 <sup>1)</sup>	--	6'400
2003	10'500	7'400	7'600 <sup>1)</sup>	10'200 <sup>1)</sup>	14'200	--	6'400
2004	10'700	7'400	7'400 <sup>1)</sup>	10'100	13'700 <sup>1)</sup>	--	6'300 <sup>1)</sup>
2005	10'700	7'300	7'200	10'000	13'100	--	6'200
2006	10'500	7'200	6'900	10'100	13'600	--	6'400
2007	10'300	7'500	7'000	9'800	13'700	--	6'400

<sup>1)</sup> interpolierte Werte<sup>2)</sup> baubedingte Abweichungen

Für die Interpretation dieser Tabelle und der nachfolgenden Grafiken ist das Kapitel 2.2.3 „Strassennetzänderungen“ zu beachten.

**Grafik: Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr (Jahresmittelwert Mo - So)**

### Prozentuale Verkehrsentwicklung auf regionalen Hauptstrassen

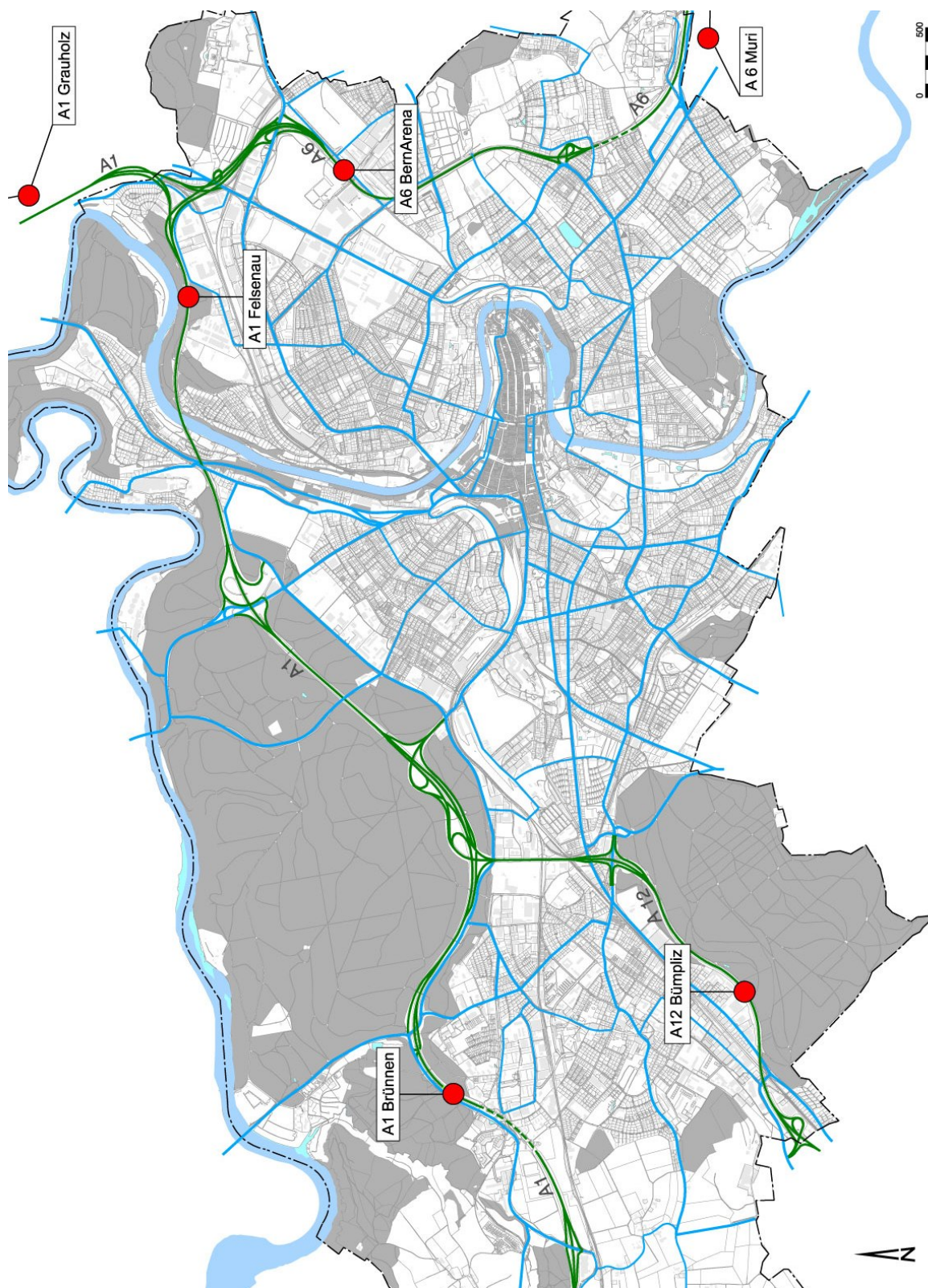


Zwischen 1980 und 2000 war auf den untersuchten regionalen Hauptstrassen eine Verkehrszunahme von 19% (Münchenbuchsee) bis 75% (Wohlen) festzustellen. Seither konnte das Verkehrsaufkommen plafoniert bzw. sogar reduziert werden.

### 3.1.3 Langjährige Verkehrsentwicklung auf Autobahnen

Auf den Autobahnen in der Stadt und Region Bern werden sechs permanente Messstellen vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) betrieben.

#### Messstellenstandorte



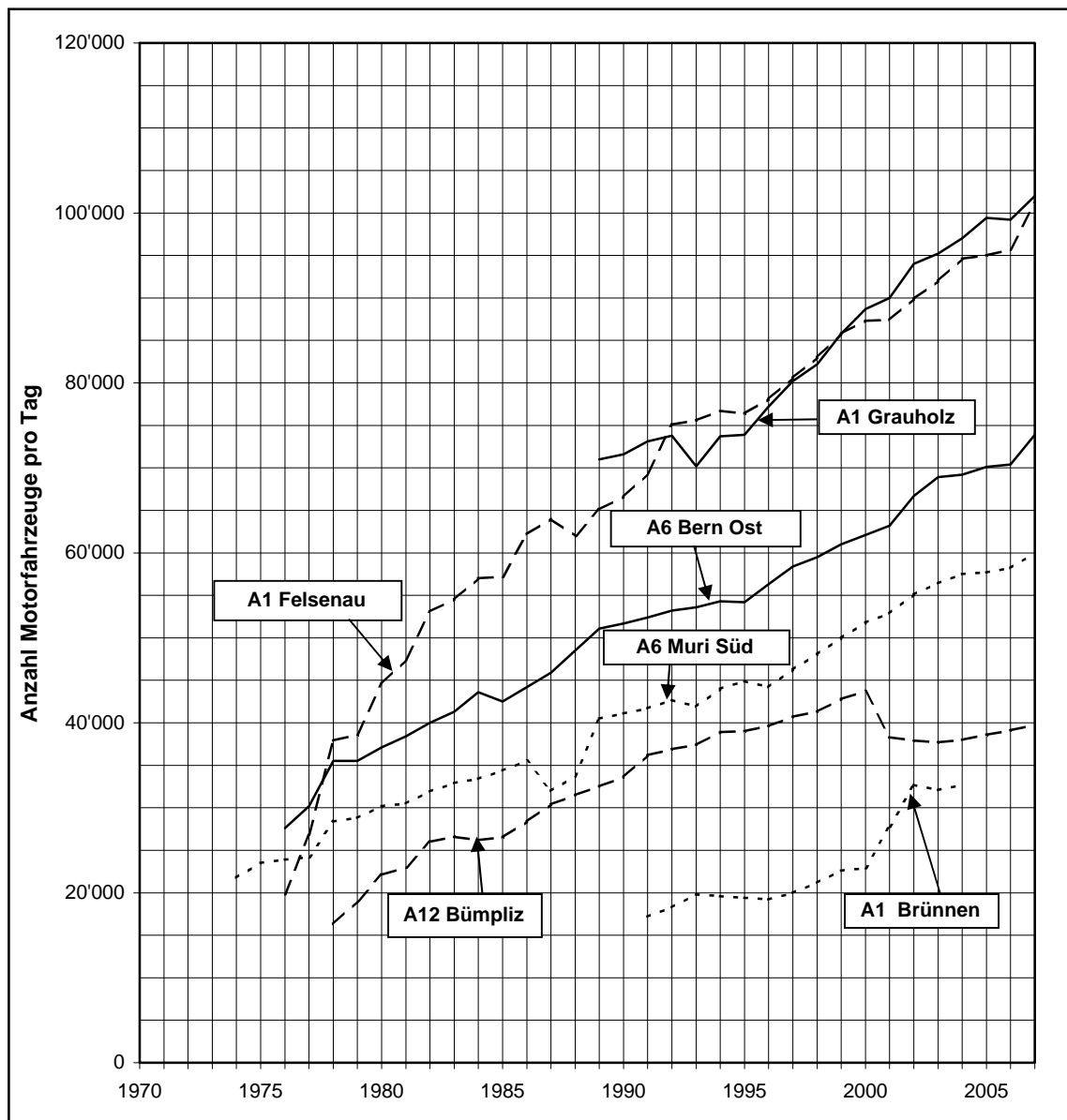
**Tabelle: Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr (Jahresmittelwert Mo-So)**

Werte in Motorfahrzeuge (Mfz = PW, LW, MR)

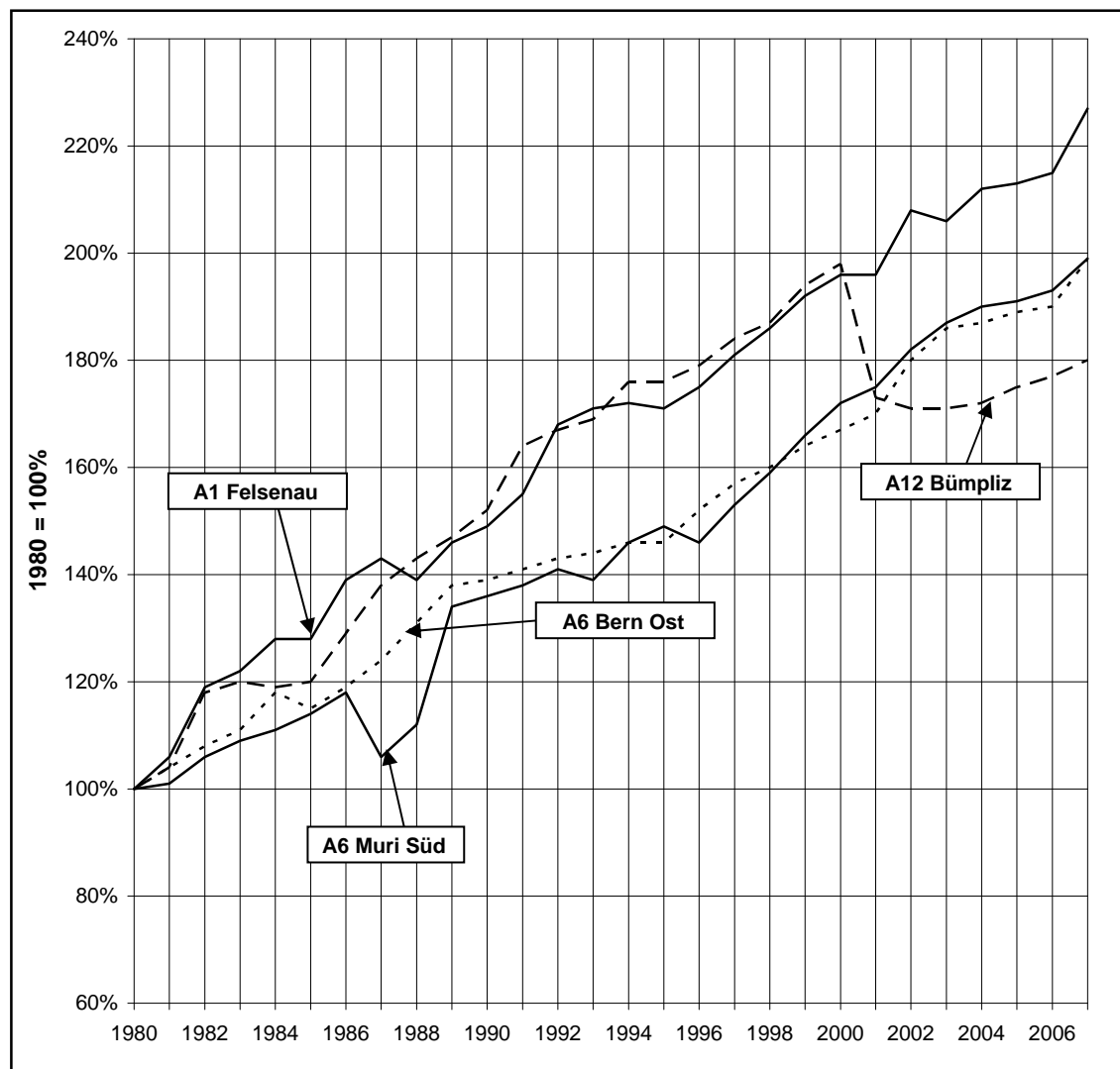
Jahr	A 1 Brünnen	A 1 Felsenau	A 1 Grauholz	A 6 Bern Ost	A 6 Muri Süd	A 12 Bümpliz
1970	--	--	--	--	--	--
1971	--	--	--	--	--	--
1972	--	--	--	--	--	--
1973	--	--	--	--	--	--
1974	--	--	--	--	21'800	--
1975	--	--	--	--	23'500	--
1976	--	19'800	--	27'600	23'900	--
1977	--	26'800	--	30'200	24'200	--
1978	--	37'900	--	35'500	28'400	16'300
1979	--	38'600	--	35'500	28'800	19'000
1980	--	44'600	--	37'100	30'200	22'100
1981	--	47'400	--	38'400	30'500	23'000
1982	--	53'100	--	40'000	31'900	26'000
1983	--	54'500	--	41'300	32'900	26'600
1984	--	57'000	--	43'600	33'400	26'200
1985	--	57'200	--	42'500	34'400	26'500
1986	--	62'200	--	44'200	35'500	28'400
1987	--	64'000	--	45'900	32'000	30'400
1988	--	62'000	--	48'500	33'700	31'500
1989	--	65'100	71'000	51'100	40'500	32'500
1990	--	66'600	71'600	51'700	41'100	33'600
1991	17'200	69'300	73'100	52'400	41'700	36'200
1992	18'300	75'100	73'800	53'200	42'700	36'900
1993	19'800	75'600	70'200	53'600	41'900	37'400
1994	19'600	76'700	73'700	54'300	44'000	38'900
1995	19'400	76'400	73'900	54'200	44'900	39'000
1996	19'200	78'100	77'200	56'300	44'200	39'600
1997	20'000	80'600	80'200	58'400	46'300	40'700
1998	21'200 <sup>1)</sup>	83'000	82'200	59'500 <sup>1)</sup>	48'100 <sup>1)</sup>	41'300
1999	22'600	85'800	85'800	61'000 <sup>1)</sup>	50'000 <sup>1)</sup>	42'800
2000	22'900	87'300	88'700	62'100	51'800	43'700
2001	27'800 <sup>1)</sup>	87'400	90'000	63'200	52'900	38'300
2002	32'700	89'900	94'000	66'700	55'100	37'900
2003	32'100	92'000	95'200	68'900	56'400	37'700
2004	32'700	94'600	97'000	69'200	57'400	38'000
2005	--	95'000	99'400	70'100	57'700	38'600
2006	--	95'700	99'200	70'400	58'200	39'100
2007	--	101'100 <sup>3)</sup>	102'000	73'900 <sup>3)</sup>	60'000	39'700

<sup>1)</sup> interpolierte Werte<sup>2)</sup> baubedingte Abweichungen<sup>3)</sup> mit Sperrung Bahnhofplatz

Für die Interpretation dieser Tabelle und der nachfolgenden Grafiken ist das Kapitel 2.2.3 "Strassennetzänderungen" zu beachten.

**Grafik: Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr (Jahresmittelwert Mo - So)**

### Prozentuale Verkehrsentwicklung auf Autobahnen



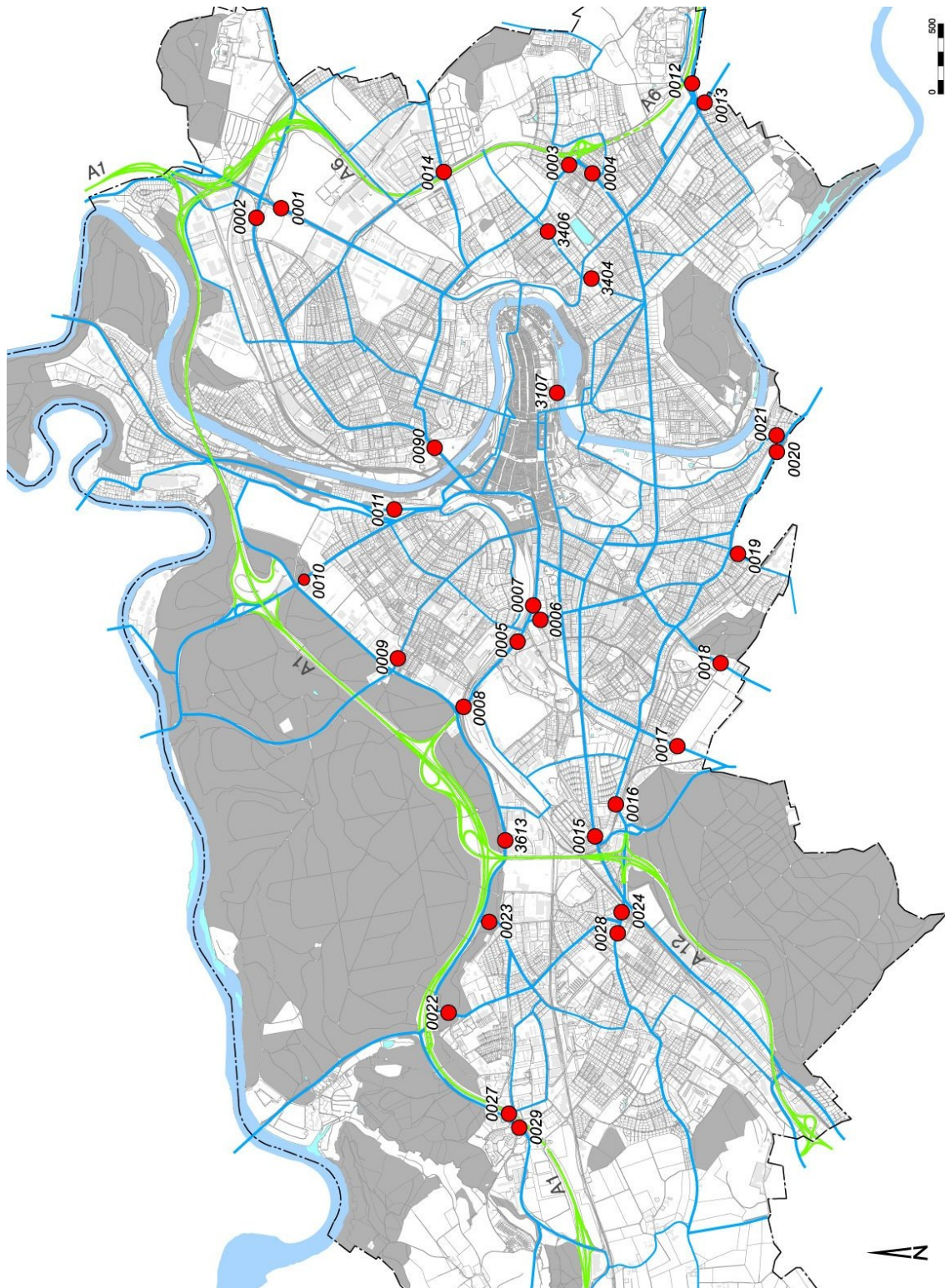
Auf den Autobahnabschnitten in der Stadt und Region Bern nahm die Verkehrsbelastung weiter kontinuierlich zu. Zum Beispiel betrug die durchschnittliche jährliche Verkehrszunahme in den letzten 27 Jahren bei der Messstelle A1 Felsenau 3.1 Prozent und bei der Messstelle A6 Bern Ost 2.6 Prozent.

Die durchgehende Eröffnung der Autobahn A1 zwischen Yverdon und Payerne vom 5. April 2001 bewirkte eine Verkehrsverlagerung von der Autobahn A12 (Bümpliz) auf die A1 (Brünnen). Die Messstelle A1 Brünnen konnte in den letzten 3 Jahren wegen den Bauarbeiten am „Freizeit- und Einkaufszentrum WestSide“ nicht betrieben werden.

### 3.1.4 Langjährige Verkehrsentwicklung auf städtischen Strassen ab 2000

Seit 2000 ist auf dem städtischen Basis- und Übergangsstrassennetz ein dichteres Netz an permanenten Messstellen in Betrieb.

#### Messstellenstandorte



Wie bereits anhand der langjährigen Messreihen auf der Lorraine- und der Monbijoubrücke sowie an der Seminar-, der Schosshalden- und der Aarstrasse zu erkennen ist, konnte das Verkehrsaufkommen in den letzten 5 Jahren entgegen der landesweiten Entwicklung plafoniert bzw. reduziert werden. Die gesamte erhobene Verkehrsmenge schwankt jährlich um plus/minus 2%.

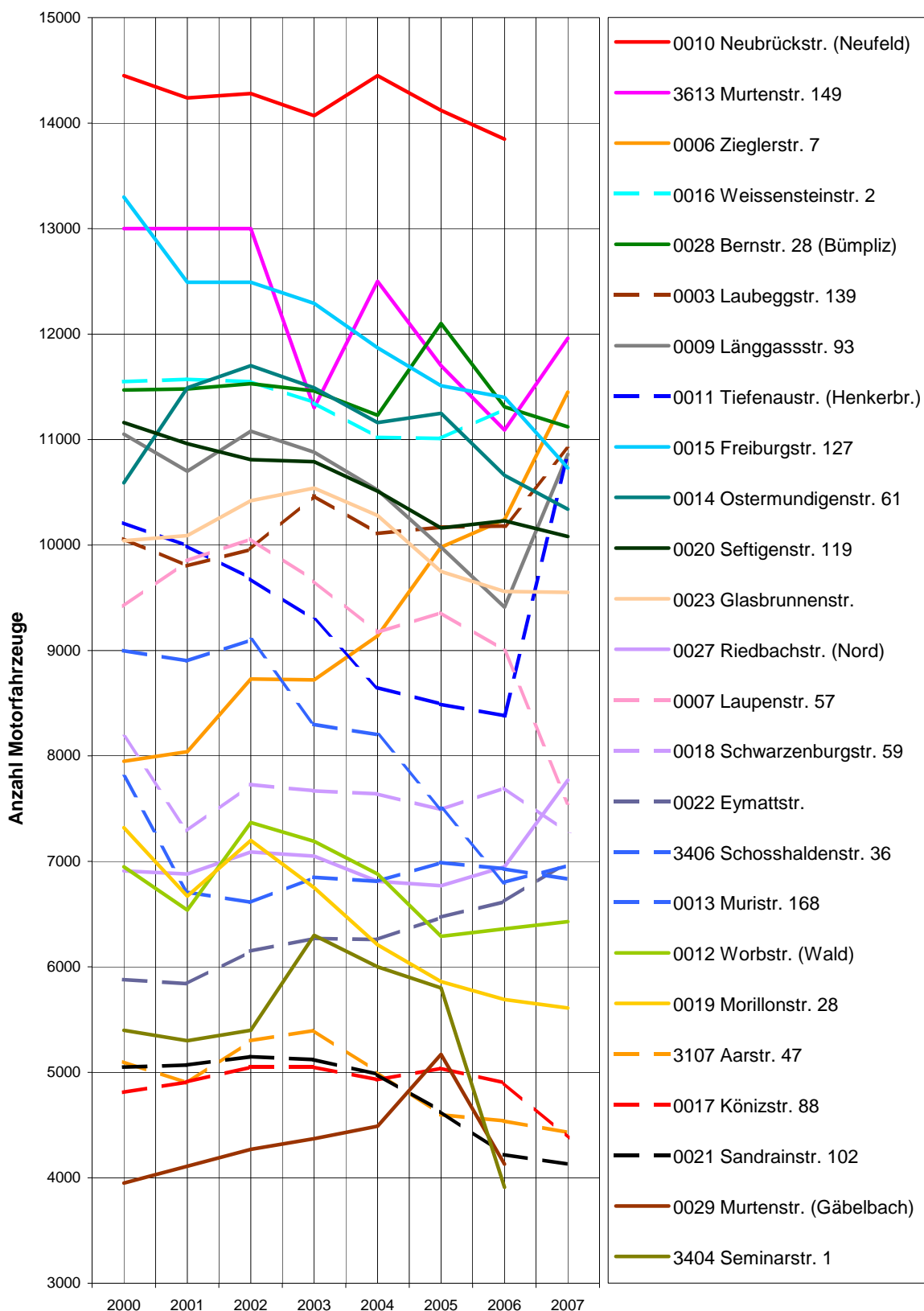
Grössere Schwankungen stehen im Zusammenhang mit verkehrslenkenden und –steuernden Massnahmen bzw. lokalen Nutzungsentwicklungen: So dürfte die Verkehrszunahme auf der Papiermühlestrasse einerseits mit den Massnahmen der kurzfristigen Übergangslösung (KÜL), andererseits aber auch mit der Nutzungsentwicklung u.a. im ESP Wankdorf (Wankdorfstadion) zusammenhängen. Bei der Interpretation des Erhebungsjahrs 2007 ist die Sperrung des Bahnhofplatzes zu berücksichtigen.

**Verkehrsentwicklung permanente Messstellen 2000 - 2007**

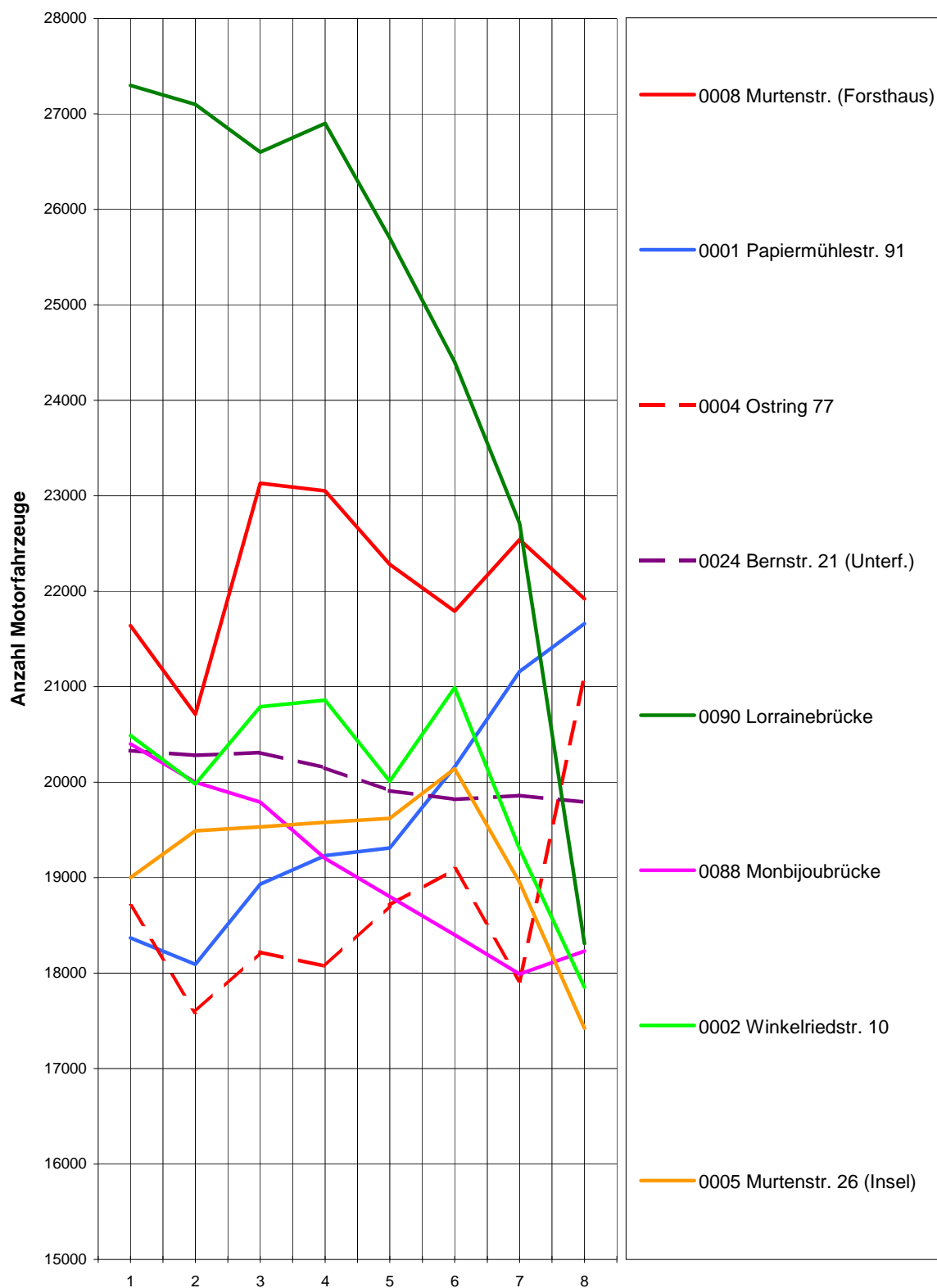
Mst-Nr.	Messstelle	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
0001	Papiermühlestr. 91	18'370	18'090	18'930	19'230	19'310	20'160	21'160	21'660 <sup>2)</sup>
0002	Winkelriedstr. 10	20'490	19'980	20'790	20'860	20'010	20'990	19'300	17'850 <sup>2)</sup>
0003	Laubeggstr. 139	10'060	9'800	9'960	10'470	10'110	10'170	10'180	10'910 <sup>2)</sup>
0004	Ostring 77	18'700	17'590	18'220	18'070	18'710	19'090	17'920	21'100 <sup>2)</sup>
0005	Murtenstr. 26 (Insel)	19'000	19'490	19'530 <sup>1)</sup>	19'580 <sup>1)</sup>	19'620	20'140	18'950	17'420 <sup>2)</sup>
0006	Zieglerstr. 7	7'950	8'040	8'730	8'720	9'140	9'980	10'240	11'450 <sup>2)</sup>
0007	Laupenstr. 57	9'420	9'850	10'060	9'660	9'170	9'360	9'000	7'552 <sup>2)</sup>
0008	Murtenstr. (Forsthaus)	21'640	20'710	23'130	23'050	22'280	21'790	22'540	21'920 <sup>2)</sup>
0009	Länggassstr. 93	11'050	10'700	11'080	10'880	10'520	9'980	9'410	10'860 <sup>2)</sup>
0010	Neubrückstr. (Neufeld)	14'450	14'240	14'280	14'070	14'450	14'120	13'850	---
0011	Tiefenastr. (Henkerbr.)	10'210	9'990	9'680	9'290	8'650	8'490	8'380	10'860 <sup>2)</sup>
0012	Worbstr. (Wald)	6'950	6'540	7'370	7'190	6'880	6'290	6'360	6'430
0013	Muristr. 168	7'800	6'710	6'610	6'850	6'810	6'990	6'930	6'830
0014	Ostermundigenstr. 61	10'590	11'490	11'700	11'490	11'160	11'250	10'660	10'340
0015	Freiburgstr. 127	13'300	12'490	12'490	12'290	11'870	11'510	11'400	10'730
0016	Weissensteinstr. 2	11'550	11'570	11'550	11'350	11'020	11'010	11'290	---
0017	Könizstr. 88	4'810	4'910	5'050	5'050	4'930	5'040	4'900	4'380
0018	Schwarzenburgstr. 59	8'180	7'290	7'730	7'670	7'640	7'490	7'700	7'270
0019	Morillonstr. 28	7'320	6'670	7'200	6'750	6'210	5'860	5'690	5'610
0020	Seftigenstr. 119	11'160	10'960	10'810	10'790	10'510	10'160	10'230	10'080
0021	Sandrainstr. 102	5'050	5'070	5'150	5'120	4'980	4'630	4'220	4'130
0022	Eymattstr.	5'880	5'840	6'150	6'270	6'260	6'470	6'620	7'000
0023	Glasbrunnenstr.	10'040	10'090	10'420	10'540	10'280	9'750	9'560	9'550
0024	Bernstr. 21 (Unterf.)	20'330	20'280	20'310	20'150	19'910	19'820	19'860	19'790
0027	Riedbachstr. (Nord)	6'910	6'880	7'090	7'050	6'810	6'770	6'950	7'770
0028	Bernstr. 28 (Bümpliz)	11'470	11'480	11'530	11'460	11'230	12'100	11'310	11'120
0029	Murtenstr. (Gäbelbach)	3'950 <sup>1)</sup>	4'110 <sup>1)</sup>	4'270	4'370	4'490	5'170	4'130	---
0090	Lorrainebrücke	27'300	27'100	26'600	26'900	25'700	24'400	22'710	18'310 <sup>2)</sup>
3107	Aarstr. 47	5'100	4'900	5'300	5'400	5'000	4'600	4'540	4'430 <sup>2)</sup>
3404	Seminarstr. 1	5'400	5'300	5'400	6'300	6'000	5'800	3'910	---
3406	Schosshaldenstr. 36	9'000	8'900	9'100	8'300	8'200	7'500	6'800	6'962 <sup>2)</sup>
3613	Murtenstr. 149	13'000	13'000	13'000	11'300	12'500	11'700	11'090	11'960

<sup>1)</sup> interpolierte Werte<sup>2)</sup> Die Verkehrsdaten sind beeinflusst worden durch die Sperrung des Bahnhofplatzes.

**Grafik: Verkehrsentwicklung städtische Hauptstrassen 2000 - 2007**  
**Strassen mit Verkehrsbelastungen bis 15'000 Motorfahrzeuge**



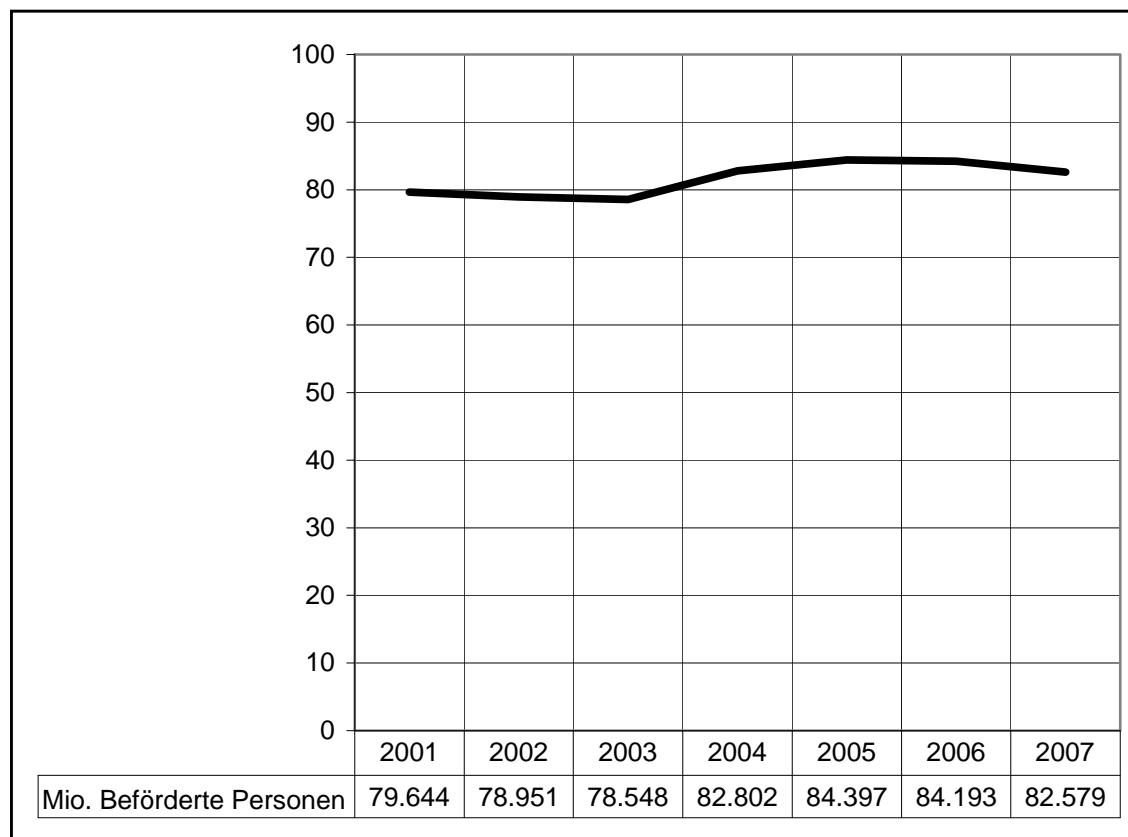
**Grafik: Verkehrsentwicklung städtische Hauptstrassen 2000 - 2007**  
**Strassen mit Verkehrsbelastungen ab 15'000 Motorfahrzeuge**



### 3.2 Verkehrsentwicklung des öffentlichen Verkehrs (ÖV)

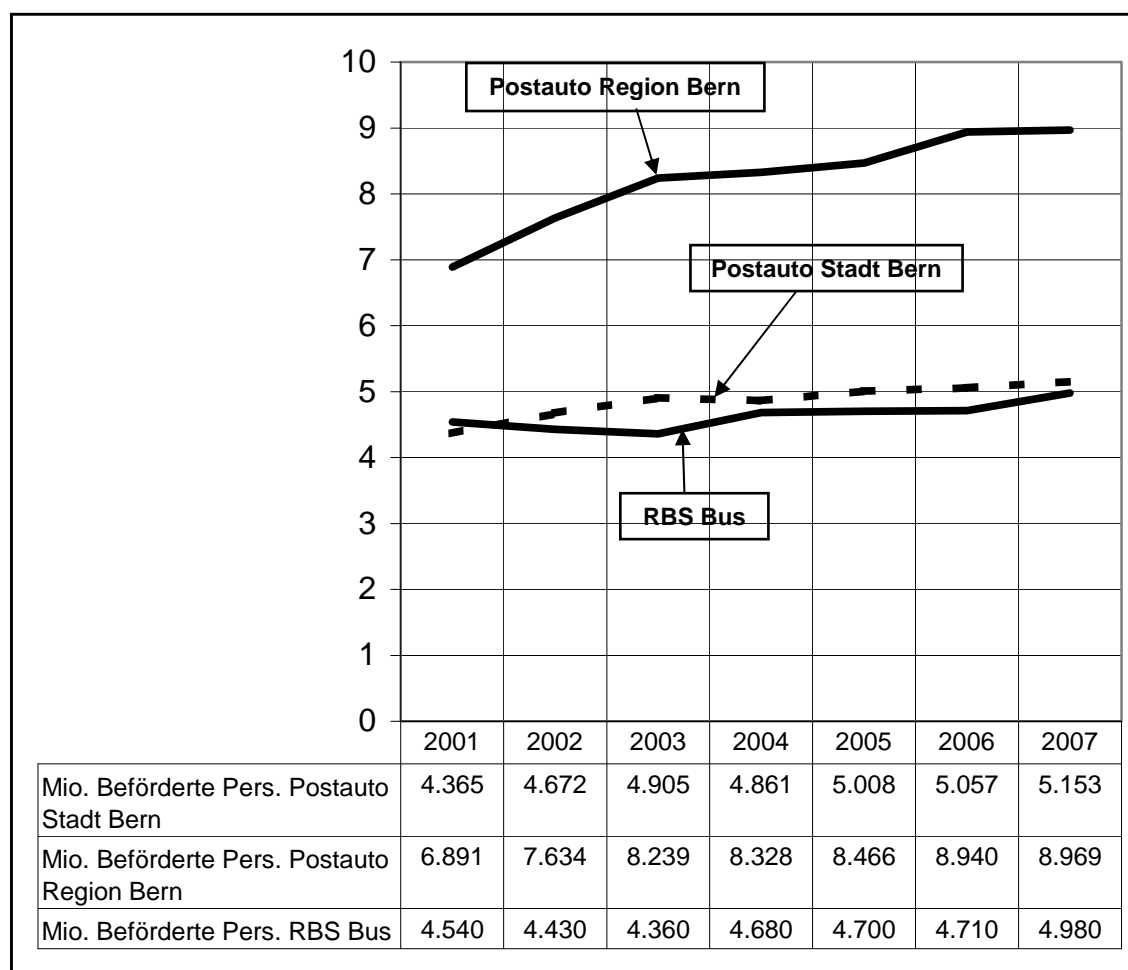
#### 3.2.1 Verkehrsentwicklung städtischer öffentlicher Verkehr

##### BERNMOBIL



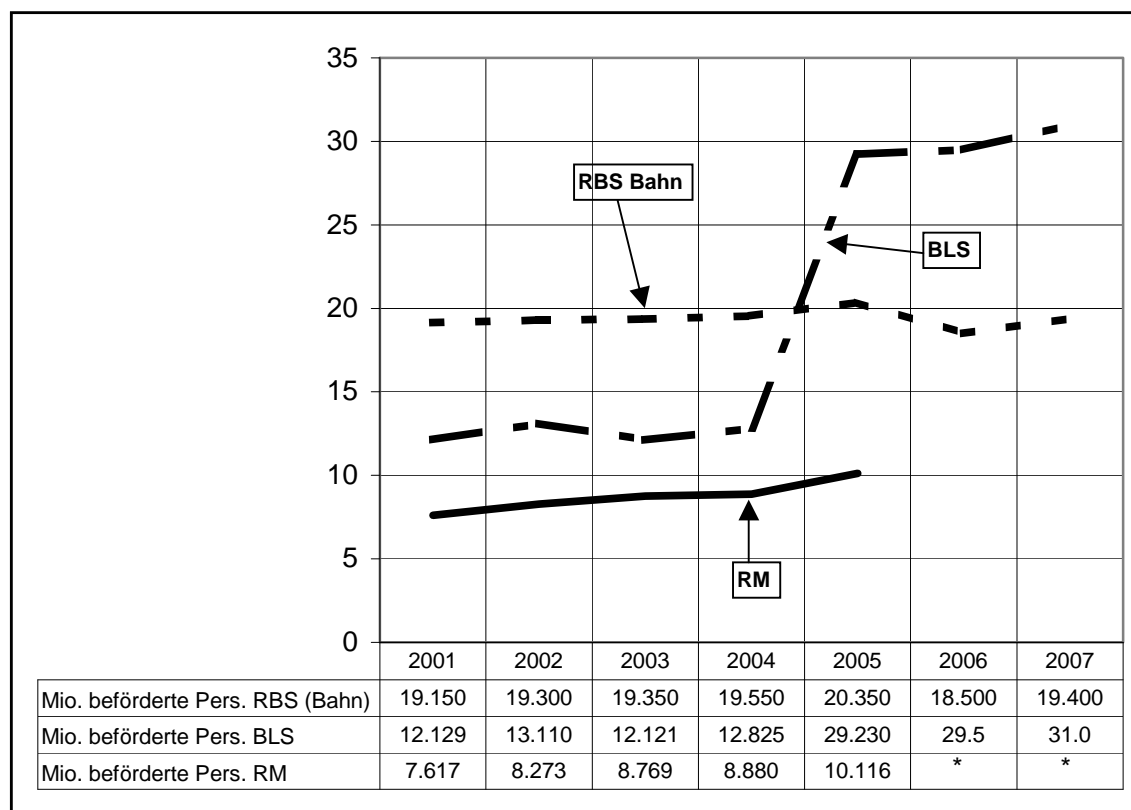
Die Angaben beruhen auf automatischen Zählungen und entstammen den Geschäftsberichten des Transportunternehmens. Berücksichtigt sind alle von BERNMOBIL betriebenen Linien, auch diejenige im Raum Belp/Münsingen. Diese machen jedoch einen sehr kleinen Anteil am Gesamtvolumen aus. Der Rückgang im Jahr 2007 auf das Niveau des Jahres 2004 ist auf die Sperrung des Bahnhofplatzes zurückzuführen.

### 3.2.2 Verkehrsentwicklung regionaler öffentlicher Busverkehr



Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen bezieht sich auf alle Postautos in der PostAuto Region Bern (ohne Interlaken) bzw. alle Postautolinien mit Ausgangspunkt/Endpunkt Bern, Köniz oder Wabern. Beim RBS sind alle RBS-Buslinien innerhalb der Region Bern enthalten. Die Angaben beruhen bei den Postautolinien auf hochgerechneten Handzählungen und bei den RBS-Bussen auf hochgerechneten automatischen Zählungen.

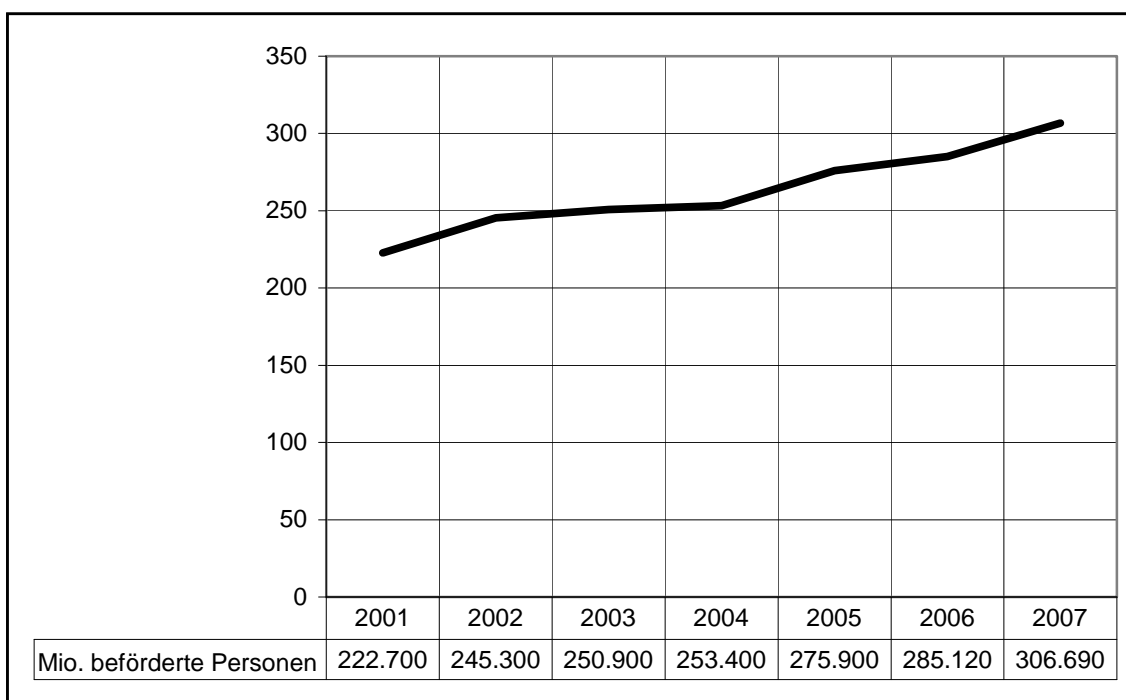
### 3.2.3 Verkehrsentwicklung der Transportunternehmungen S-Bahn Bern



\* Zusammenschluss BLS und RM auf den 01.01.2006.

Beim RBS und RM sind alle betriebenen Linien, auch diejenigen ausserhalb der Region Bern, enthalten. Der Rückgang 2006/2007 beim RBS gegenüber der Periode 2001-2005 ist darauf zurückzuführen, dass seit 2006 auf allen RBS-Bahnlinien automatisch gezählt wird. Bei der BLS wurden 2001 bis 2005 alle Linien berücksichtigt, die auch ausserhalb der S-Bahn Bern dem Regionalverkehr zugeordnet wurden. Der sprunghafte Anstieg der beförderten Personen im Jahr 2005 ist mit der Übernahme der S-Bahn-Linien der SBB durch die BLS zu erklären. In den Jahren 2006 und 2007 wurden bei der BLS (inkl. RM) nur noch alle Linien im Perimeter der S-Bahn Bern berücksichtigt. Durch Veränderungen der Zuständigkeiten zwischen der BLS, der ehemaligen RM und der SBB sind die Jahreszahlen untereinander nicht vergleichbar.

### 3.2.4 Verkehrsentwicklung SBB



Die Angaben entstammen den Geschäftsberichten der Transportunternehmung und berücksichtigen alle von der SBB schweizweit betriebenen Linien.

Bedingt durch wechselnde Verantwortlichkeiten der Transportunternehmungen sind die Jahreszahlen untereinander nur beschränkt vergleichbar.

### 3.2.5 Verkehrsentwicklung des Linien- und Charterverkehrs Flughafen Bern-Belp

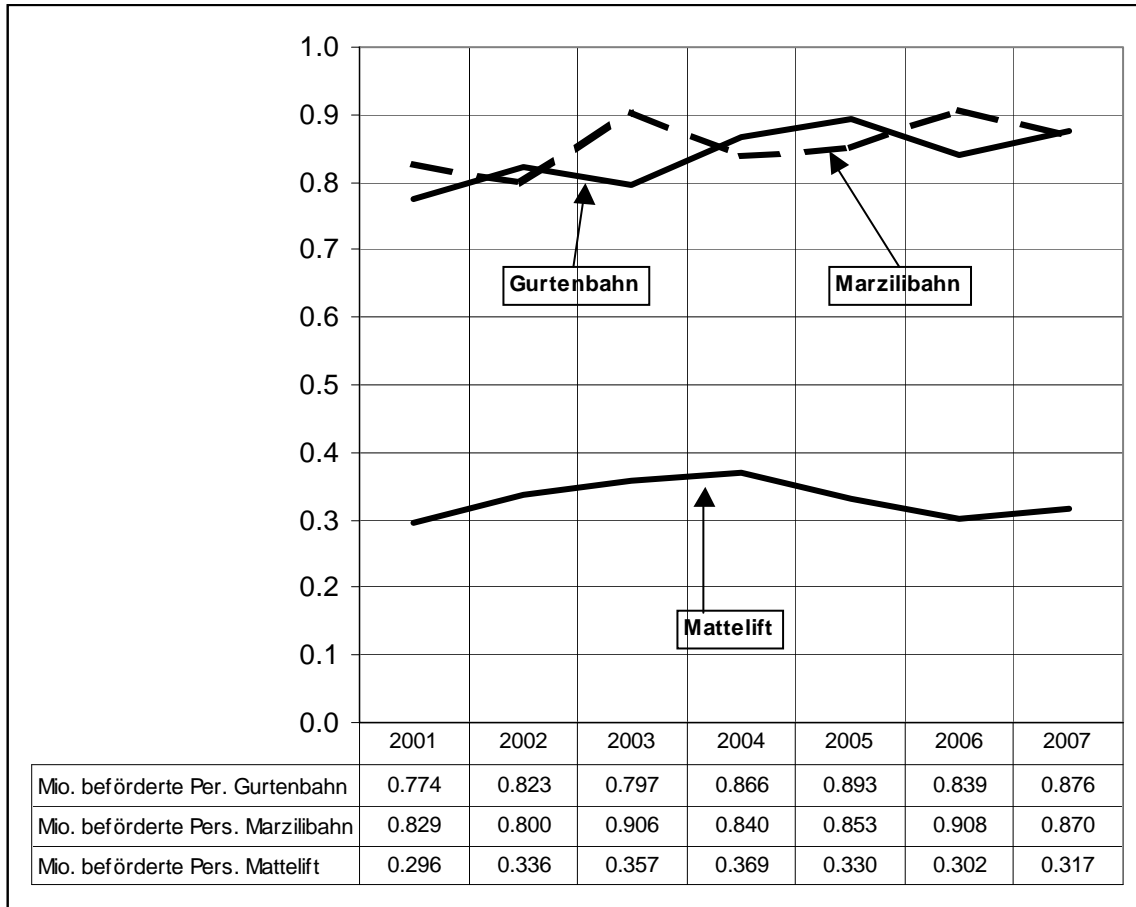


Ausgewiesen ist das Total der Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere des Linien- und Charterverkehrs am Flughafen Bern-Belp.

In den Jahren 2005 – 2007 lag die durchschnittliche Anzahl bei 94'700 Passagieren. Gegenüber 2001 ist dies eine Reduktion um rund die Hälfte.

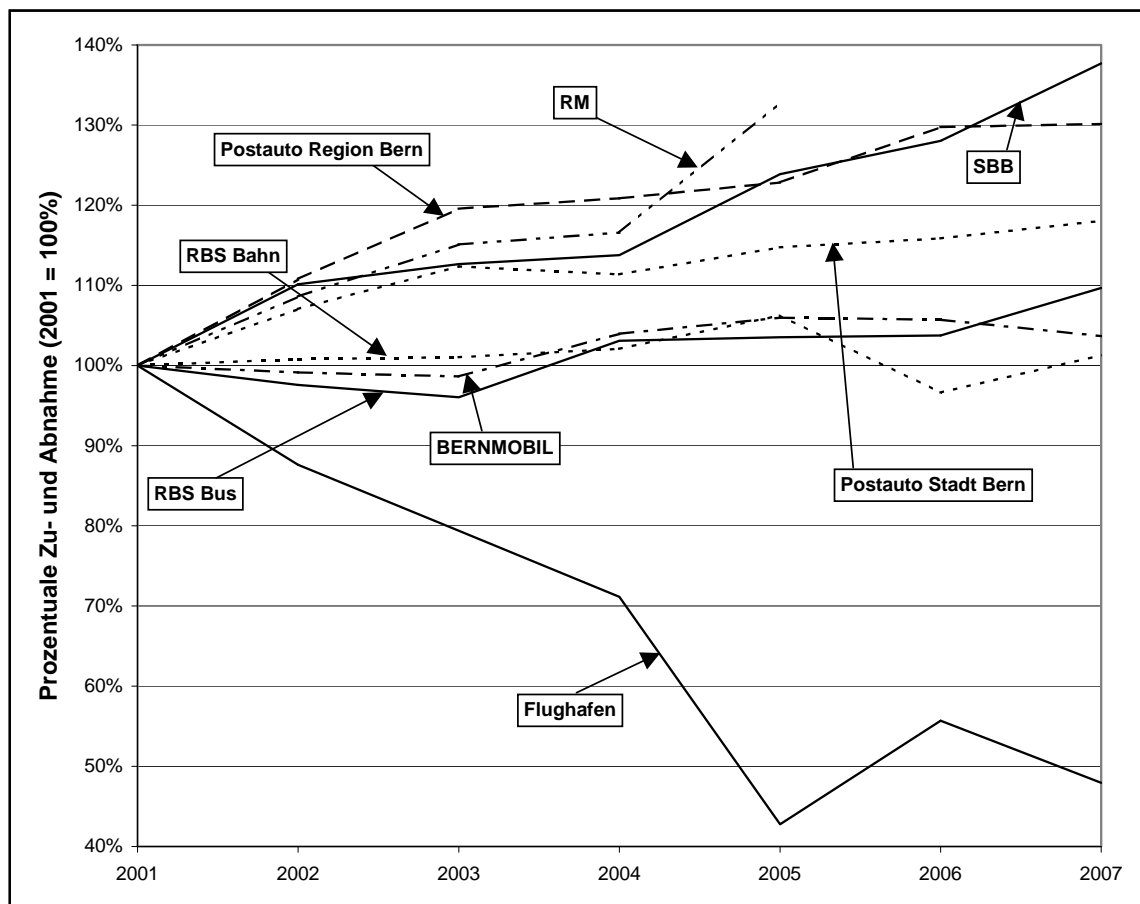
### 3.2.6 Verkehrsentwicklung Übrige

#### Gurtenbahn, Marzilibahn und Mattelift



Bei der Gurtenbahn und bei der Marzilibahn haben die Passagierfrequenzen über die letzten sieben Jahre im Durchschnitt zugenommen. Die geringere Passagierfrequenz beim Mattelift in den Jahren 2005 und 2006 ist auf das Hochwasser im August 2005 zurückzuführen, das bis in den April 2006 Auswirkungen zeigte (geschlossene Restaurants und Turnhalle).

### 3.2.7 Prozentuale Verkehrsentwicklung

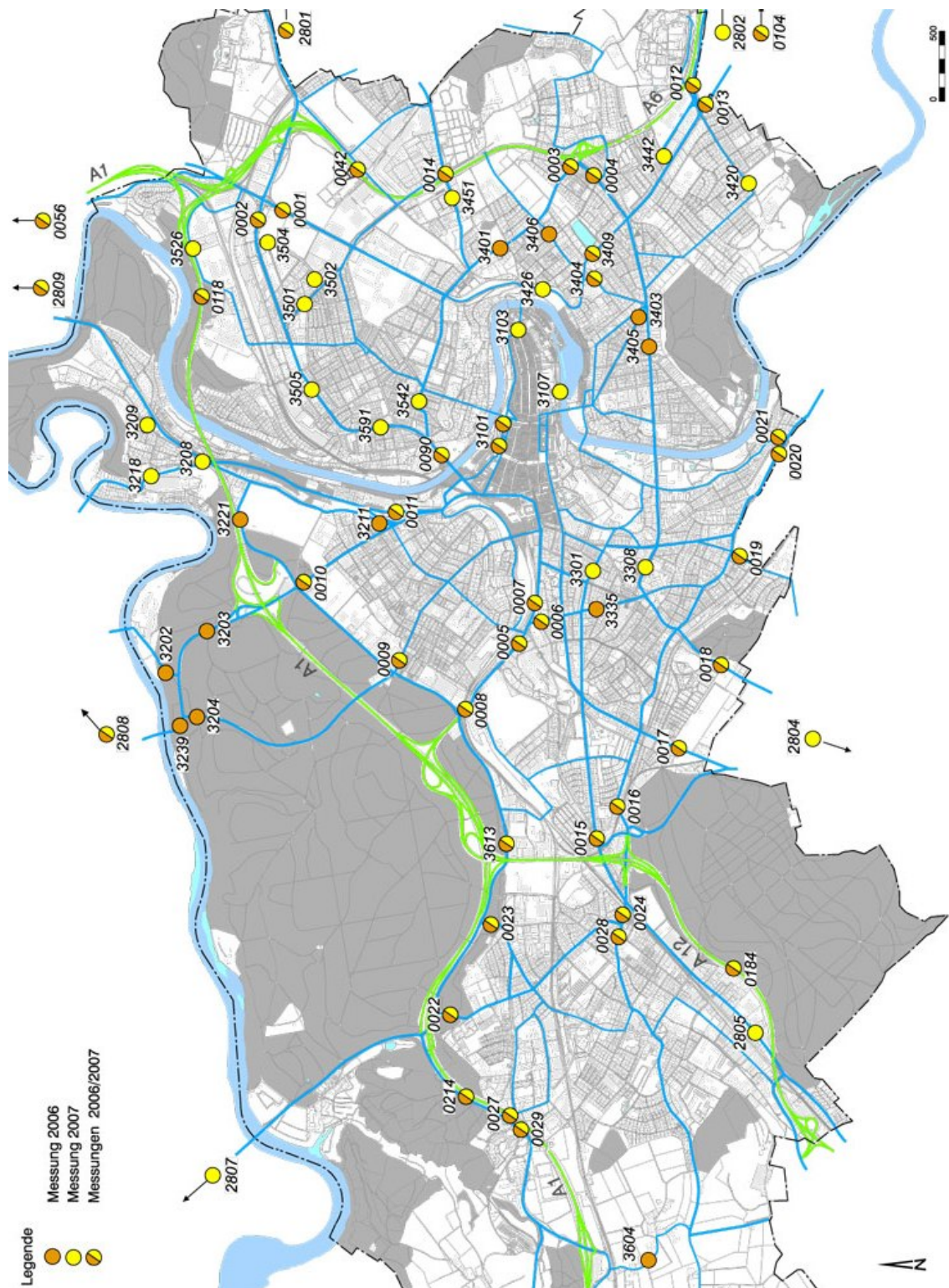


Die prozentuale Entwicklung des öffentlichen Verkehrs zeigt in den letzten 7 Jahren tendenziell steigende Passagierfrequenzen auf. Eine Ausnahme ist der Flughafen Bern-Belp. Aufgrund der grossen Veränderungen der Zuständigkeiten im Betrieb von Linien und der Statistikregion bei der BLS, ist die BLS nicht dargestellt.

## 4. Jahresmittelwerte

### 4.1 Jahresmittelwerte des motorisierten Individualverkehrs (MIV)

#### Messstellenstandorte



#### 4.1.1 Durchschnittlicher 24-Stunden-Verkehr

DTV = durchschnittlicher 24-Stunden Verkehr Mo – So  
 DTV<sub>w</sub> = durchschnittlicher 24-Stunden Werktagsverkehr Di – Do

#### Verkehrsmessungen auf städtischen Strassen 2006

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	R1	R2	Total	R1	R2	Total
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	11'803	11'318	23'121	10'857	10'299	21'156
0002	Winkelriedstrasse 10	Wankdorfplatz	Wylar	11'309	10'271	21'580	10'082	9'216	19'298
0003	Laubeggstrasse 139	Freudenbergerplatz	Schosshalde	5'878	5'543	11'421	5'247	4'932	10'179
0004	Ostring 77	Freudenbergerplatz	Burgernziel	8'374	11'443	19'817	7'638	10'278	17'916
0005	Murtenstrasse 26 (Insel)	Forsthaus	Inselplatz	10'950	10'473	21'423	9'703	9'251	18'954
0006	Zieglerstrasse 7	Inselplatz	Effingerstrasse	5'584	6'018	11'602	4'902	5'339	10'241
0007	Laupenstrasse 57	Inselplatz	Bahnhof	4'644	5'357	10'001	4'200	4'795	8'995
0008	Murtenstrasse (Forsthaus)	Forsthaus	Inselplatz	13'074	13'067	26'141	11'291	11'244	22'535
0009	Länggassstrasse 93	Bremgartenstrasse	Schanzenstrasse	5'529	5'114	10'643	4'922	4'490	9'412
0010	Neubrückstrasse (Sporthalle)	Neufeld	Bierhübeli	7'063	8'121	15'184	6'532	7'313	13'845
0011	Tiefenaustrasse (Henkerbrünnli)	Tiefenau	Henkerbrünnli	3'460	5'734	9'194	3'166	5'210	8'376
0012	Worbstrasse (Wald)	Gümligen	Egghölzli	3'513	3'777	7'290	3'065	3'290	6'355
0013	Muristrasse 168	Muri	Burgernziel	4'226	3'384	7'610	3'851	3'077	6'928
0014	Ostermundigenstrasse 61	Ostermundigen	Rosengarten	5'373	6'537	11'910	4'852	5'810	10'662
0015	Freiburgstrasse 127	Gangloff	Loryplatz	6'828	6'265	13'093	5'946	5'451	11'397
0016	Weissensteinstrasse 2	Bümpliz	Fischermätteli	6'669	5'896	12'565	5'988	5'299	11'287
0017	Könizstrasse 88	Köniz	Fischermätteli	2'675	2'675	5'350	2'475	2'421	4'896
0018	Schwarzenburgstrasse 59	Köniz	Eigerplatz	4'213	4'384	8'597	3'777	3'921	7'698
0019	Morillonstrasse 28	Liebefeld	Monbijoustrasse	2'932	3'295	6'227	2'681	3'004	5'685
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	5'476	5'484	10'960	5'137	5'096	10'233
0021	Sandrainstrasse 102	Wabern	Marzili	2'063	2'577	4'640	1'884	2'331	4'215
0022	Eymattstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	4'071	3'134	7'205	3'735	2'880	6'615
0023	Glasbrunnenstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	5'497	5'419	10'916	4'801	4'756	9'557
0024	Bernstrasse 21 (Unterführung)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	11'097	10'783	21'880	10'083	9'776	19'859
0027	Riedbachstrasse (Nord)	Murtenstrasse	Bethlehem	3'892	3'923	7'815	3'433	3'515	6'948
0028	Bernstrasse 28 (Bümpliz)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	6'155	6'272	12'427	5'618	5'687	11'305
0029	Murtenstrasse (Gäbelbach)	Frauenkappelen	Bethlehem	2'254	2'230	4'484	2'091	2'043	4'134
0090	Lorrainebrücke	Wankdorf	Bahnhof	11'873	13'107	24'980	10'798	11'914	22'712
0088	Monbijoubücke	Monbijou	Kirchenfeld	10'521	9'817	20'338	9'339	8'647	17'986
3101	Schüttstrasse (Stadttheater)	Bärengraben	Waisenhausplatz	4'253	4'602	8'855	3'953	4'141	8'094
3101	Schüttstrasse (Waisenhauspl.)	Einfahrt Metro-Parking	Waisenhausplatz	2'401	6'499	8'900	2'075	5'895	7'970
3107	Aarstrasse 42	Marzili	Matte	2'748	2'154	4'902	2'585	1'959	4'544
3222	Wildparkstrasse	Tiefenaustrasse		2'302		2'302	2'021		2'021
3234	Schanzenstrasse	Länggasse	Stadtbachstrasse	5'129	4'807	9'936	4'635	4'366	9'001
3240	Stadtbachstrasse 64	Bühlstrasse	Schanzenstrasse	3'439	2'930	6'369	3'386	2'858	6'244
3301	Schwarztorstrasse 31	Monbijoustrasse		2'605		2'605	2'251		2'251
3340	Sulgeneckstrasse	Marzili	Schwarztorstrasse	3'454	3'889	7'343	3'153	3'579	6'732
3404	Seminarstr. 1	Muristrasse	Thunplatz	762	3'852	4'614	655	3'251	3'906
3406	Schosshaldenstrasse 36	Laubeggstrasse	Muristrasse	3'701	3'983	7'684	3'274	3'524	6'798
3450	Thunstrasse (Tramdepot)	Burgernziel	Thunplatz	9'791	7'847	17'638	8'674	7'016	15'690
3451	Ostermundigenstrasse 48	Ostermundigen	Laubeggstrasse	4'510	4'760	9'270	4'114	4'279	8'393
3503	Stauffacherstrasse 17a	Winkelriedstrasse	Breitenrainplatz	2'475	2'529	5'004	2'129	2'194	4'323
3507	Rodtmattstrasse (Guisanplatz)	Guisanplatz	Rodtmattstrasse	6'572	5'684	12'256	6'022	5'254	11'276
3544	Moserstrasse 2a	Breitenrainplatz	Viktoriaplatz	3'771	4'133	7'904	3'494	3'853	7'347
3602	Bottigenstrasse 268	stadtauswärts	stadteinwärts	1'169	1'190	2'359	1'084	1'102	2'186
3613	Murtenstrasse 149	Bethlehem	Forsthaus	5'904	6'628	12'532	5'286	5'803	11'089

An den Messstellen Nr. 01 – 29 / 88 / 90 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert,  
 an den Messstellen Nr. 3101 - 3613 periodisch.

**Verkehrsmessungen auf regionalen Hauptstrassen 2006**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTW			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
2801	Deisswil	Worb	Bern	5'801	5'583	11'384	5'340	5'170	10'510
2802	Rüfenacht	Worb	Bern	7'174	7'453	14'627	6'678	6'907	13'585
2804	Köniz	Schwarzenburg	Bern	3'546	3'621	7'167	3'443	3'499	6'942
2807	Wohlen	Wohlen	Bern	3'433	3'372	6'805	3'191	3'163	6'354
2808	Herrenschwanden	Aarberg	Bern	3'897	4'197	8'094	3'507	3'673	7'180
2809	Münchenbuchsee	Münchenbuchsee	Bern	5'480	5'429	10'909	5'072	5'054	10'126

**Verkehrsmessungen auf Autobahnen 2006**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
0118	A1 Felsenau	Neufeld	Wankdorf	51'571	52'497	104'068	47'383	48'338	95'721
0056	A1 Grauholz	Zürich	Bern	51'104	53'006	104'110	48'980	50'256	99'236
0042	A6 Bern Ost	Wankdorf	Ostring	37'629	37'620	75'249	35'281	35'161	70'442
0104	A6 Muri Süd	Thun	Bern	31'220	30'005	61'225	29'479	28'708	58'187
0184	A12 Bümpliz	Freiburg	Bern	21'543	21'295	42'838	19'532	19'519	39'051

An den Messstellen Nr. 42 / 56 / 104 118 / 184 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 2801 - 2809 periodisch.

## Verkehrsmessungen auf städtischen Strassen 2007

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	11'936	11'636	23'572	11'009	10'654	21'663
0002	Winkelriedstrasse 10	Wankdorfplatz	Wylar	10'705	9'622	20'327	9'338	8'509	17'847
0003	Laubeggstrasse 139	Freudenbergerplatz	Schosshalde	6'377	5'901	12'278	5'640	5'268	10'908
0004	Ostring 77	Freudenbergerplatz	Burgernziel	11'362	11'716	23'078	10'318	10'778	21'096
0005	Murtenstrasse 26 (Insel)	Forsthaus	Inselplatz	11'128	8'516	19'644	9'800	7'622	17'422
0006	Zieglerstrasse 7	Inselplatz	Effingerstrasse	7'553	5'432	12'985	6'720	4'733	11'453
0007	Laupenstrasse 57	Inselplatz	Bahnhof	3'044	5'484	8'528	2'638	4'934	7'572
0008	Murtenstrasse (Forsthaus)	Forsthaus	Inselplatz	13'170	12'182	25'352	11'430	10'488	21'918
0009	Länggassstrasse 93	Bremgartenstrasse	Schanzenstrasse	6'331	5'763	12'094	5'708	5'150	10'858
0011	Tiefenaustrasse (Henkerbrünnli)	Tiefenau	Henkerbrünnli	2'629	5'273	7'902	2'486	4'902	7'388
0012	Worbstrasse (Wald)	Gümligen	Eggölzli	3'519	3'823	7'342	3'106	3'321	6'427
0013	Muristrasse 168	Muri	Burgernziel	4'188	3'374	7'562	3'770	3'057	6'827
0014	Ostermundigenstrasse 61	Ostermundigen	Rosengarten	5'244	6'364	11'608	4'713	5'629	10'342
0015	Freiburgstrasse 127	Gangloff	Loryplatz	6'388	5'887	12'275	5'577	5'150	10'727
0017	Könizstrasse 88	Köniz	Fischermätteli	2'436	2'381	4'817	2'235	2'144	4'379
0018	Schwarzenburgstrasse 59	Köniz	Eigerplatz	3'870	4'269	8'139	3'454	3'815	7'269
0019	Morillonstrasse 28	Liebefeld	Monbijoustrasse	2'883	3'261	6'144	2'635	2'975	5'610
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	5'353	5'406	10'759	5'039	5'043	10'082
0021	Sandrainstrasse 102	Wabern	Marzili	2'045	2'474	4'519	1'882	2'250	4'132
0022	Eymattstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	4'314	3'318	7'632	3'958	3'043	7'001
0023	Glasbrunnenstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	5'391	5'453	10'844	4'733	4'817	9'550
0024	Bernstrasse 21 (Unterführung)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	10'899	10'692	21'591	10'010	9'777	19'787
0027	Riedbachstrasse (Nord)	Murtenstrasse	Bethlehem	4'197	4'221	8'418	3'886	3'883	7'769
0028	Bernstrasse 28 (Bümpliz)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	6'076	6'166	12'242	5'538	5'581	11'119
0088	Monbijoubücke	Monbijou	Thunplatz	10'369	10'166	20'535	9'245	8'987	18'232
0090	Lorrainebrücke	Wankdorf	Schützenmatte	8'719	11'268	19'987	7'974	10'333	18'307
3101	Schütttestrasse (Stadttheater)	Bärengraben	Waisenhausplatz	4'423	4'905	9'328	4'189	4'669	8'858
3101	Schütttestrasse (Waisenhauspl.)	Einfahrt Metro-Parking	Waisenhausplatz	2'460	7'019	9'479	2'277	6'668	8'945
3107	Aarstrasse 42	Marzili	Matte	2'342	2'548	4'890	2'132	2'302	4'434
3201	Fabrikstrasse 12a	Querschnitt		2'633		2'633	2'293		2'293
3205	Freiestrasse 50	Querschnitt		942		942	826		826
3206	Zähringerstrasse 47	Querschnitt		1'490		1'490	1'344		1'344
3211	Engestrasse 3	Rosfeld	Bierhübeli	1'640	2'736	4'376	1'519	2'516	4'035
3212	Mittelstrasse 23	Länggasse	Bierhübeli	5'130	4'462	9'592	4'863	4'267	9'130
3213	Bühlstrasse 14	Inselplatz	Länggasse	855	1'103	1'958	760	970	1'730
3214	Neubrückstrasse (Stutz)	Bierhübeli	Henkerbrünnli	9'451	10'125	19'576	8'426	9'096	17'522
3215	Neufeldstrasse 6	Länggasse	Neubrückstrasse	1'662	1'566	3'228	1'520	1'397	2'917
3222	Wildparkstrasse	Tiefenaustrasse		1'946		1'946	1'776		1'776
3223	Bremgartenstrasse Ost	Länggasse	Neubrückstrasse	3'559	3'639	7'198	3'268	3'418	6'686
3224	Bremgartenstrasse West	Forsthaus	Länggasse	6'765	6'073	12'838	6'000	5'384	11'384
3225	Neubrückstrasse (Post)	Neufeld	Bierhübeli	7'553	7'612	15'165	7'007	7'170	14'177
3233	Bahnhofdurchfahrt	Henkerbrünnli	Bahnhof	9'883	7'555	17'438	9'252	7'131	16'383
3234	Schanzenstrasse	Länggasse	Zentrum	6'770	6'836	13'606	6'190	6'200	12'390
3240	Stadtbachstrasse 64	Bühlstrasse		10'685		10'685	10'179		10'179
3301	Schwarztorstrasse 31	Monbijoustrasse		8'568		8'568	7'444		7'444
3308	Eigerstrasse 57 (Monbijoustr.)	Monbijoustrasse	Eigerplatz	1'233	2'127	3'360	1'052	1'851	2'903
3308	Eigerstrasse 57 (Unterführung)	Monbijoubücke	Eigerplatz	5'034	4'762	9'796	4'429	4'228	8'657

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
3308	Eigerstrasse 57 (West)	Monbijoubücke	Eigerplatz	6'267	6'889	13'156	5'481	6'079	11'560
3340	Sulgeneckstrasse 60	Marzili	Schwarztorstrasse	3'317	3'818	7'135	3'004	3'396	6'400
3406	Schosshaldenstrasse	Laubeggstrasse	Muristrasse	3'832	3'912	7'744	3'479	3'483	6'962
3505	Standstrasse 15	Wankdorf	Nordring	5'902	5'046	10'948	5'418	4'765	10'183
3591	Nordring 27	Standstrasse	Lorrainebrücke	5'449	5'691	11'140	5'028	5'329	10'357
3605	Statthalterstrasse 60	Querschnitt		1'978		1'978	1'807		1'807
3606	Bümplizstrasse 165	Morgenstrasse	Bernstrasse	2'929	2'641	5'570	2'671	2'367	5'038
3607	Frankenstrasse 1	Morgenstrasse	Bernstrasse	639	639	1'278	582	575	1'157
3608	Morgenstrasse 148	Hallmattstrasse	Bümplizstrasse	4'493	4'970	9'463	3'871	4'241	8'112
3609	Morgenstrasse 10	Bümplizstrasse	Bernstrasse	819	1'015	1'834	717	913	1'630
3613	Murtenstrasse 146	Bethlehem	Forsthaus	6'113	6'464	12'577	5'820	6'136	11'956
3633	Bernstrasse 72	stadtauswärts	stadteinwärts	5'305	5'461	10'766	4'932	5'099	10'031

**Legende**

	Die Verkehrsdaten sind beeinflusst worden durch die Sperrung des Bahnhofplatzes
	Die Verkehrsdaten sind nach der Sperrung Morgenstrasse erhoben worden

An den Messstellen Nr. 01 - 28 / 88 / 90 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 3101 - 3633 periodisch.

**Verkehrsmessungen auf regionalen Hauptstrassen 2007**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
2801	Deisswil	Stettlen	Bern	5'674	5'447	11'121	5'258	5'088	10'346
2802	Rüfenacht	Worb	Bern	7'067	7'215	14'282	6'758	6'934	13'692
2804	Köniz	Schwarzenburg	Bern	3'585	3'643	7'228	3'494	3'521	7'015
2805	Freiburgstrasse 451	Niederwangen	Bern	3'678	3'908	7'586	3'084	3'229	6'313
2807	Wohlen	Wohlen	Bern	3'408	3'312	6'720	3'221	3'146	6'367
2808	Herrenschwanden	Aarberg	Bern	4'213	4'181	8'394	3'787	3'743	7'530
2809	Münchenbuchsee	Münchenbuchsee	Bern	5'311	5'352	10'663	4'875	4'897	9'772

**Legende**

	Die Verkehrsdaten sind nach der Sperrung Morgenstrasse erhoben worden
--	---

**Verkehrsmessungen auf Autobahnen 2007**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
0118	A1 Felsenau	Neufeld	Wankdorf	52'880	53'855	106'735	50'027	51'098	101'125
0056	A1 Grauholz	Zürich	Bern	51'149	52'527	103'676	50'477	51'511	101'988
0042	A6 Umfahrung Bern Ost	Wankdorf	Ostring	38'294	27'579	65'873	37'198	36'722	73'920
0104	A6 Muri Süd	Thun	Bern	30'777	29'985	60'762	30'005	29'985	59'990

**Legende**

	Die Verkehrsdaten sind beeinflusst worden durch die Sperrung des Bahnhofplatzes
--	---

An den Messstellen Nr. 42 / 56 / 104 118 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 2801 - 2809 periodisch.

#### 4.1.2 Durchschnittlicher Spitzenstundenverkehr

Als Morgenspitzenstunde wird der Verkehr zwischen 07.00 und 08.00 Uhr, als Abendspitzenstunde der Verkehr zwischen 17.00 und 18.00 Uhr bezeichnet. In den Tabellen werden die umgerechneten Jahresmittelwerte der werktäglichen Morgen- und Abendspitzenstunde pro Richtung und im Querschnitt sowie deren Anteil am durchschnittlichen täglichen Werktagsverkehr aufgeführt.

Im Mittel aller Zählstellen beträgt der prozentuale Anteil des Spitzenstundenverkehrs am Werktagsverkehr:

<b>2006</b>	Morgenspitze	Abendspitze
Stadtgebiet	7.2 %	8.7 %
Region	8.3 %	9.6 %
Autobahn	8.5 %	9.1 %
 <b>2007</b>	 Morgenspitze	 Abendspitze
Stadtgebiet	7.0 %	9.0 %
Region	8.3 %	9.6 %
Autobahn	8.7 %	9.6 %

## Verkehrsmessungen auf städtischen Strassen 2006

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	569	1169	1738	7.5%	1148	827	1975	8.5%
0002	Winkelriedstrasse 10	Wankdorfplatz	Wyler	553	970	1523	7.1%	1204	767	1971	9.1%
0003	Laubeggstrasse 139	Freudenbergerplatz	Schosshalde	274	628	902	7.9%	687	367	1054	9.2%
0004	Ostring 77	Freudenbergerplatz	Burgernziel	414	1004	1418	7.2%	840	787	1627	8.2%
0005	Murtenstrasse 26 (Insel)	Forsthaus	Inselplatz	408	1049	1457	6.8%	1077	677	1754	8.2%
0006	Zieglerstrasse 7	Inselplatz	Effingerstrasse	510	356	866	7.5%	396	556	952	8.2%
0007	Laupenstrasse 57	Inselplatz	Bahnhof	213	484	697	7.0%	398	363	761	7.6%
0008	Murtenstrasse (Forsthaus)	Forsthaus	Inselplatz	539	1494	2033	7.8%	1446	818	2264	8.7%
0009	Länggassstrasse 93	Bremgartenstrasse	Schanzenstrasse	234	546	780	7.3%	619	391	1010	9.5%
0010	Neubrückstrasse (Sporthalle)	Neufeld	Bierhübeli	360	761	1121	7.4%	376	629	1005	6.6%
0011	Tiefenastrasse (Henkerbrünnli)	Tiefenau	Henkerbrünnli	160	580	740	8.0%	336	394	730	7.9%
0012	Worbstrasse (Wald)	Gümligen	Eggihölzli	197	456	653	9.0%	351	299	650	8.9%
0013	Muristrasse 168	Muri	Burgernziel	242	358	600	7.9%	496	231	727	9.6%
0014	Ostermundigenstrasse 61	Ostermundigen	Rosengarten	317	611	928	7.8%	525	546	1071	9.0%
0015	Freiburgstrasse 127	Gangloff	Loryplatz	385	683	1068	8.2%	819	513	1332	10.2%
0016	Weissensteinstrasse 2	Bümpliz	Fischermätteli	450	610	1060	8.4%	648	479	1127	9.0%
0017	Könizstrasse 88	Köniz	Fischermätteli	154	207	361	6.7%	235	240	475	8.9%
0018	Schwarzenburgstrasse 59	Köniz	Eigerplatz	267	383	650	7.6%	385	361	746	8.7%
0019	Morillonstrasse 28	Liebefeld	Monbijoustrasse	270	180	450	7.2%	221	331	552	8.9%
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	322	455	777	7.1%	432	404	836	7.6%
0021	Sandrainstrasse 102	Wabern	Marzili	97	302	399	8.6%	206	183	389	8.4%
0022	Eymattstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	249	210	459	6.4%	415	306	721	10.0%
0023	Glasbrunnenstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	399	363	762	7.0%	508	475	983	9.0%
0024	Bernstrasse 21 (Unterführung)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	670	811	1481	6.8%	980	964	1944	8.9%
0027	Riedbachstrasse (Nord)	Murtenstrasse	Bethlehem	485	339	824	10.5%	331	408	739	9.5%
0028	Bernstrasse 28 (Bümpliz)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	377	480	857	6.9%	531	562	1093	8.8%
0029	Murtenstrasse (Gäbelbach)	Frauenkappelen	Bethlehem	139	181	320	7.1%	230	228	458	10.2%
0090	Lorrainebrücke	Wankdorf	Bahnhof	760	869	1629	6.5%	979	1037	2016	8.1%
0088	Monbijoubücke	Monbijou	Kirchenfeld	772	734	1506	7.4%	842	863	1705	8.4%
3101	Schütttestrasse (Stadttheater)	Bärengraben	Waisenhausplatz	196	316	512	5.8%	389	353	742	8.4%
3101	Schütttestrasse (Waisenhauspl.)	Einfahrt Metro-Parking	Waisenhausplatz	96	431	527	5.9%	188	477	665	7.5%
3107	Aarstrasse 42	Marzili	Matte	164	144	308	6.3%	221	185	406	8.3%
3222	Wildparkstrasse	Tiefenastrasse		133		133	5.8%	239		239	10.4%
3234	Schanzenstrasse	Länggasse	Stadtbachstrasse	253	371	624	6.3%	538	381	919	9.2%
3240	Stadtbachstrasse 64	Bühlstrasse	Schanzenstrasse	163	226	389	6.1%	301	222	523	8.2%
3301	Schwarztorstrasse 31	Monbijoustrasse		104		104	4.0%	204		204	7.8%
3340	Sulgeneckstrasse	Marzili	Schwarztorstrasse	198	315	513	7.0%	313	316	629	8.6%
3404	Seminarstr. 1	Muristrasse	Thunplatz	58	382	440	9.5%	84	323	407	8.8%
3406	Schosshaldenstrasse 36	Laubeggstrasse	Muristrasse	249	336	585	7.6%	294	305	599	7.8%
3450	Thunstrasse (Tramdepot)	Burgernziel	Thunplatz	705	408	1113	6.3%	710	674	1384	7.8%
3451	Ostermundigenstrasse 48	Ostermundigen	Laubeggstrasse	288	381	669	7.2%	375	427	802	8.7%
3503	Stauffacherstrasse 17a	Winkelriedstrasse	Breitenrainplatz	159	204	363	7.3%	237	216	453	9.1%
3507	Rodtmattstrasse (Guisanplatz)	Guisanplatz	Rodtmattstrasse	448	596	1044	8.5%	523	447	970	7.9%
3544	Moserstrasse 2a	Breitenrainplatz	Viktoriaplatz	211	300	511	6.5%	325	333	658	8.3%
3602	Bottigenstrasse 268	stadtauswärts	stadteinwärts	49	109	158	6.7%	133	104	237	10.0%
3613	Murtenstrasse 149	Bethlehem	Forsthaus	286	610	896	7.1%	572	548	1120	8.9%

An den Messstellen Nr. 01 - 29 / 88 / 90 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 3101 - 3613 periodisch.

**Verkehrsmessungen auf regionalen Hauptstrassen 2006**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
2801	Deisswil	Worb	Bern	210	693	903	7.9%	762	360	1122	9.9%
2802	Rüfenacht	Worb	Bern	386	795	1181	8.1%	642	529	1171	8.0%
2804	Köniz	Schwarzenburg	Bern	122	381	503	7.0%	389	238	627	8.7%
2807	Wohlen	Wohlen	Bern	158	382	540	7.9%	444	257	701	10.3%
2808	Herrenschwanden	Aarberg	Bern	211	667	878	10.8%	585	365	950	11.7%
2809	Münchenbuchsee	Münchenbuchsee	Bern	269	630	899	8.2%	652	349	1001	9.2%

**Verkehrsmessungen auf Autobahnen 2006**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
0118	A1 Felsenau	Neufeld	Wankdorf	4492	4211	8703	8.4%	4357	4747	9104	8.7%
0056	A1 Grauholz	Zürich	Bern	3398	4940	8338	8.0%	4734	4121	8855	8.5%
0042	A6 Bern Ost	Wankdorf	Ostring	3600	2790	6390	8.5%	3196	3640	6836	9.1%
0104	A6 Muri Süd	Thun	Bern	1843	3146	4989	8.1%	3665	2266	5931	9.7%
0184	A12 Bümpliz	Freiburg	Bern	1718	2391	4109	9.6%	2332	1756	4088	9.5%

An den Messstellen Nr. 42 / 56 / 104 / 118 / 184 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 2801 - 2809 periodisch.

## Verkehrsmessungen auf städtischen Strassen 2007

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	564	1145	1709	7.3%	1152	860	2012	8.5%
0002	Winkelriedstrasse 10	Wankdorfplatz	Wyler	529	909	1438	7.1%	1162	717	1879	9.2%
0003	Laubeggstrasse 139	Freudenbergerplatz	Schosshalde	303	679	982	8.0%	735	387	1122	9.1%
0004	Ostring 77	Freudenbergerplatz	Burgernziel	660	889	1549	6.7%	1106	803	1909	8.3%
0005	Murtenstrasse 26 (Insel)	Forsthaus	Inselplatz	441	780	1221	6.2%	1126	561	1687	8.6%
0006	Zieglerstrasse 7	Inselplatz	Effingerstrasse	589	294	883	6.8%	543	553	1096	8.4%
0007	Laupenstrasse 57	Inselplatz	Bahnhof	138	451	589	6.9%	279	405	684	8.0%
0008	Murtenstrasse (Forsthaus)	Forsthaus	Inselplatz	574	1433	2007	7.9%	1427	745	2172	8.6%
0009	Länggassstrasse 93	Bremgartenstrasse	Schanzenstrasse	279	636	915	7.6%	738	448	1186	9.8%
0011	Tiefenastrasse (Henkerbrünnli)	Tiefenau	Henkerbrünnli	119	559	678	8.6%	259	387	646	8.2%
0012	Worbstrasse (Wald)	Gümligen	Eggölzli	197	463	660	9.0%	359	293	652	8.9%
0013	Muristrasse 168	Muri	Burgernziel	242	343	585	7.7%	480	226	706	9.3%
0014	Ostermundigenstrasse 61	Ostermundigen	Rosengarten	300	624	924	8.0%	526	523	1049	9.0%
0015	Freiburgstrasse 127	Gangloff	Loryplatz	355	634	989	8.1%	767	472	1239	10.1%
0017	Könizstrasse 88	Köniz	Fischermätteli	142	180	322	6.7%	224	244	468	9.7%
0018	Schwarzenburgstrasse 59	Köniz	Eigerplatz	266	369	635	7.8%	343	361	704	8.6%
0019	Morillonstrasse 28	Liebefeld	Monbijoustrasse	259	184	443	7.2%	217	323	540	8.8%
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	310	446	756	7.0%	426	392	818	7.6%
0021	Sandrainstrasse 102	Wabern	Marzili	99	296	395	8.7%	210	179	389	8.6%
0022	Eymattstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	265	223	488	6.4%	433	316	749	9.8%
0023	Glasbrunnenstrasse	Murtenstrasse	Bethlehem	399	388	787	7.3%	497	475	972	9.0%
0024	Bernstrasse 21 (Unterführung)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	657	801	1458	6.8%	947	951	1898	8.8%
0027	Riedbachstrasse (Nord)	Murtenstrasse	Bethlehem	382	247	629	7.5%	363	444	807	9.6%
0028	Bernstrasse 28 (Bümpliz)	Bümpliz	Anschluss Bümpliz	375	463	838	6.8%	524	547	1071	8.7%
0088	Monbijoubücke	Monbijou	Thunplatz	748	757	1505	7.3%	833	891	1724	8.4%
0090	Lorrainebrücke	Wankdorf	Schützenmatte	692	792	1484	7.4%	673	959	1632	8.2%
3101	Schütttestrasse (Stadttheater)	Bärengraben	Waisenhausplatz	209	303	512	5.5%	404	362	766	8.2%
3101	Schütttestrasse (Waisenhauspl.)	Einfahrt Metro-Parking	Waisenhausplatz	74	444	518	5.5%	201	484	685	7.2%
3107	Aarstrasse 42	Marzili	Matte	180	184	364	7.4%	208	204	412	8.4%
3201	Fabrikstrasse 12a	Querschnitt		176		176	6.7%	309		309	11.7%
3205	Freiestrasse 50	Querschnitt		67		67	7.1%	99		99	10.5%
3206	Zähringerstrasse 47	Querschnitt		65		65	4.4%	144		144	9.7%
3211	Engestrasse 3	Rosfeld	Bierhübeli	85	204	289	6.6%	156	277	433	9.9%
3212	Mittelstrasse 23	Länggasse	Bierhübeli	320	304	624	6.5%	481	352	833	8.7%
3213	Bühlstrasse 14	Inselplatz	Länggasse	52	85	137	7.0%	68	105	173	8.8%
3214	Neubrückstrasse (Stutz)	Bierhübeli	Henkerbrünnli	538	732	1270	6.5%	835	714	1549	7.9%
3215	Neufeldstrasse 6	Länggasse	Neubrückstrasse	88	109	197	6.1%	185	142	327	10.1%
3222	Wildparkstrasse	Tiefenastrasse		106		106	5.4%	214		214	11.0%
3223	Bremgartenstrasse Ost	Länggasse	Neubrückstrasse	194	310	504	7.0%	351	267	618	8.6%
3224	Bremgartenstrasse West	Forsthaus	Länggasse	514	493	1007	7.8%	668	557	1225	9.5%
3225	Neubrückstrasse (Post)	Neufeld	Bierhübeli	399	585	984	6.5%	710	476	1186	7.8%
3233	Bahnhofdurchfahrt	Henkerbrünnli	Bahnhof	671	421	1092	6.3%	736	690	1426	8.2%
3234	Schanzenstrasse	Länggasse	Zentrum	344	529	873	6.4%	583	520	1103	8.1%
3240	Stadtbachstrasse 64	Bühlstrasse		683		683	6.4%	767		767	7.2%
3301	Schwarztorstrasse 31	Monbijoustrasse		686		686	8.0%	690		690	8.1%
3308	Eigerstrasse 57 (Monbijoustr.)	Monbijoustrasse	Eigerplatz	91	122	213	6.3%	109	214	323	9.6%
3308	Eigerstrasse 57 (Unterführung)	Monbijoubücke	Eigerplatz	396	349	745	7.6%	439	398	837	8.5%
3308	Eigerstrasse 57 (West)	Monbijoubücke	Eigerplatz	487	471	958	7.3%	548	612	1160	8.8%
3340	Sulgeneckstrasse 60	Marzili	Schwarztorstrasse	205	378	583	8.2%	310	309	619	8.7%
3406	Schosshaldenstrasse	Laubeggstrasse	Muristrasse	263	312	575	7.4%	291	278	569	7.3%
3505	Standstrasse 15	Wankdorf	Nordring	276	396	672	6.1%	534	419	953	8.7%
3591	Nordring 27	Standstrasse	Lorrainebrücke	286	404	690	6.2%	480	490	970	8.7%

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
3606	Bümplizstrasse 165	Morgenstrasse	Bernstrasse	204	181	385	6.9%	267	239	506	9.1%
3607	Frankenstrasse 1	Morgenstrasse	Bernstrasse	44	30	74	5.8%	54	71	125	9.8%
3608	Morgenstrasse 148	Hallmattstrasse	Bümplizstrasse	260	561	821	8.7%	546	396	942	10.0%
3609	Morgenstrasse 10	Bümplizstrasse	Bernstrasse	61	77	138	7.5%	116	81	197	10.7%
3613	Murtenstrasse 146	Bethlehem	Forsthaus	317	598	915	7.3%	639	538	1177	9.4%
3633	Bernstrasse 72	stadtauswärts	stadteinwärts	298	419	717	6.7%	489	435	924	8.6%

**Legende**

	Die Verkehrsdaten sind beeinflusst worden durch die Sperrung des Bahnhofplatzes
	Die Verkehrsdaten sind nach der Sperrung Morgenstrasse erhoben worden

An den Messstellen Nr. 01 - 28 / 88 / 90 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 3101 - 3633 periodisch.

**Verkehrsmessungen auf regionalen Hauptstrassen 2007**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
2801	Deisswil	Stettlen	Bern	195	673	868	7.8%	747	335	1082	9.7%
2802	Rüfenacht	Worb	Bern	372	798	1170	8.2%	683	526	1209	8.5%
2804	Köniz	Schwarzenburg	Bern	128	376	504	7.0%	387	227	614	8.5%
2805	Freiburgstrasse 451	Niederwangen	Bern	186	522	708	9.3%	521	273	794	10.5%
2807	Wohlen	Wohlen	Bern	139	347	486	7.2%	436	239	675	10.0%
2808	Herrenschwanden	Aarberg	Bern	256	636	892	10.6%	598	354	952	11.3%
2809	Münchenbuchsee	Münchenbuchsee	Bern	251	592	843	7.9%	585	353	938	8.8%

**Legende**

	Die Verkehrsdaten sind nach der Sperrung Morgenstrasse erhoben worden
--	---

**Verkehrsmessungen auf Autobahnen 2007**

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
0118	A1 Felsenau	Neufeld	Wankdorf	4643	4335	8978	8.4%	4343	4863	9206	8.6%
0056	A1 Grauholz	Zürich	Bern	3503	5015	8518	8.2%	4847	4173	9020	8.7%
0042	A6 Umfahrung Bern Ost	Wankdorf	Ostring	3692	2821	6513	9.9%	3188	3633	6821	10.4%
0104	A6 Muri Süd	Thun	Bern	1836	3120	4956	8.2%	3670	225	3895	6.4%

**Legende**

	Die Verkehrsdaten sind beeinflusst worden durch die Sperrung des Bahnhofplatzes
--	---

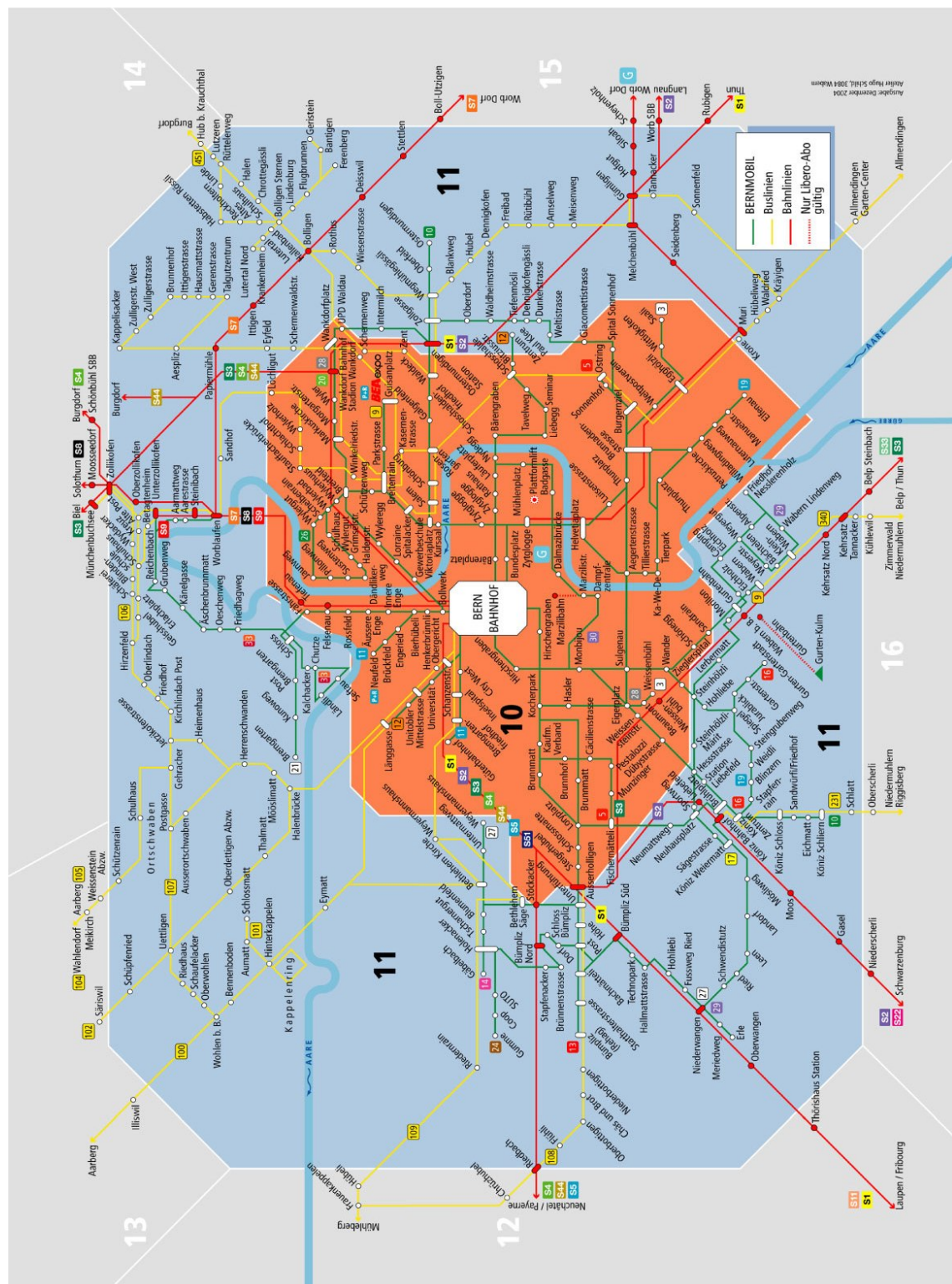
An den Messstellen Nr. 42 / 56 / 104 118 wird das Verkehrsaufkommen permanent registriert, an den Messstellen Nr. 2801 - 2809 periodisch.

**4.1.3 Ganglinien**

Von den permanenten Messstellen sind im Anhang folgende Ganglinien dargestellt:

- Tagesganglinien werktags (Di-Mi-Do), richtungsgetrennt, inkl. Stundenanteile in Prozent
- Wochenganglinie in Prozent des gemittelten Tagesverkehrs
- Jahresganglinien des DTV und des DTV<sub>w</sub>, inkl. der prozentualen Abweichung zum Mittelwert

## 4.2 Jahresmittelwerte des öffentlichen Verkehrs (ÖV)



#### 4.2.1 Jahresmittelwerte städtischer öffentlicher Verkehr 2005 - 2007

##### Beförderte Personen pro Linie und Tag auf dem am stärksten belasteten Abschnitt

##### BERNMOBIL

Linie	Bezeichnung	Abschnitt	beförderte Personen		
			2005	2006	2007
3	Bern HB - Weissenbühl	Hirschengraben - Kocherpark	10'100	10'000	Umbau Bahnhofplatz
3	Bern HB - Saali	Zytglogge - Helvetiaplatz	13'400	13'400	
5	Bern HB - Fischermätteli	Hirschengraben - Kocherpark	11'000	10'600	
5	Bern HB - Ostring	Zytglogge - Helvetiaplatz	10'700	10'100	
9	Bern HB - Wabern	Hirschengraben - Monbijou	18'900	17'700	
9	Bern HB - Guisanplatz	Zytglogge - Kursaal	18'800	17'600	
10	Bern HB - Köniz Schliern	Hirschengraben/(Bahnhof) - Monbijou	13'800	11'300	
10	Bern HB - Ostermundigen	Zytglogge - Viktoriaplatz	22'200	20'800	
11	Bern HB - Güterbahnhof	City West - Inselspital	9'100	9'400	
11	Bern HB - Neufeld P+R	Bollwerk - Henkerbrännli	6'300	6'400	
12	Bern HB - Länggasse	Schanzenstrasse - Universität	16'700	17'400	
12	Bern HB - Schosshalde/ZPK	Bärenplatz - Zytglogge	10'300	10'500	
13	Bern HB - Bümpliz	Kocherpark - Hasler / (Brunnmatt)	11'200	11'900	
14	Bern HB - Gäbelbach	Kocherpark - Hasler / (Brunnmatt)	11'100	11'500	
17	Bern HB - Köniz Weiermatt	Loryplatz - Fischermätteli	4'400	4'500	
19	Bern HB - Blinzern	Monbijou - Sulgenau	7'700	7'400	
19	Bern HB - Elfenau	Helvetiaplatz - Aegertenstrasse	5'700	5'400	
20	Bern HB - Wankdorf Bahnhof	Bollwerk - Gewerbeschule	17'500	18'100	
21	Bern HB - Bremgarten	Bollwerk - Henkerbrännli	5'800	5'400	
30	Bern HB - Marzistrasse	Zytglogge - Rathaus	80	90	

Die angegebenen Abschnitte sind die am stärksten belasteten der entsprechenden Linie bzw. der entsprechenden Linienäste. Diese Abschnitte befinden sich grösstenteils an der Grenze zur Innenstadt. Ausnahmen bilden dabei Linien, die am Rand zur Innenstadt parallel zu Linien mit höheren Fahrplankontaktfrequenzen verlaufen.

Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen sind mittlere Tageswerte von Montag bis Donnerstag. Die Anzahl beförderter Personen sind auf hundert gerundet und beruhen auf automatischen Zählungen jeweils vom 1. Januar bis am 31. März. In den Zahlen der Linie 14 sind diejenigen der Direktkurse stadteinwärts via Forsthaus – Insel nicht enthalten.

Die Passagiere verschiedener ÖV-Linien entsprechen der Anzahl Personen, die auf einer mittel bis stark belasteten Hauptverkehrsstrasse mit privaten Motorfahrzeugen verkehren. Auf den Zufahrtsachsen zur Innenstadt, wo grösstenteils mehrere Linien auf der gleichen Strecke verkehren, summieren sich die Zahlen der beförderten Passagiere auf. So sind an einem durchschnittlichen Werktag (gemittelt über die Jahre 2005 und 2006) in der Effingerstrasse, Abschnitt Hirschengraben – Kocherpark über 45'000, auf der Monbijoustrasse, Abschnitt Hirschengraben – Monbijou sowie auf der Kornhausbrücke knapp 40'000 oder auf der Kirchenfeldbrücke knapp 35'000 Personen mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs (inkl. RBS-Linie G, vgl. Kap. 4.2.3). Auf den Strassen zum Stadtzentrum (Altstadt) ergibt sich ein Total von ca. 230'000 Öd-Passagiere (inkl. Postauto und RBS Linie G, vgl. Kap. 4.2.2 und 4.2.3), davon fahren über 85'000 allein über den Knoten südlich des Hirschengrabens. Dies entspricht in etwa der Anzahl Personen, die täglich auf der Autobahn A6 zwischen Wankdorf und Ostring mit dem privaten Motorfahrzeug fahren.

**Spitzenstundenanteil pro Linie auf dem am stärksten belasteten Abschnitt****BERNMOBIL**

Linie	Abschnitt	Morgenspitzenstunde			Abendspitzenstunde		
		2005	2006	2007	2005	2006	2007
3	Hirschengraben – Kocherpark	9,2%	9,2%	Umbau Bahnhofplatz	10,2%	10,2%	Umbau Bahnhofplatz
3	Zytglogge – Helvetiaplatz	9,6%	9,9%		10,1%	10,4%	
5	Hirschengraben – Kocherpark	10,0%	10,3%		10,2%	10,9%	
5	Zytglogge – Helvetiaplatz	8,9%	9,6%		9,6%	10,1%	
9	Hirschengraben – Monbijou	9,7%	10,2%		10,9%	11,4%	
9	Zytglogge – Kursaal	8,6%	8,6%		10,6%	11,0%	
10	Hirschengraben/(Bahnhof) - Monbijou	10,9%	14,8%		12,0%	14,7%	
10	Zytglogge – Viktoriaplatz	11,1%	11,9%		11,7%	11,4%	
11	City West – Inselspital	8,6%	11,6%		9,0%	9,6%	
11	Bollwerk – Henkerbrännli	9,2%	10,8%		8,9%	10,2%	
12	Schanzenstrasse – Universität	8,2%	8,8%		11,4%	9,8%	
12	Bärenplatz – Zytglogge	10,8%	10,2%		9,7%	10,4%	
13	Kocherpark – Hasler / (Brunnmatt)	9,4%	9,7%		12,3%	12,1%	
14	Kocherpark – Hasler / (Brunnmatt)	7,7%	7,7%		10,5%	10,3%	
17	Loryplatz – Fischermätteli	11,1%	11,6%		10,0%	10,2%	
19	Monbijou – Sulgenau	10,1%	10,7%		11,0%	11,2%	
19	Helvetiaplatz – Aegertenstrasse	8,9%	8,7%		10,2%	10,0%	
20	Bollwerk – Gewerbeschule	11,6%	12,1%		10,8%	11,0%	
21	Bollwerk – Henkerbrännli	10,3%	12,0%		10,0%	10,4%	
Ø	Durchschnitt	9,7%	10,4%		10,5%	10,8%	

Die Morgenspitzenstunde liegt zwischen 07.00 und 08.00 Uhr, die Abendspitzenstunde zwischen 17.00 und 18.00 Uhr. Die Zahlen sind mittlere Spitzenstundenwerte von Montag bis Donnerstag und beruhen auf automatischen Zählungen jeweils vom 1. Januar bis am 31. März.

Im Vergleich zur Linie 13 fallen die Spitzenstundenanteile der Linie 14 etwas geringer aus, da während den Stosszeiten direkte Entlastungskurse von Gäbelbach über Inselspital zum Hauptbahnhof geführt werden. Diese Kurse bedienen den Abschnitt Kocherpark – Hasler (Brunnmatt) nicht.

Der durchschnittliche Spitzenstundenanteil über alle Linien und über die Jahre 2005 und 2006 beträgt sowohl für die Morgenspitzenstunde wie auch für die Abendspitzenstunde über 10%.

#### 4.2.2 Jahresmittelwerte regionaler öffentlicher Busverkehr 2005 - 2007

##### Beförderte Personen pro Linie und Tag auf dem am stärksten belasteten Abschnitt

###### PostAuto

Linie	Bezeichnung	Abschnitt	beförderte Personen		
			2005	2006	2007
100	Bern – Wohlen – Aarberg	Bremgartenfriedhof – Hinterkappelen	1'800	1'700	1'900
101	Bern – Kappelen-ring/Schlossmatt – Bern	Bremgartenfriedhof – Weyermannshaus	3'000	3'100	3'600
102	Bern – Uettiligen – Säriswil	Länggasse – Halenbrücke	1'400	1'500	1'600
104	Bern – Meikirch – Wahlendorf	Länggasse – Halenbrücke	1'000	1'000	1'100
105	Bern – Meikirch – Seedorf – Lyss	Länggasse – Halenbrücke	600	600	700
106	Bern – Kirchlindach – Zollikofen	Länggasse – Halenbrücke	1'300	1'300	1'500
107	Bern – Wohlen – Uettiligen – (Zollikofen)	Länggasse – Eymatt Camping	1'100	1'100	1'200
108	(Bern) – Ausserholligen – Riedbach – (Frauenkappelen)	Bümpliz Rehaghölzli – Niederbottigen	100	100	300
109	Bern – Frauenkappelen – Mühleberg – Bern	Bremgartenfriedhof – Weyermannshaus	900	800	1'200
231	Köniz – Niedermuhlern – Riggisberg	Schliern bei Köniz – Schlatt bei Gasel	600	600	600
340	Wabern – Niedermuhlern	Wabern (Tram-Endstation/ Eichholz) – Kleinwabern	700	700	600

Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen sind mittlere Tageswerte von Montag bis Freitag der jeweiligen Kalenderjahre. Die Anzahl beförderter Personen sind auf hundert gerundet und beruhen auf Handzählungen in den Wochen 11, 30/32, 38/43 und 47.

Die am stärksten belasteten Abschnitte der aufgeführten Postautolinien befinden sich am Übergang von der Libero-Zone 10 zur Libero-Zone 11 bzw. im Haltestellenabschnitt nach der Endstation einer BERNMOBIL-Linie.

###### RBS-Busse (Linien 36 und 40/41)

Linie	Bezeichnung	Abschnitt	beförderte Personen		
			2005	2006	2007
36	Münchenbuchsee – Zollikofen - Bern Breitenrain	Schlachthof – Stauffacherbrücke	700	700	800
40/41	Kappelisacker – Breitenrain - Allmendingen	Schermerwaldstrasse – Wankdorfplatz	1'500	1550	1600

Der angegebene Abschnitt ist der am stärksten belastete innerhalb der Stadt Bern. Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen sind mittlere Tageswerte von Montag bis Freitag des entsprechenden Jahres. Die Anzahl beförderter Personen sind auf 50 Personen gerundet und beruhen auf Hochrechnungen mittels automatischem Zählsystem.

Gesamthaft benutzen im Durchschnitt an einem Werktag knapp 15'000 Personen Postauto- oder RBS-Busse für Fahrten zwischen Stadt und Region Bern.

**Spitzenstundenanteil pro Linie auf dem am stärksten belasteten Abschnitt****PostAuto**

Linie	Abschnitt	Morgenspitzenstunde			Abendspitzenstunde		
		2005	2006	2007	2005	2006	2007
100	Bremgartenfriedhof – Hinterkappelen	11,5%	11,3%	10,9%	10,2%	11,0%	11,3%
101	Bremgartenfriedhof – Weyermannshaus	10,0%	10,1%	10,6%	9,0%	9,0%	9,8%
102	Länggasse – Halenbrücke	11,3%	12,3%	12,2%	10,6%	11,5%	10,5%
104	Länggasse – Halenbrücke	14,5%	15,0%	14,4%	11,4%	11,8%	11,1%
105	Länggasse – Halenbrücke	13,7%	11,4%	11,8%	9,2%	9,4%	9,2%
106	Länggasse – Halenbrücke	13,6%	13,9%	12,8%	10,7%	11,6%	11,0%
107	Länggasse – Eymatt Camping	14,0%	13,7%	14,1%	11,7%	11,5%	11,2%
108	Bümpliz Rehhaghölzli – Niederbottigen	16,0%	k.A.	11,5%	9,5%	k.A.	11,5%
109	Bremgartenfriedhof – Weyermannshaus	14,1%	15,2%	13,5%	9,5%	9,2%	11,5%
231	Schliern bei Köniz – Schlatt bei Gasel	12,5%	15,2%	13,5%	10,2%	9,8%	9,9%
340	Wabern (Tram-Endstation/Eichholz) – Kleinwabern	11,1%	k.A.	10,7%	11,7%	k.A.	11,8%
Ø	Durchschnitt	12,9%	13,1%	12,4%	10,3%	10,5%	10,8%

Die Morgenspitzenstunde liegt zwischen 07.00 und 08.00 Uhr, die Abendspitze zwischen 17.00 und 18.00 Uhr. Die Werte beruhen auf Handzählungen in den Wochen 11, 30/32, 38/43 und 47.

Der Morgenspitzenanteil liegt bei den regionalen Buslinien über die Jahre 2005 bis 2007 im Durchschnitt bei knapp 13% und somit über demjenigen des städtischen öffentlichen Verkehrs mit rund 10%. Der Abendspitzenanteil der regionalen Buslinien und des städtischen öffentlichen Verkehrs ist mit über 10% miteinander vergleichbar. Von den RBS-Buslinien liegen keine Spitzenstundenwerte vor.

## 4.2.3 Jahresmittelwerte S-Bahn Bern 2005 - 2007

## Beförderte Personen pro Linie und Tag ab Bern Bahnhof

Linie	Bezeichnung	Transport- unter- nehmung	Abschnitt	beförderte Personen		
				2005	2006	2007
S1	Bern – Laupen	BLS	Bern – Ausserholligen	4'000	4'400	4'800
S1/S 11	Bern – Fribourg	BLS	Bern – Ausserholligen/ Bümpliz Süd	5'400	5'700	6'200
S1	Bern – Thun	BLS	Bern – Wankdorf	9'400	9'800	10'000
S2/22	Bern – Schwarzenburg	BLS	Bern – Ausserholligen/ Köniz	4'400	4'500	4'800
S2/22	Bern – Langnau	BLS	Bern – Wankdorf	5'400	5'700	5'600
S3	Bern – Belp - Thun	BLS	Bern – Ausserholligen	4'500	4'700	4'800
S3	Bern – Biel	BLS	Bern – Wankdorf	6'600	6'600	6'800
S33	Bern – Belp – Thun	BLS	Bern – Belp	3'600	3'600	3'600
S4	Bern – Rosshäusern	BLS	Bern – Stöckacker	1'400	1'400	2'000
S4	Bern – Burgdorf - Affoltern-Weier	BLS	Bern – Wankdorf	2'100	2'100	2'600
S44	Bern – Rosshäusern	BLS	Bern – Stöckacker	1'500	1'500	1'900
S44	Bern – Burgdorf - Solothurn/Langnau	BLS	Bern – Wankdorf	2'400	2'400	2'700
S5	Bern – Kerzers - Neuchâtel/Payerne	BLS	Bern – Stöckacker	4'300	4'600	4'600
S51	Bern – Bümpliz Nord	BLS	Bern – Stöckacker	---	600	700
S7	Bern – Worblaufen - Worb Dorf	RBS	Bern – Worblaufen	18'400	15'700	16'100
S8	Bern – Jegensdorf - (Solothurn)	RBS	Bern – Worblaufen	12'400	10'000	10'300
S9	Bern – Unterzollikofen	RBS	Bern – Felsenau	8'600	6'900	7'000
G*	Bern Zytglogge – Worb Dorf	RBS	Bern Zytglogge – Helvetiaplatz	5'000	5'200	5'400

\*Keine Linie der S-Bahn Bern. Fährt ab Bern Zytglogge.

Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen sind mittlere Tageswerte von Montag bis Freitag. Die Anzahl beförderter Personen sind auf hundert gerundet und beruhen ab 2006 beim RBS und ab 2007 bei der BLS (ausser S11) auf automatischen Fahrgastzählungen. Die Zahlen zeigen, dass im Durchschnitt an einem Werktag (gemittelt über die Jahre 2005 bis 2007) knapp 100'000 Personen mit der S-Bahn zum oder vom Bahnhof Bern aus fahren.

**Spitzenstundenanteil pro Linie ab Bern Bahnhof**

Die Morgenspitzenstunde liegt zwischen 07.00 und 08.00 Uhr, die Abendspitze zwischen 17.00 und 18.00 Uhr.

Es liegen nur einzelne Werte aus dem Jahr 2005 vor. Der Durchschnitt der verfügbaren Werte im Jahr 2005 liegt bei 18% am Morgen und bei 16% am Abend. Bei Linien mit stark auf den Pendlerverkehr ausgerichtetem Angebot steigen die Anteile auf bis zu 25%. Bei Linien, die im Nahbereich der Kernstadt verkehren und über den ganzen Tag einen dichten Fahrplantakt aufweisen, reduzieren sich die Spitzenstundenanteile auf 12 – 15%.

#### 4.2.4 Jahresmittelwerte RegioExpress-/InterRegio-Linien und Fernverkehr 2005 - 2007

##### Beförderte Personen pro Tag ab Bern Bahnhof

Abschnitt	Zugtyp	Transportunternehmung	beförderte Personen		
			2005	2006	2007
Bern – Burgdorf	IR	SBB	9'900	10'000	10'300
Bern – Fribourg	IC	SBB	18'400	19'200	19'800
Bern – Konolfingen	RE	BLS	3'000	3'200	3'400
Bern – Münchenbuchsee	IR	SBB	11'600	12'300	12'800
Bern – Münsingen	IR	SBB	2'500	2'700	2'800
Bern – Bern Bümpliz Nord	RE	BLS	3'700	3'700	3'900
Bern – Neuchâtel	TGV	SBB	500	500	800
Bern – Olten	div.	SBB	17'100	18'200	18'800
	IC	CIS	1'360	1'560	1'650
Bern – Jegenstorf	RE	RBS	9'300	8'300	8'500
Bern - Thun	div.	SBB	22'200	22'900	25'100
	IC	CIS	2'210	2'460	2'650
Bern – Zofingen	IC	SBB	5'600	6'200	6'800
Bern – Zürich	IC	SBB	24'400	25'600	26'400

Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen sind mittlere Tageswerte von Montag bis Freitag. Die Anzahl beförderter Personen sind auf hundert gerundet und beruhen mehrheitlich auf Handzählungen.

Die Zahlen zeigen, dass im Durchschnitt an einem Werktag (gemittelt über die Jahre 2005 bis 2007) gut 135'000 Personen mit Regio Express-/InterRegio-Linien und Fernverkehrszügen zum oder vom Bahnhof Bern aus fahren. Zusammen mit der S-Bahn ergeben sich im Bahnhof Bern rund 235'000 ÖV-Passagiere. Dies entspricht in etwa der Anzahl Personen, die mit dem öffentlichen Bus- und Tramverkehr zum oder aus dem Zentrum der Stadt fahren.

##### Spitzenstundenanteil pro Linie ab Bern Bahnhof

Abschnitt	Zugtyp	Transportunternehmung	Morgenspitzenstunde			Abendspitzenstunde		
			2005	2006	2007	2005	2006	2007
Bern – Burgdorf	IR	SBB	12,7%	13,0%	13,6%	13,8%	15,0%	14,6%
Bern – Fribourg	IC	SBB	8,4%	8,3%	9,1%	10,1%	10,4%	7,6%
Bern – Konolfingen	RE	BLS	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bern – Münchenbuchsee	IR	SBB	14,2%	14,6%	14,8%	13,5%	13,8%	9,4%
Bern – Münsingen	IR	SBB	33,3%	22,2%	35,7%	18,2%	25,9%	17,9%
Bern – Bern Bümpliz Nord	RE	BLS	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bern – Neuchâtel	TGV	SBB	29,6%	20,0%	25,0%	29,8%	40,0%	62,5%
Bern – Olten	div.	SBB	10,1%	8,2%	10,6%	11,5%	11,5%	12,8%
	IC	CIS	18,3%	19,9%	19,4%	17,2%	18,6%	19,4%
Bern – Jegenstorf	RE	RBS	17,2%	21,1%	21,2%	14,5%	18,7%	18,8%
Bern - Thun	div.	SBB	9,8%	10,0%	9,6%	10,4%	10,0%	9,6%
	IC	CIS	13,0%	11,4%	10,9%	24,8%	26,0%	26,8%
Bern – Zofingen	IC	SBB	9,9%	14,5%	14,7%	12,3%	17,7%	14,7%
Bern – Zürich	IC	SBB	9,8%	12,5%	12,5%	10,4%	12,9%	13,3%
Ø	---	SBB / CIS	15,4%	14,1%	16,0%	15,6%	18,4%	18,9%

Die Morgenspitzenstunde liegt in der Regel zwischen 07.00 und 08.00 Uhr, die Abendspitzenstunde immer zwischen 17.00 und 18.00 Uhr. Die Ausnahmen bilden der Abschnitt Bern - Münsingen, wo die Morgenspitze zwischen 06.00 und 07.00 Uhr auftritt sowie der Abschnitt Bern - Neuenburg, wo der TGV zwischen 08.00 und 09.00 Uhr verkehrt.

Der Vergleich zwischen den verschiedenen Linien zeigt zum Teil erhebliche Unterschiede der Spitzenstundenanteile.

#### 4.2.5 Jahreswerte Flughafen Bern-Belp 2005 - 2007

##### Abfliegende Lokalpassagiere nach Reiseziel

Reiseziel	beförderte Personen		
	2005	2006	2007
Europa	39'563	46'710	41'523
davon Belgien	42	301	2'644
davon Deutschland	23'460	14'139	13'516
davon Frankreich	1'295	955	1'172
davon Grossbritannien	3'301	13'136	8'371
davon Italien	5'088	6'193	4'257
davon Niederlande	1'132	387	438
davon Österreich	323	731	779
davon Spanien	1'007	5'016	5'263
davon Schweiz	2'348	3'306	1'025
Afrika	0	44	444
Asien	22	665	900
Australien / Ozeanien	0	23	17
Nordamerika	15	1'190	1'349
davon Kanada	0	193	223
davon USA	15	985	1'102
Zentralamerika	0	18	25
Südamerika	0	70	92
Insgesamt	39'600	48'720	44'350

Die ausgewiesene Anzahl beförderter Personen nach Reiseziel gibt das Total der in den Jahren 2005, 2006 und 2007 am Flughafen Bern-Belp abgeflogenen Lokalpassagiere wieder.

Deutschland ist die am stärksten frequentierte Destination.

### 4.3 Jahresmittelwerte des Veloverkehrs

Die Messstellenstandorte sind in der Karte im Kapitel 4.1 „Jahresmittelwerte des motorisierten Individualverkehrs (MIV)“ dargestellt.

#### 4.3.1 Durchschnittlicher 24-Stunden-Veloverkehr

##### Tageswerte 2006

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	123	177	300	102	145	247
0003	Laubeggstrasse 139	Schosshalde		43		43	40		40
0011	Tiefenaustrasse (Henkerbrünli)	Tiefenau	Henkerbrünli	511	473	984	457	405	862
0013	Muristrasse 168	Burgernziel		356		356	309		309
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	228	235	463	196	205	401
0021	Landoltstrasse (Sandrainstrasse)	Eigerplatz	Wabern	131	85	216	109	105	214
0029	Murtenstrasse (Gäbelbach)	Bethlehem		182		182	162		162

##### Tageswerte 2007

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	DTV <sub>w</sub>			DTV		
				R1	R2	Total	R1	R2	Total
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	113	174	287	98	155	253
0003	Laubeggstrasse 139	Schosshalde		46		46	45		45
0011	Tiefenaustrasse (Henkerbrünli)	Tiefenau	Henkerbrünli	494	506	1'000	441	446	887
0013	Muristrasse 168	Burgernziel		369		369	328		328
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	226	244	470	210	231	441
0025	Kornhausstrasse	Viktoriaplatz		1'660		1'660	1'418		1'418
0026	Monbijoustrasse	Hirschengraben		1'690		1'690	1'420		1'420

#### 4.3.2 Durchschnittlicher Spitzenstunden-Veloverkehr

##### Spitzenstunden 2006

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	12	22	34	11.3%	18	24	42	14.0%
0003	Laubeggstrasse 139	Schosshalde		4		4	9.3%	7		7	16.3%
0011	Tiefenaustrasse (Henkerbrünli)	Tiefenau	Henkerbrünli	37	65	102	10.4%	64	44	108	11.0%
0013	Muristrasse 168	Burgernziel		48		48	13.5%	28		28	7.9%
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	15	28	43	9.3%	32	22	54	11.7%
0021	Landoltstrasse (Sandrainstrasse)	Eigerplatz	Wabern	9	22	31	14.4%	21	11	32	14.8%
0029	Murtenstrasse (Gäbelbach)	Bethlehem		21		21	11.5%	17		17	9.3%

##### Spitzenstunden 2007

Mst-Nr.	Messstelle	Richtung 1	Richtung 2	Morgenspitzenstunde Di-Do				Abendspitzenstunde Di-Do			
				R1	R2	Total	Ant.	R1	R2	Total	Ant.
0001	Papiermühlestrasse 91	Wankdorfplatz	Guisanplatz	11	22	33	29.2%	16	23	39	22.4%
0003	Laubeggstrasse 139	Schosshalde		4		4	8.7%	7		7	15.2%
0011	Tiefenaustrasse (Henkerbrünli)	Tiefenau	Henkerbrünli	37	75	112	22.7%	61	44	105	20.8%
0013	Muristrasse 168	Burgernziel		52		52	14.1%	30		30	8.1%
0020	Seftigenstrasse 119	Wabern	Weissenbühl	13	28	41	18.1%	32	20	52	21.3%
0025	Kornhausstrasse	Viktoriaplatz		91		91	5.5%	174		174	10.5%
0026	Monbijoustrasse	Hirschengraben		165		165	9.8%	151		151	8.9%

#### 4.3.3 Ganglinien

Analog den Erläuterungen im Kapitel 4.1.3 „Ganglinien“ (MIV) sind im Anhang auch Ganglinien der Velomessstellen dargestellt.

## 5. Einzelerhebungen

### 5.1 Verkehrserhebung Neuengasse / Aarberggasse (MIV)

#### Ausgangslage

Die Neuengasse und die Aarberggasse sind grundsätzlich für den motorisierten Verkehr gesperrt, einzig für Berechtigte und für den Güterumschlag sind sie vom Waisenhausplatz in Richtung Bahnhof befahrbar (als Einbahnstrasse signalisiert). Um die Gassen von unberechtigtem Verkehr freizuhalten, sind die Einfahrten mit versenkbaren Pollern ausgerüstet. Der Güterumschlag ist zwischen 5.00 und 11.00 Uhr und zwischen 18.30 und 21.00 Uhr gestattet, in diesen Zeitfenstern senken sich die Poller bei Annäherung eines Fahrzeuges automatisch ab. In der übrigen Zeit lassen sich die Poller durch die Inhaber von Ausnahmegewilligungen mit Chipkarte oder per Funk senken.

#### Erhebung

Die Erhebungen fanden am Dienstag, 18.9.2007 und am Donnerstag, 20.9.2007 von 5.00 – 22.00 Uhr statt. Notiert wurde Fahrzeugnummer, Durchfahrtszeit und Fahrzeugart (PW, GW, Taxi, Lief, LW ).

#### Auswertung

Über beide Erhebungstage und über beide Gassen wurden folgende Durchschnittswerte ausgewertet:

- Tagesganglinien gesamt
- Tagesganglinien getrennt nach Fahrzeugkategorien
- Aufenthaltsdauer gesamt
- Aufenthaltsdauer getrennt nach Fahrzeugkategorien

#### Ergebnisse

##### Aufenthaltsdauer

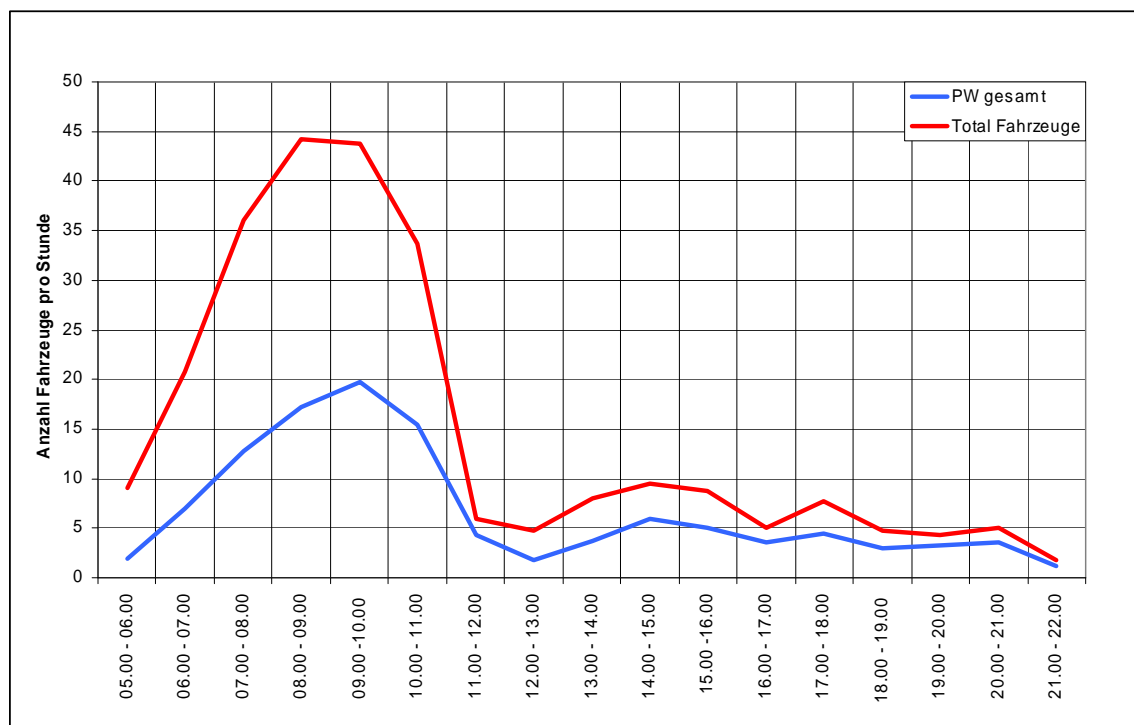
- 45 – 55 % der einfahrenden Fahrzeuge halten sich nicht länger als 10 Minuten in den beiden Gassen auf, 12 – 21% bleiben länger als eine Stunde.

##### Tagesganglinie

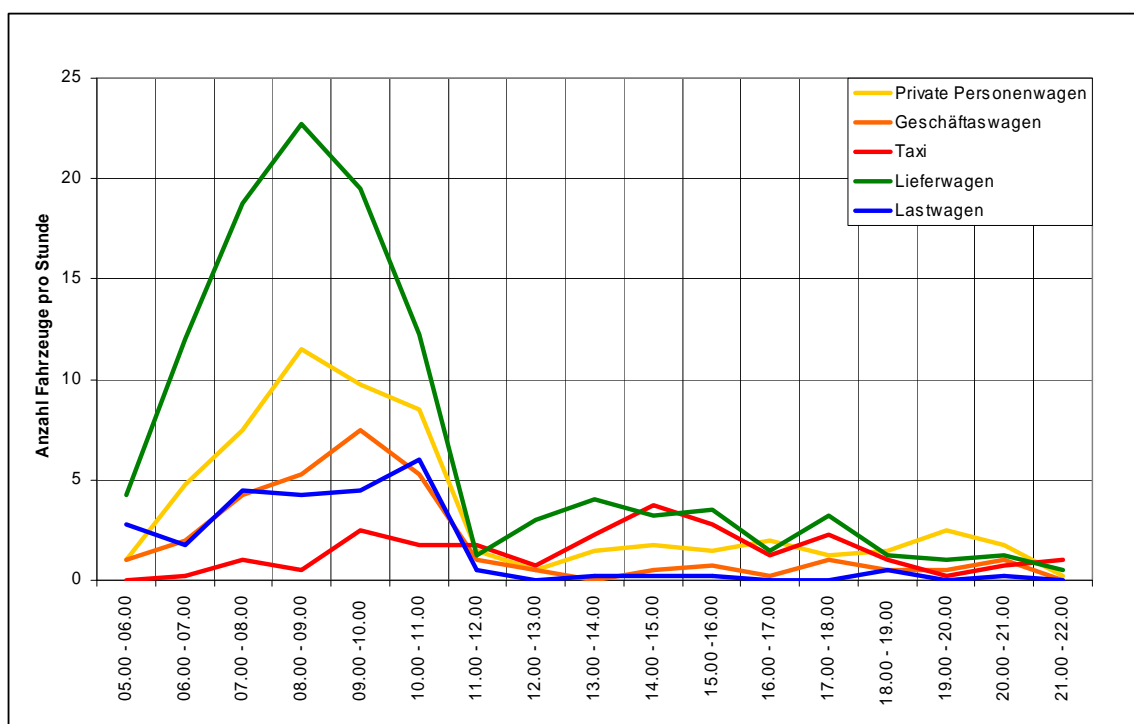
- Im Durchschnitt der beiden Tage weist die Neuengasse 284 Fz/Tag, die Aarberggasse 223 Fz/Tag auf.
- Die jeweiligen Spitzenbelastungen werden zwischen 8.00 und 10.00 Uhr erreicht. Dabei machen Lieferwagen den grössten Anteil aus, Lastwagen einen verhältnismässig kleinen Anteil.
- Das abendliche Anlieferungsfenster wird kaum genutzt.
- In den Sperrzeiten beträgt die durchschnittliche Verkehrsbelastung zwischen 7 und 10 Fz/h in der Neuengasse sowie zwischen 6 und 7 Fz/h in der Aarberggasse.

Die meisten Fahrzeuge fallen unter die Kategorie Anlieferung, darunter auch die meisten Privatwagen. Oft wurden jedoch nur Kleinstmengen umgeschlagen. Hotelgäste wurden nur vereinzelt registriert.

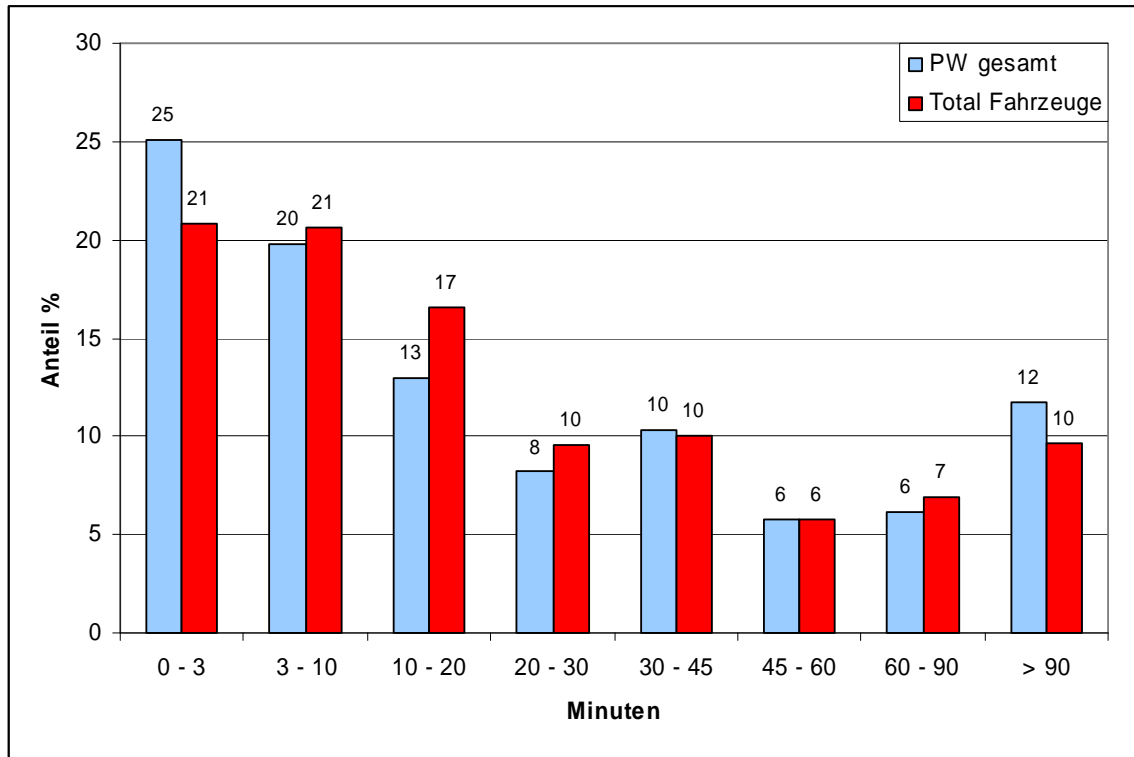
### Tagesganglinien und Aufenthaltsdauer



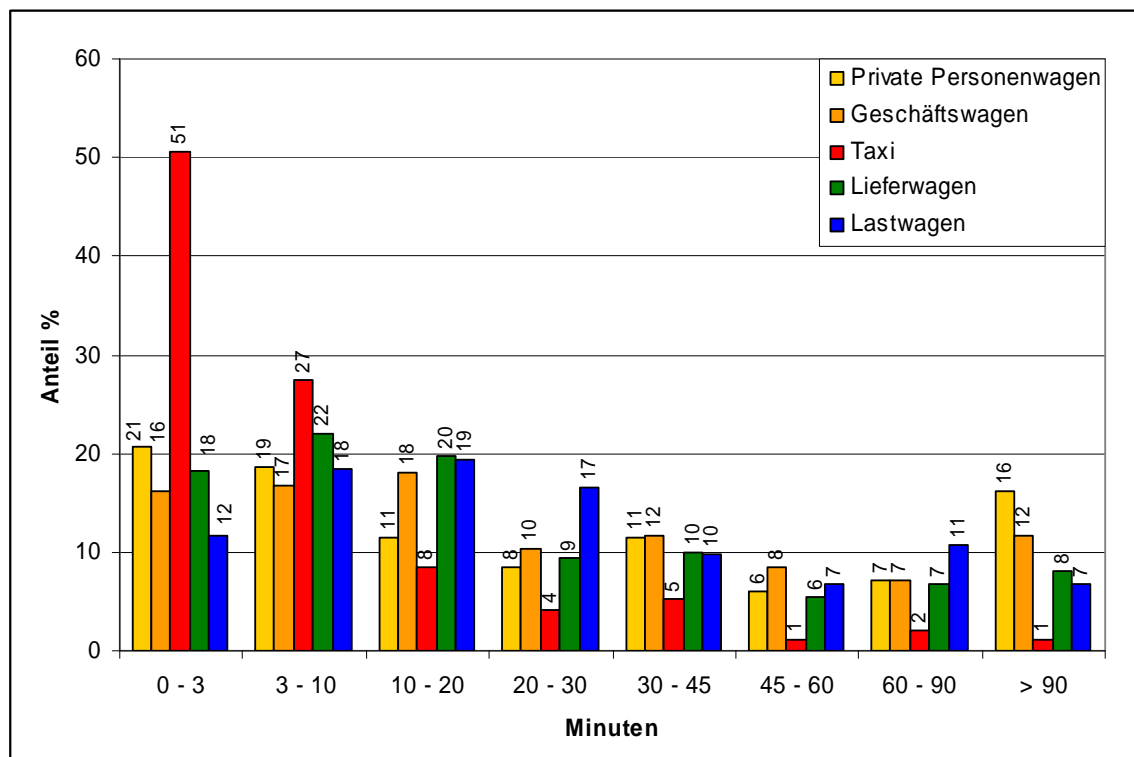
Die obenstehende Abbildung zeigt die durchschnittliche Tagesganglinie Aarberger-/Neuen-gasse über beide Erhebungstage 18./20.9.07 und für die Summe der erfassten Fahrzeuge.



Die obenstehende Abbildung zeigt die durchschnittliche Tagesganglinie Aarberger-/Neuen-gasse über beide Erhebungstage 18./20.9.07, aufgetrennt nach Fahrzeugkategorien.



Die obenstehende Abbildung zeigt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Aarberger-/Neuengasse über beide Erhebungstage 18./20.9.07 und für die Summe der erfassten Fahrzeuge.

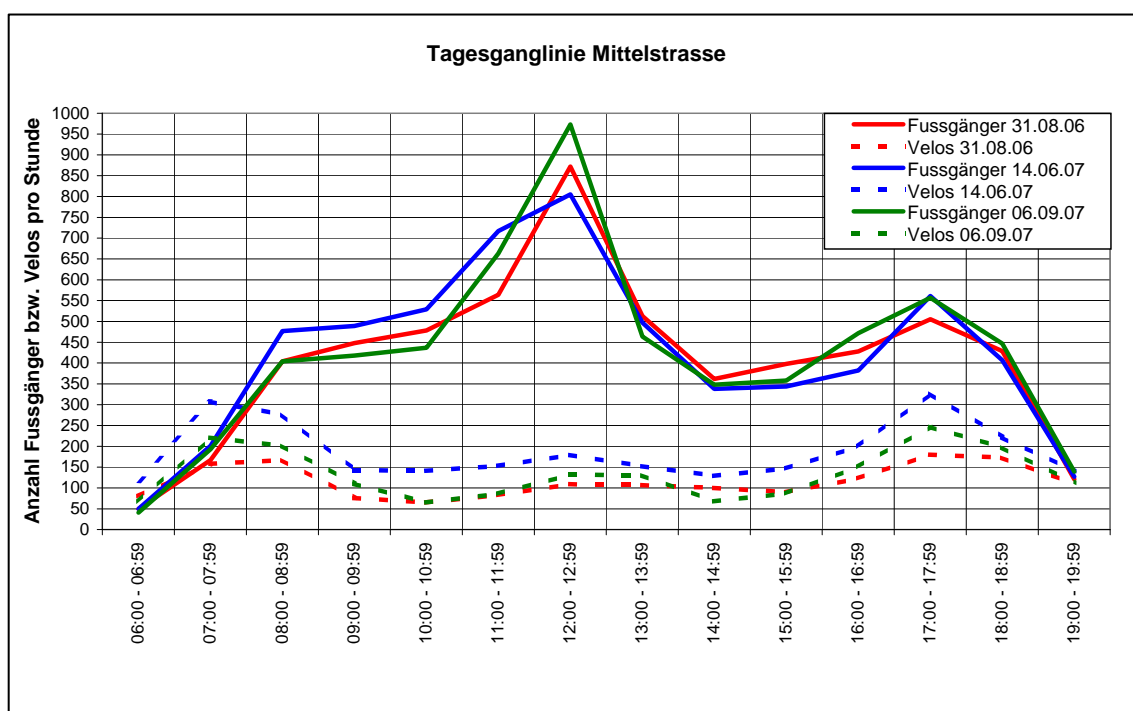
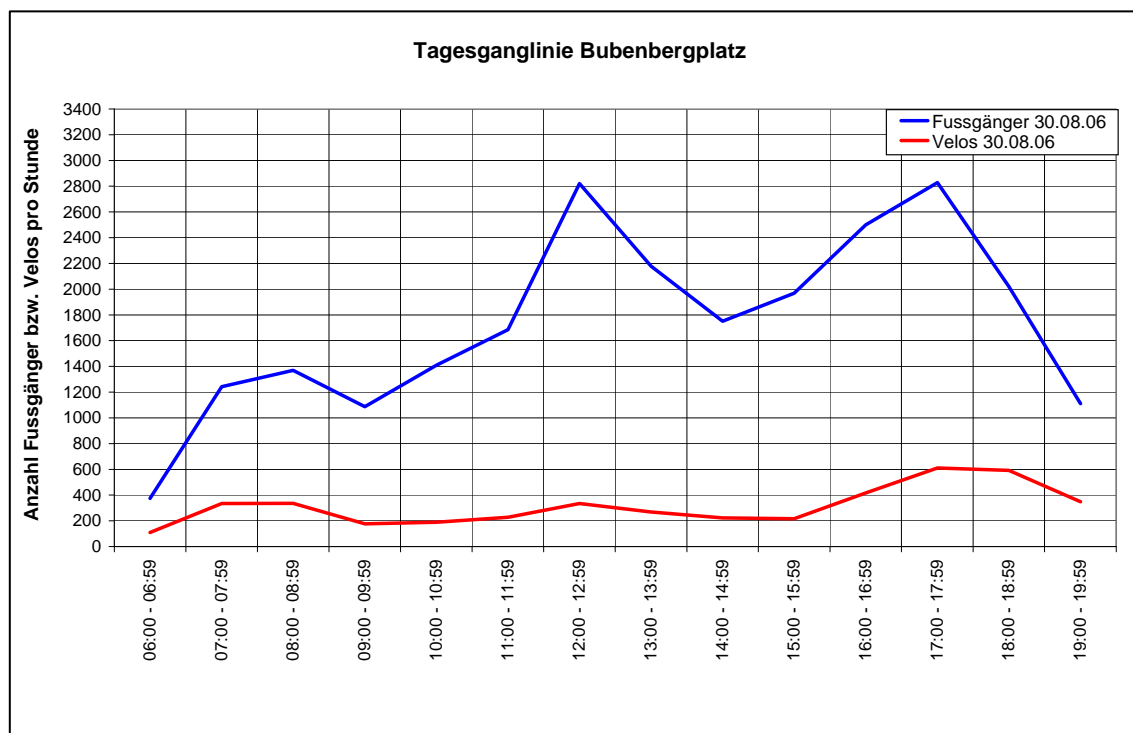


Die obenstehende Abbildung zeigt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Aarberger-/Neuengasse über beide Erhebungstage 18./20.9.07, aufgetrennt nach Fahrzeugkategorien.

## 5.2 Erhebung Fuss- und Veloverkehr Bubenbergrplatz und Mittelstrasse (LV)

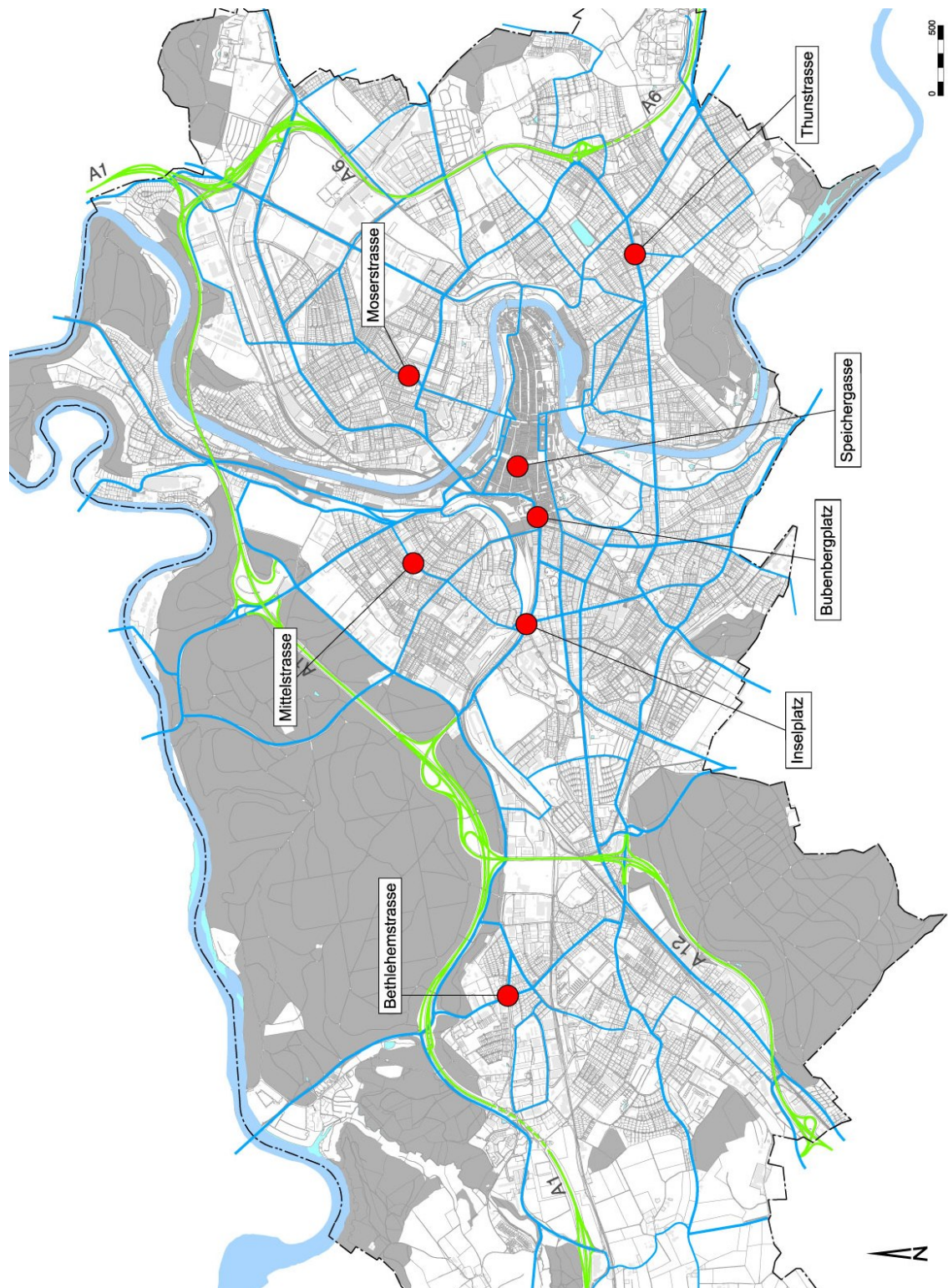
Am Bubenbergrplatz und an der Mittelstrasse wurde mittels Handzählung während 14 Stunden der Fuss- und Veloverkehr erfasst. Die Tagesganglinien sind in den unten stehenden zwei Grafiken ersichtlich.

Am Bubenbergrplatz fand die Zählung am 31.08.2006 statt. Im Jahr 2007 fanden am Bubenbergrplatz wegen des Umbaus des Bahnhofplatzes keine Zählungen statt. Der erfasste Querschnitt befindet sich auf Höhe des "BernMobil Info Centers". An der Mittelstrasse wurde am 31.08.2006, 14.06.2007 und am 06.09.2007 gezählt. Der erfasste Querschnitt befindet sich auf Höhe der Migros-Filiale auf Seite der Zähringerstrasse. Weitere erhobene Daten des Langsamverkehrs sind in den Kapiteln 4.3 und 5.3 ersichtlich.



### 5.3 Gesamterhebungen 2006 / 2007 an ausgewählten Querschnitten

#### Messstellenstandorte



## Verkehrsbelastungen nach Verkehrsarten 2006 und 2007

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	1'242	Umbau Bahnhofplatz	14%	Umbau Bahnhofplatz	2'795	Umbau Bahnhofplatz	26%	Umbau Bahnhofplatz	7'546	Umbau Bahnhofplatz	21%	Umbau Bahnhofplatz
Veloverkehr	334		4%		637		6%		1'655		5%	
MIV, Personen	1'593		18%		1'950		18%		6'657		19%	
ÖV, Personen	5'790		65%		5'440		50%		20'060		56%	
<b>Total Personen</b>	8'959		100%		10'822		100%		35'918		100%	

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	1'507	Umbau Bahnhofplatz	26%	Umbau Bahnhofplatz	6'979	Umbau Bahnhofplatz	62%	Umbau Bahnhofplatz	16'602	Umbau Bahnhofplatz	52%	Umbau Bahnhofplatz
Veloverkehr	24		0%		43		0%		150		0%	
MIV, Personen	204		3%		200		2%		791		2%	
ÖV, Personen	4'170		71%		4'070		36%		14'420		45%	
<b>Total Personen</b>	5'905		100%		11'292		100%		31'963		100%	

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	167	197	17%	17%	505	559	32%	32%	1'336	1'426	28%	27%
Veloverkehr	158	264	16%	23%	180	287	11%	16%	623	935	13%	18%
MIV, Personen	652	686	67%	60%	905	916	57%	52%	2'830	2'944	59%	55%
ÖV, Personen	0	0	0%	0%	0	0	0%	0%	0	0	0%	0%
<b>Total Personen</b>	977	1'147	100%	100%	1'590	1'762	100%	100%	4'789	5'305	100%	100%

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	84	160	3%	7%	127	233	4%	7%	391	756	4%	7%
Veloverkehr	65	79	3%	3%	100	100	3%	3%	278	321	3%	3%
MIV, Personen	1'623	1'343	66%	59%	1'903	1'856	60%	57%	6'789	6'155	61%	57%
ÖV, Personen	690	690	28%	30%	1'050	1'050	33%	32%	3'640	3'640	33%	33%
<b>Total Personen</b>	2'462	2'272	100%	100%	3'180	3'239	100%	100%	11'098	10'872	100%	100%

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	254	146	7%	4%	270	91	7%	2%	1'288	395	9%	3%
Veloverkehr	131	192	3%	5%	165	163	4%	4%	517	382	3%	3%
MIV, Personen	1'261	1'261	33%	33%	1'551	1'551	38%	39%	5'402	5'402	36%	39%
ÖV, Personen	2'220	2'220	57%	58%	2'150	2'150	52%	54%	7'765	7'765	52%	55%
<b>Total Personen</b>	3'866	3'819	100%	100%	4'136	3'955	100%	100%	14'972	13'944	100%	100%

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	218	200	10%	9%	184	291	7%	11%	692	853	9%	11%
Veloverkehr	112	167	5%	8%	142	244	6%	9%	429	686	6%	8%
MIV, Personen	439	439	21%	20%	529	529	21%	20%	1'778	1'778	23%	22%
ÖV, Personen	1'360	1'360	64%	63%	1'610	1'610	65%	60%	4'760	4'760	62%	59%
<b>Total Personen</b>	2'129	2'166	100%	100%	2'465	2'674	100%	100%	7'659	8'077	100%	100%

Verkehrsart	Querschnitt 07.00 - 08.00 Uhr				Querschnitt 17.00 - 18.00 Uhr				Querschnitt 4 Std.			
	Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil		Anzahl		Anteil	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fussverkehr	36	45	7%	8%	86	155	11%	17%	283	360	10%	12%
Veloverkehr	36	45	7%	8%	27	67	3%	7%	143	207	5%	7%
MIV, Personen	259	259	48%	47%	455	455	58%	51%	1'783	1'783	60%	57%
ÖV, Personen	206	206	38%	37%	222	222	28%	25%	749	749	25%	24%
<b>Total Personen</b>	537	555	100%	100%	790	899	100%	100%	2'958	3'099	100%	100%

Die oben ausgewiesenen Verkehrsmengen nach Verkehrsart beruhen auf Stichprobenzählungen an ausgewählten Querschnitten in der Stadt Bern. Der Fuss- und Veloverkehr wurde Ende August 2006, Mitte Juni 2007 und Anfang September 2007 erfasst. Die 4 Stunden Querschnittswerte sind die summierten Anzahlen von 6.30 Uhr bis 8.30 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Weiterführende Angaben zu den Zählquerschnitten Bubenbergplatz und Mittelstrasse sind im Kapitel 5.2. ersichtlich.

Die nachfolgende Liste präzisiert die erfassten Querschnitte:

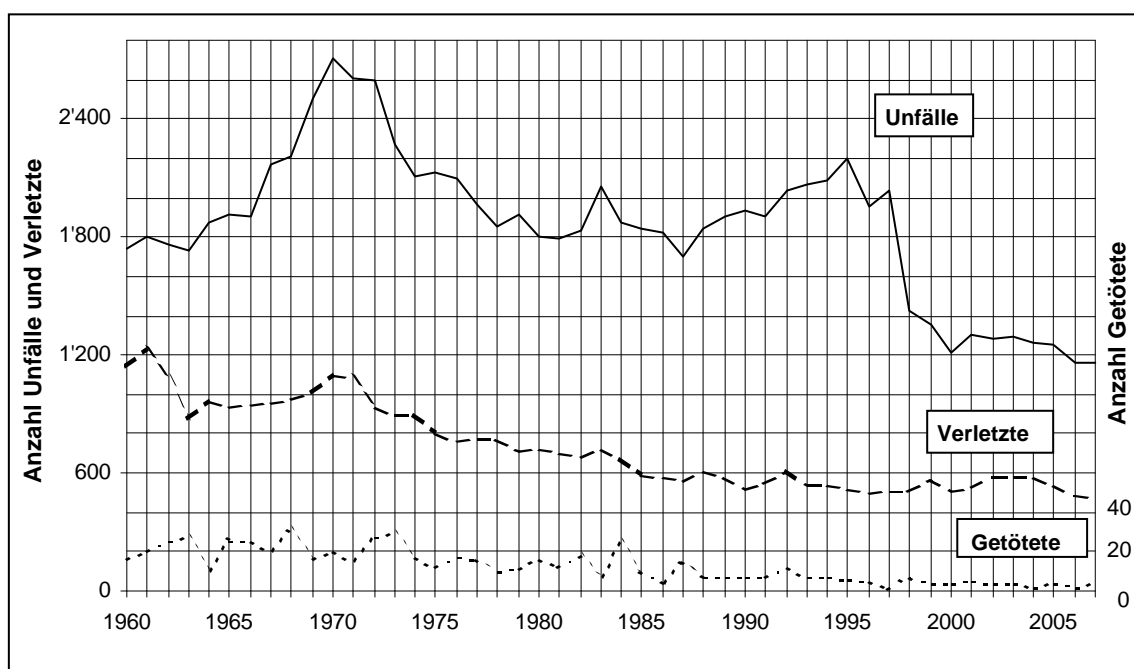
- 01. Bubenbergplatz: Querschnitt auf Höhe „BernMobil Info Center“
- 04. Spitalgasse: Querschnitt auf Höhe Pfeifferbrunnen
- 06. Mittelstrasse: Querschnitt auf Höhe Migros-Filiale, Seite Zähringerstrasse
- 08. Inselplatz: Querschnitt Murtenstrasse Hausnummer 17/20
- 10. Thunstrasse: Querschnitt auf Höhe Tramhaltestelle „Brunnadernstrasse“, Seite West
- 12. Moserstrasse: Querschnitt auf Höhe Hausnummer 4
- 14. Bethlehem: Querschnitt Murtenstrasse auf Höhe Migros-Filiale am Kreisel  
Bethlehemstrasse - Murtenstrasse

## 6. Unfälle

Das Kapitel zeigt eine Übersicht über das Unfallgeschehen in der Stadt Bern und stellt es in den Vergleich zum schweizerischen Durchschnitt. Die nachfolgenden Tabellen und Grafiken enthalten die polizeilich registrierten Unfälle.

### 6.1 Entwicklung der Strassenverkehrsunfälle

#### Unfallgeschehen in der Stadt Bern 1960 – 2007 (ohne Autobahnnetz)

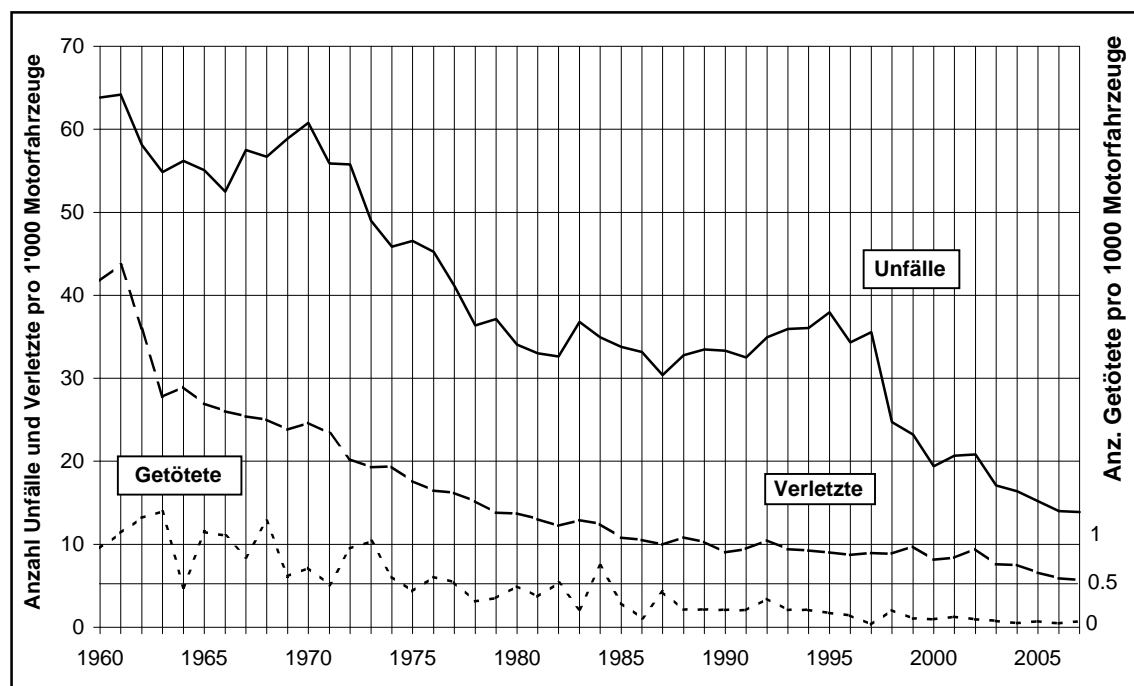


Seit 1997 hat in der Stadt Bern die absolute Anzahl der registrierten Unfälle markant abgenommen. Die Anzahl der Verletzten bzw. der Getöteten (in zwei unterschiedlichen Massstäben dargestellt) ist in den letzten 10 Jahren konstant.

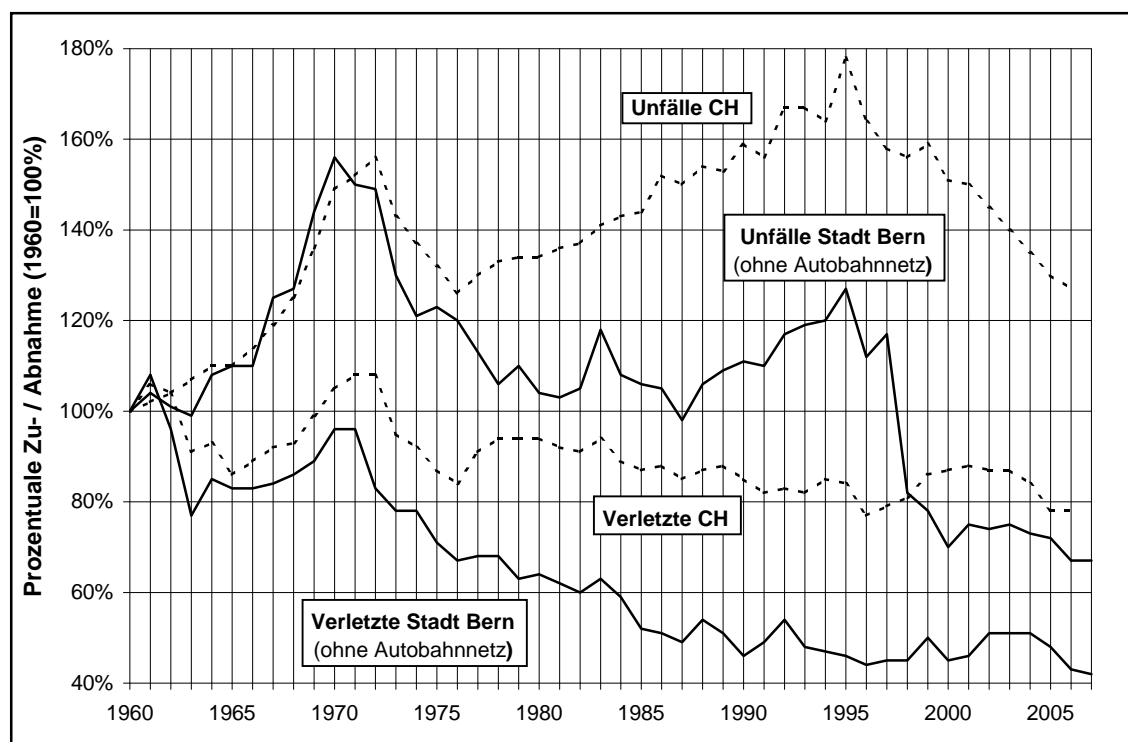
Bei der Interpretation ist zu beachten, dass die Erfassungskriterien im Laufe der Zeit geändert haben:

- Ab 1960 ohne Unfälle mit Sachschaden unter Fr. 200.-
- Ab 1976 ohne Unfälle mit Sachschaden unter Fr. 500.-
- Ab 1985 inkl. Parkschäden mit Schaden über Fr. 500.-
- Ab 1992 inkl. Unfälle mit Schaden unter Fr. 500.-
- Ab 1999 ohne als Parkschäden deklarierte Unfälle

# Unfallgeschehen in der Stadt Bern 1960 – 2007 in Relation zum Motorfahrzeugbestand



### Prozentuale Entwicklung der Strassenverkehrsunfälle 1960 – 2007



Betrachtet man die prozentuale Zu-/ Abnahme von Unfällen, Verletzten und Getöteten im Strassenverkehr seit 1960, so kann festgestellt werden, dass in der Stadt Bern die Zahl der Unfälle gesunken ist, während sie auf gesamtschweizerischer Ebene zugenommen hat. Anders verhält es sich bei den Verletzten und Getöteten: Hier sinken die Zahlen sowohl auf nationaler wie auch auf städtischer Ebene, wenn auch die Werte der Stadt Bern einen überproportionalen Rückgang aufweisen.

<b>Unfälle</b>	1960	1970	1980	1990	2000	2005	2006	2007
Stadt Bern abs.	1'739	2'708	1'801	1'936	1'209	1'254	1'157	1'159
Stadt Bern %	100	156	104	111	70	72	67	67
Schweiz abs.	50'057	74'709	67'160	79'436	75'351	64'988	63'358	---
Schweiz %	100	149	134	159	151	130	127	---

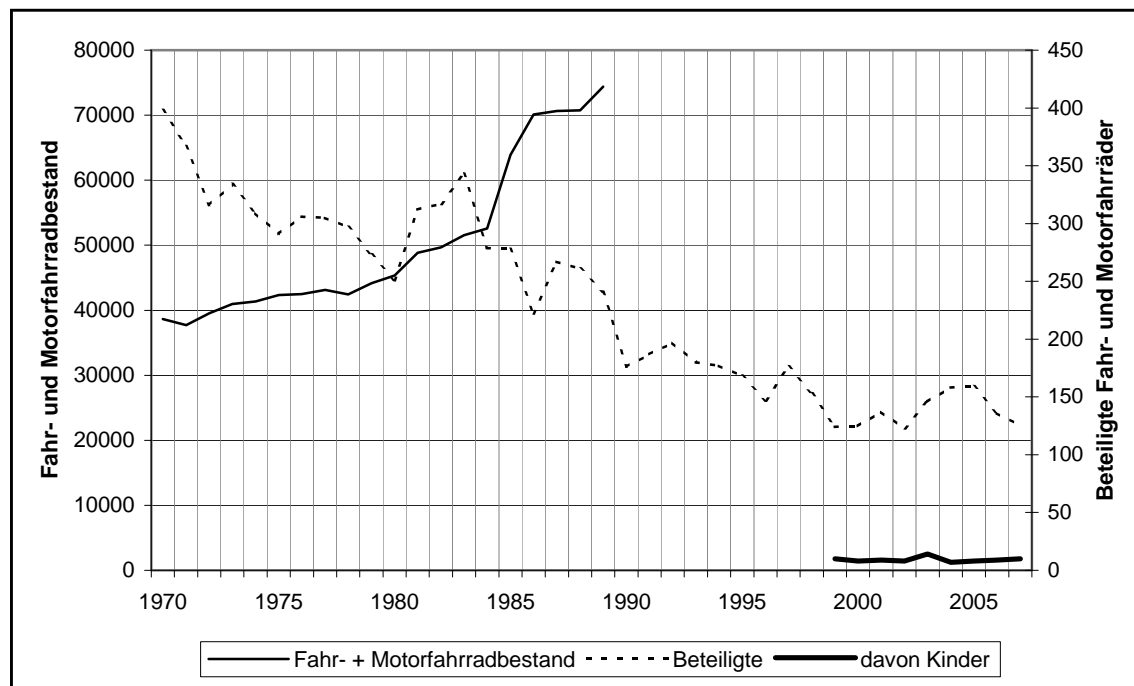
<b>Verletzte</b>	1960	1970	1980	1990	2000	2005	2006	2007
Stadt Bern abs.	1'138	1'098	726	524	507	544	489	477
Stadt Bern %	100	96	64	46	45	48	43	42
Schweiz abs.	34'398	35'981	32'327	29'243	30'058	26'754	26'718	---
Schweiz %	100	105	94	85	87	78	78	---

<b>Getötete</b>	1960	1970	1980	1990	2000	2005	2006	2007
Stadt Bern abs.	13	16	13	6	3	3	2	3
Stadt Bern %	100	123	100	46	23	23	15	23
Schweiz abs.	1'303	1'694	1'246	954	592	409	370	---
Schweiz %	100	130	96	73	45	31	28	---

\* Daten noch nicht verfügbar.

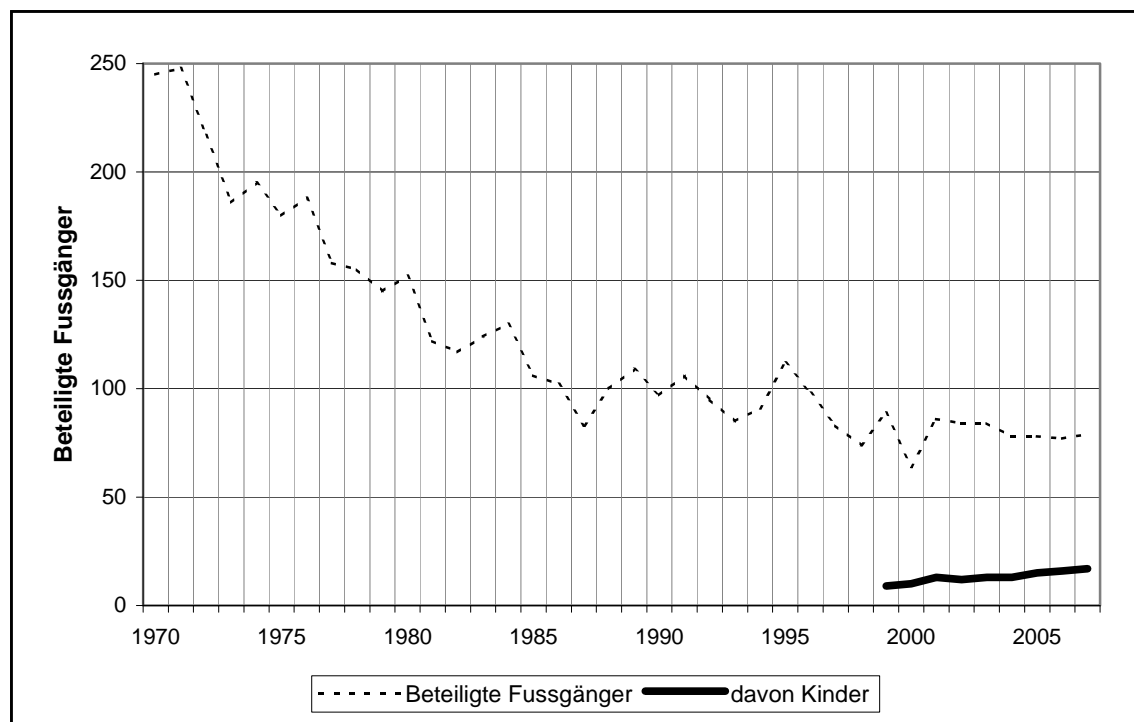
## 6.2 Entwicklung der an Unfällen beteiligten leichten Zweirädern und Fussgänger

### Beteiligte Fahr- und Motorfahräder an Unfällen in der Stadt Bern 1970 – 2007



Die Datenreihe „davon mit Kindern“ beinhaltet Strassenverkehrsunfälle, an denen Kinder (bis zum vollendeten 15. Lebensjahr) als Fahrradfahrer, Motorfahrradfahrer oder Kinderfahrzeuglenker beteiligt waren.

### Beteiligte Fussgänger an Unfällen in der Stadt Bern 1970 - 2007



Die Datenreihe „davon mit Kindern“ beinhaltet Strassenverkehrsunfälle, an denen Kinder (bis zum vollendeten 15. Lebensjahr) als Fussgänger beteiligt waren. Die Gesamtanzahl beteiligter Fussgänger an Unfällen ist in den letzten fünf Jahren ausgeglichen. Jedoch ist der Anteil der Kinder zunehmend.

Analog zu den Unfällen des motorisierten Strassenverkehrs gehen die Unfälle mit leichten Zweirädern und Fussgängern seit den 70er Jahren gesamthaft gesehen zurück.

### 6.3 Analyse der Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern 2001 - 2007

Unfälle auf Gemeindegebiet (ohne Autobahnnetz)

<b>VERUNFALLTE PERSONEN</b>	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Getötet	4	3	3	2	3	2	3
Verletzt	528	579	576	580	544	489	477
<b>TOTAL</b>	<b>534</b>	<b>582</b>	<b>579</b>	<b>582</b>	<b>547</b>	<b>491</b>	<b>480</b>
- davon Fussgänger	80	80	72	67	67	67	75
- davon Kinder unter 15 Jahren	34	17	20	13	15	16	17

Die Gesamtzahl der verletzten Personen nahm in den beiden letzten Jahren deutlich ab. Die Anzahl der getöteten Personen ist in etwa konstant. Der Anteil der Kinder unter 15 Jahren war im Jahr 2001 im Vergleich zu den übrigen Jahren ausserordentlich hoch.

<b>UNFALLBETEILIGTE</b>	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Tram	30	21	24	14	13	17	---*
Automobile	2'104	2'088	2'059	1'960	2'000	1'840	---*
- davon Auto- und Trolleybus	34	26	34	36	41	36	---*
Motorräder	103	134	137	126	98	93	---*
Motorfahrräder / Fahrräder	137	123	146	158	159	136	---*
Andere Fahrzeuge	25	22	15	27	19	21	---*
<b>TOTAL FAHRZEUGE</b>	<b>2'399</b>	<b>2'388</b>	<b>2'381</b>	<b>2'285</b>	<b>2'289</b>	<b>2'107</b>	<b>---*</b>
Fussgänger	86	84	84	78	78	77	---*

\* Daten noch nicht verfügbar.

Ab 2003 sind deutlich weniger Trams an Unfällen beteiligt. In den Jahren 2005 und 2006 waren weniger beteiligte Motorräder zu verzeichnen als in den Jahren zuvor. Bei den Motorfahrrädern und Fahrrädern konnte im Jahr 2006 wieder ein Rückgang verzeichnet werden.

<b>ART DER UNFÄLLE</b>	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Fussgängerunfälle	81	76	74	67	68	66	71
Selbst- / Schleuderunfälle	191	208	198	212	209	162	172
Auffahrunfälle	311	329	334	301	338	287	294
Unfälle beim Vorbeifahren / Fahrstreifenwechsel	123	122	154	111	118	112	97
Unfälle beim Richtungswechsel	278	282	254	270	229	230	221
Unfälle beim Queren (ohne Richtungswechsel)	113	90	94	84	75	73	65
Tierunfälle	26	15	32	23	44	41	38
Übrige	181	158	158	193	173	186	201
<b>TOTAL</b>	<b>1'304</b>	<b>1'280</b>	<b>1'298</b>	<b>1'261</b>	<b>1'254</b>	<b>1'157</b>	<b>1'159</b>
- davon mit Personenschaden	455	487	485	480	450	405	412
- davon mit Sachschaden	849	793	813	781	804	752	747

Nach wie vor die wichtigsten Unfalltypen sind Auffahrunfälle vor Unfällen beim Richtungswechsel sowie den Selbst-/Schleuderunfällen.

<b>UNFALLSTELLEN</b>	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Gerade Strecken	607	621	645	610	643	565	602
davon auf Brücken	13	12	17	17	22	17	6
Kurven	206	183	214	190	190	174	132
Strassenverzweigungen	427	417	387	410	361	356	344
Übrige Strassen	64	59	52	51	60	62	81
<b>TOTAL</b>	<b>1'304</b>	<b>1'280</b>	<b>1'298</b>	<b>1'261</b>	<b>1'254</b>	<b>1'157</b>	<b>1'159</b>

Am meisten Unfälle ereignen sich auf geraden Strecken. Die Abgrenzung zwischen den verschiedenen Typen ist allerdings nicht unproblematisch.

## 7. Abkürzungen

DTV	Durchschnittlicher 24 Stunden-Verkehr aller Wochentage (Mo-So)
DTV <sub>w</sub>	Durchschnittlicher 24 Stunden-Verkehr aller Normalwerktag (Di-Do)
MSS	Morgenspitzenstunde 7.00-8.00
ASS	Abendspitzenstunde 17.00-18.00
Ant.	Prozentualer Anteil der Spitzenstunden am Normalwerktag (Di-Do)
Mfz	Motorfahrzeuge: Personenwagen, Lieferwagen, Lastwagen, Busse, Motorräder
Fz	Sämtliche Fahrzeuge
PE	Personenwageneinheit
PW	Personenwagen bis 3.5t Gesamtgewicht
GW	Geschäftswagen bis 3.5t Gesamtgewicht
MR	Motorräder, Roller
Lief	Lieferwagen bis 3.5t Gesamtgewicht
LW	Lastwagen, Sattelschlepper, Arbeitsmaschinen, Traktoren
Bus	Gesellschaftswagen, ÖV-Busse
LZR	Leichte Zweiräder: Mofa, Velo
LV	Langsamverkehr
ÖV	Öffentlicher Verkehr
IV	Individualverkehr
MIV	Motorisierter Individualverkehr
CIS	Cisalpino AG
BM	BERNMOBIL
BLS	BLS AG
RM	Regionalverkehr Mittelland
RBS	Regionalverkehr Bern-Solothurn
SBB	Schweizerische Bundesbahnen
IC	Zugtyp: InterCity
IR	Zugtyp: InterRegio
RE	Zugtyp: RegioExpress
TGV	Zugtyp: Hochgeschwindigkeitszug (Train à Grande Vitesse)
ASTRA	Bundesamt für Strassen
TAB	Tiefbauamt der Stadt Bern
VP	Verkehrsplanung der Stadt Bern
VRB	Verein Region Bern
ZPK	Zentrum Paul Klee

## 8. Quellenverzeichnis

### **BERNMOBIL**

- Querschnittsbezogene Passagierzahlen auf städtischen Linien
- Entwicklung der total beförderten Passagiere
- Jährliche Passagierzahlen Gurtenbahn

### **BLS AG**

- Querschnittsbezogene Passagierzahlen
- Entwicklung der total beförderten Passagiere

### **Bundesamt für Statistik**

- Wohnbevölkerung Schweiz und Kanton Bern
- Fahrzeugbestand Schweiz und Kanton Bern
- Strassenverkehrsunfälle Schweiz
- Luftverkehr Flughafen Bern - Belp

### **Bundesamt für Strassen (ASTRA)**

- Resultate der permanenten ASTRA-Messstellen auf Stadtgebiet

### **Drahtseilbahn Marzili – Stadt Bern**

- Jährliche Passagierzahlen

### **Elektrischer Personenaufzug Matte-Plattform AG**

- Jährliche Passagierzahlen

### **PostAuto Region Bern**

- Querschnittsbezogene Passagierzahlen
- Entwicklung der total beförderten Passagiere

### **Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS**

- Querschnittsbezogene Passagierzahlen
- Entwicklung der total beförderten Passagiere

### **Regionalverkehr Mittelland RM**

- Querschnittsbezogene Passagierzahlen
- Entwicklung der total beförderten Passagiere

### **Schweizerische Bundesbahnen SBB**

- Querschnittsbezogene Passagierzahlen (inkl. CIS)
- Entwicklung der total beförderten Passagiere

### **Stadtpolizei Bern**

- Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern mit Kindern

### **Statistikdienste der Stadt Bern**

- Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern
- Wohnbevölkerung Stadt Bern
- Wohnbevölkerung Verein Region Bern (VRB)
- Fahrzeugbestand Stadt Bern

**Tiefbauamt der Stadt Bern**

- Strassennetzänderungen
- Permanente Messungen an Mustererkennungsmessstellen
- Langjährige Messungen auf städtischen und regionalen Strassen
- Periodische Summen- und Längenmessungen auf Stadtgebiet und in der Region
- Gesamterhebungen
- Langsamverkehr
- Handzählungen

**Verkehrsplanung der Stadt Bern**

- Verkehrserhebung Neuengasse / Aarberggasse